



Werkstatthandbuch

ZXR 750 **ZXR 750 R**

(ZX 750 L/M)

Ergänzung zum Grundhandbuch
ZX 750 J/K

ANMERKUNG

- Dieses Symbol weist auf Punkte hin, die für wirtschaftliches oder bequemes Fahren von besonderem Interesse sind.
- Bezeichnet einen Schritt oder eine Arbeit innerhalb des Arbeitsablaufes.
- Bezeichnet einen Zwischenschritt innerhalb des Ablaufes oder gibt an, wie die Arbeit des vorausgehenden Schrittes auszuführen ist.
- ★ Bezeichnet einen bedingten Schritt oder gibt an, welche Maßnahme als Ergebnis eines vorangegangenen Test's oder einer Inspektion im Ablauf auszuführen ist.

In den meisten Abschnitten folgen nach dem Inhaltsverzeichnis Explosionszeichnungen der Bestandteile des jeweiligen Systems. In diesen Zeichnungen finden Sie die Angaben, welche Teile mit einem vorgeschriebenen Drehmoment festgezogen werden müssen und wo während des Zusammenbaus Öl, Fett oder ein Sicherungsmittel zu verwenden ist.

Schnellsuchanleitung

Allgemeine Informationen	1
Kraftstoffsystem	2
Kühlsystem	3
Motoroberteil	4
Kupplung	5
Motorschmiersystem	6
Aus-/Einbau des Motors	7
Kurbelwelle/Getriebe	8
Räder/Reifen	9
Radantrieb	10
Bremsen	11
Federung	12
Lenkung	13
Rahmen und Fahrgestell	14
Elektrik	15
Anhang	16

Diese Schnellsuchanleitung hilft Ihnen beim Auffinden der gewünschten Teile oder Arbeitsabläufe.

- Die Seiten zurückbiegen, bis der gewünschte Abschnitt auf die schwarze Markierung am Rand der Seite mit dem jeweiligen Inhaltsverzeichnis zeigt.
- In dem Inhaltsverzeichnis des jeweiligen Abschnittes finden Sie die genauen Seitenangaben für den speziell gesuchten Gegenstand.

Vorwort

Diese Werkstatthandbuch-Ergänzung ZX750L/ZX750M ist zusammen mit dem Werkstatthandbuch ZX750J/ZX750K (Teilenummer 99999-518N) zu verwenden. In dieser Ergänzung sind lediglich Wartungs- und Reparaturarbeiten für das Modell ZX750L/ZX750M beschrieben. Die meisten Wartungsarbeiten sind für diese Modelle gegenüber dem Hauptbuch unverändert geblieben. Deshalb müssen Mechaniker, die das Modell ZX750L/ZX750M einwandfrei warten sollen sowohl diese Ergänzung als auch das Hauptbuch lesen.

Obwohl in diesem Handbuch und in der Ergänzung genug Einzelheiten und grundlegende Informationen für die Motorradfahrer enthalten sind, die bestimmte Wartungs- und Reparaturarbeiten selbst durchführen möchten, ist es primär für die Fachmechaniker in entsprechend ausgerüsteten Werkstätten gedacht. Nur mit einem gewissen technischen Grundwissen und mit Verständnis für den richtigen Gebrauch von Werkzeugen und Werkstattverfahren können Wartungsarbeiten und Reparaturen einwandfrei durchgeführt werden; lassen Sie Einstellungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten von fachkundigen Mechanikern ausführen, wenn Sie als Eigentümer nicht genug Erfahrung haben oder wenn Sie sich nicht zutrauen, die Arbeiten selbst auszuführen.

Um Reparaturen möglichst wirtschaftlich durchführen zu können und um kostspielige Fehler zu vermeiden, sollte der Mechaniker dieses Handbuch vor Beginn seiner Arbeiten aufmerksam gelesen und sich mit dem Reparaturablauf vertraut gemacht haben. Auf Sauberkeit am Arbeitsplatz ist besonders zu achten. Wenn Spezialwerkzeuge vorgeschrieben sind, sollte auf die Verwendung von behelfsmäßigen Werkzeugen verzichtet werden. Einwandfreie Meßergebnisse können nur mit den entsprechenden Instrumenten erreicht werden. Behelfsmäßige Werkzeuge können die Betriebssicherheit des Motorrads nachteilig beeinflussen.

Insbesondere für die Dauer der Garantiezeit empfehlen wir, daß alle Reparaturen und planmäßigen Wartungsarbeiten gemäß Werkstatthandbuch ausgeführt werden. Selbstausgeführte Wartungsarbeiten oder Reparaturarbeiten, die nicht in Übereinstimmung mit diesem Handbuch ausgeführt werden, können zum Verlust der Garantieansprüche führen.

Beachten Sie folgendes, um die Lebensdauer Ihres Motorrads zu verlängern.

- Halten Sie sich an die Inspektionstabelle im Abschnitt "Allgemeine Informationen".
- Seien Sie vorsichtig bei Problemen und vernachlässigen Sie die außerplanmäßige Wartung nicht.
- Verwenden Sie geeignete Werkzeug und Originalersatzteile; Spezialwerkzeuge, Meß- und Prüfgeräte, die für die Wartung von Kawasaki Motorrädern benötigt werden, sind im Spezialwerkzeugkatalog aufgeführt. Als Ersatzteile lieferbare Originalteile finden Sie im Teilekatalog.
- Beachten Sie sorgfältig die vorgeschriebenen Arbeitsabläufe. Lassen Sie sich auf keine Kompromisse ein.
- Halten Sie Ihre Unterlagen über Wartungs- und Reparaturarbeiten durch Eintragung der Daten und der eingebauten Neuteile stets auf dem Laufenden.

Wie man dieses Handbuch verwendet

In diesem Handbuch haben wir das Fahrzeug in seine Hauptsysteme unterteilt. Diesen Systemen entsprechen die einzelnen Kapitel des Handbuchs. Für ein spezielles System finden Sie also in einem einzigen Kapitel alle Anleitungen von der Einstellung bis zur Zerlegung und zur Inspektion.

Die Schnellsuchanleitung hilft Ihnen beim Aufsuchen der einzelnen Kapitel. Jedes Kapitel hat wiederum ein ausführliches Inhaltsverzeichnis.

Die Inspektionstabelle finden Sie in dem Abschnitt "Allgemeine Informationen"; dieser Tabelle können Sie die Intervalle für die einzelnen Wartungsarbeiten entnehmen.

Nehmen wir beispielsweise an, Sie suchen Informationen für die Zündkerze. Als erstes schauen Sie dann in der Wartungstabelle nach. Hier ist angegeben, wie oft die Zündkerze zu reinigen und der Elektrodenabstand einzustellen ist. Benutzen Sie dann die Schnellsuchanleitung, um das Kapitel Elektrik aufzusuchen. Im Inhaltsverzeichnis auf der ersten Seite finden Sie dann die Seitenangabe für den Abschnitt Zündkerze.

Wenn Sie auf die nachstehend gezeigten Symbole stoßen, ist Vorsicht angebracht. Halten Sie sich immer an sichere Bedienungs- und Wartungsverfahren.

ACHTUNG

Dieses Warnsymbol weist auf besondere Instruktionen oder Verfahren hin, deren Nichtbeachtung zu Personenschäden oder tödlichen Unfällen führen können.

VORSICHT

Dieses Symbol kennzeichnet besondere Anleitungen oder Verfahren, deren Nichtbeachtung zu Beschädigungen oder zur Zerstörung des Fahrzeugs führen können.

In diesem Handbuch finden Sie vier weitere Symbole (zusätzlich zu ACHTUNG oder VORSICHT), die Ihnen helfen werden, die verschiedenen Arten von Informationen zu unterscheiden.

Allgemeine Informationen

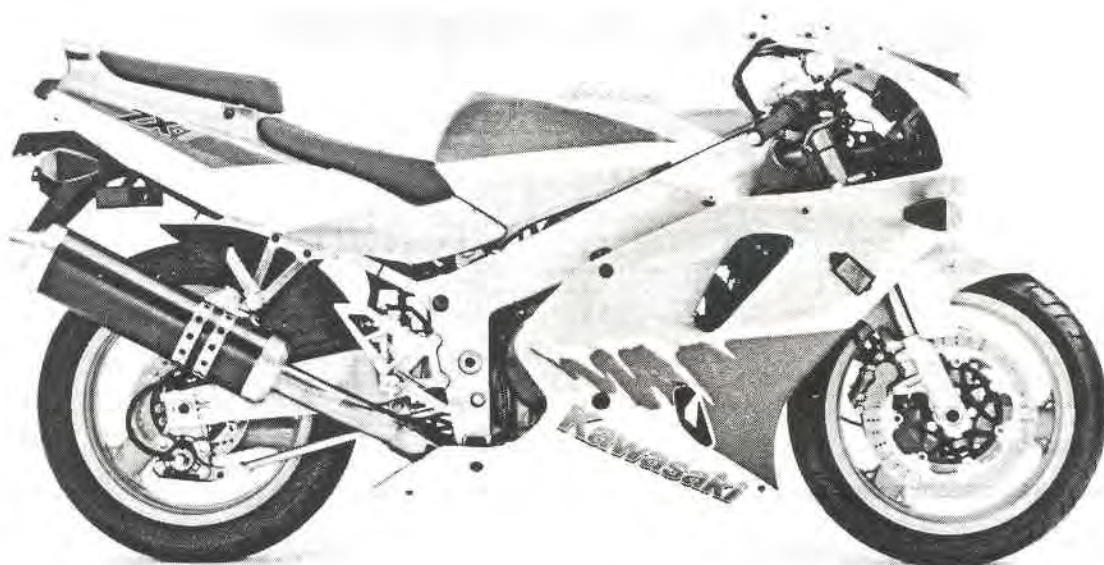
Inhaltsverzeichnis

Einführung in die Wartung	(1-2)
Modellansicht	1-2
Technische Daten	1-6
Inspektionstabelle	1-10
Technische Informationen	(1-14)
Anziehmomente und Sicherungsmittel	1-12
Spezialwerkzeuge und Dichtstoffe	1-16
Verlegen von Betätigungszügen, Leitungen und Schläuchen	1-22

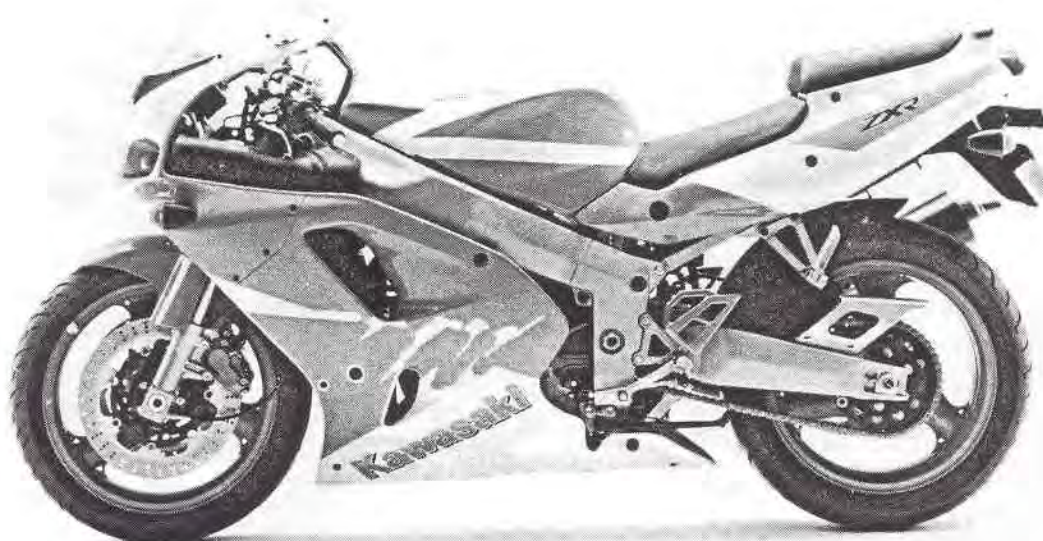
(): Siehe Hauptbuch

Modellansicht

ZX750-L1 (Modelle für US und Canada)



ZX750-L1 (Europäische und allgemeine Modelle)

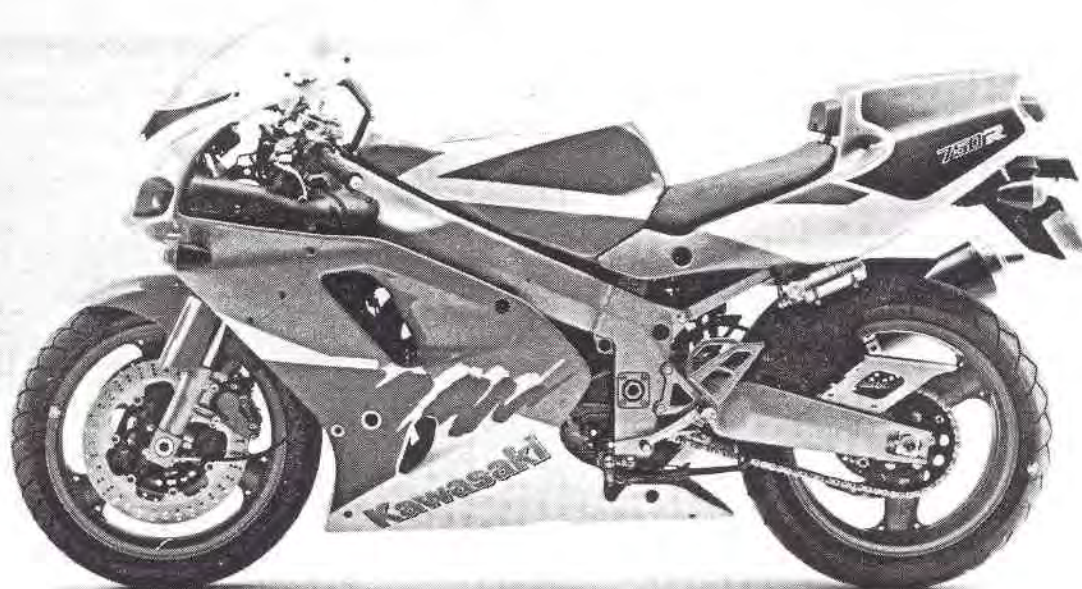


1-4 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ZX750-M1 (Modelle für US und Canada)



ZX750-M1 (Europäische und allgemeine Modelle)



Technische Daten

Position		ZX750-L1
Abmessungen/Gewichte:		
Länge		2 200 mm
Breite		730 mm
Höhe		1 125 mm
Radstand		1 430 mm
Bodenfreiheit		95 mm
Sitzbankhöhe		800 mm
Leergewicht		234 kg
Fahrzeuggewicht:	Vorne	115 kg
	Hinten	119 kg
Tankinhalt		18,0 L
Motor:		
Typ		4-Takt, 4-Zylinder, 2 obenliegende Nockenwellen
Kühlung		Flüssigkeitskühlung
Bohrung x Hub		71,0 x 47,3 mm
Hubraum		749 ccm
Verdichtung		11,5:1
Motorleistung		74 kW (100 PS) bei 11 000 min ⁻¹
Max. Drehmoment		72 Nm (7,3 mkg) bei 8 800 min ⁻¹
Gemischaufbereitung		Vergaser, Keihin CVK-D38x4
Startsystem		E-Starter
Zündsystem		Transistorzündung
Zündverstellung		elektronisch
Zündzeitpunkt		von 5° vor OT bei 1 300 min ⁻¹ bis 50° vor OT bei 7 000 min ⁻¹
Zündkerze		NGK CR9E oder ND U27ESR-N
Numerierung der Zylinder		von links nach rechts, 1-2-3-4
Zündfolge		1-2-4-3
Ventilzeiten:	Einlaß	39° vor OT
	Öffnet	69° nach UT
	Schließt	288°
Auslaß	Dauer	
	Öffnet	65° vor UT
	Schließt	35° nach OT
Schmiersystem	Dauer	280°
		Druckumlaufschmierung (Naßsumpf mit Kühler)

Position		ZX750-L1
Motoröl:	Sorte Viskosität Ölmenge	SE oder SF Klasse SAE10W-40, 10W-50, 20W-40 oder 20W-50 3,5 L
Triebwerk: Primärübersetzung: Typ Übersetzung Kupplung Getriebe Typ Übersetzung: 1. Gang 2. Gang 3. Gang 4. Gang 5. Gang 6. Gang Antriebssystem: Typ Übersetzung Gesamtübersetzung		Zahnrad 1,754 (93/53) Mehrscheiben-Ölbadekupplung 6-Gang, klauengeschaltet, Zahnräder ständig im Eingriff 2,857 (40/14) 2,055 (37/18) 1,650 (33/20) 1,391 (32/23) 1,222 (33/27) 1,103 (32/29) Kette 2,750 (44/16) 5,324 (6. Gang)
Rahmen und Fahrgestell: Typ Nachlaufwinkel Nachlauf Vorderreifen: Typ Größe Hinterreifen: Typ Größe Vorderradfederung: Typ Federweg Hinterradfederung: Typ Federweg Bremsen: Vorne Hinten		Pressformprofil-Alu-Rahmen 25° 99 mm schlauchlos 120/70 ZR17 schlauchlos 180/55 ZR17 Telegabel 120 mm Schwinge (Uni-Trak) 135 mm Doppelscheiben-Bremse Einfachscheiben-Bremse
Elektrik Batterie Scheinwerfer: Typ Glühlampe Rück-/Bremslicht Lichtmaschine: Typ Nennleistung		12 V 10 Ah asymmetrisch H4 12V, links 60/55W, rechts 55W Drehstrom 30,7 A, 14 V bei 6 000 min ⁻¹

Änderungen der Technischen Daten vorbehalten. Stand Mai 1993

Technische Daten

Position		ZX750-M1
Abmessungen/Gewichte:		
Länge		2 200 mm
Breite		730 mm
Höhe		1 125 mm
Radstand		1 430 mm
Bodenfreiheit		95 mm
Sitzbankhöhe		800 mm
Leergewicht		227 kg
Fahrzeuggewicht:	Vorne	114 kg
	Hinten	113 kg
Tankinhalt		17,0 L
Motor:		
Typ		4-Takt, 4-Zylinder, 2 obenliegende Nockenwellen
Kühlung		Flüssigkeitskühlung
Bohrung x Hub		71,0x47,3 mm
Hubraum		749 ccm
Verdichtung		11,5:1
Motorleistung		74 kW (100 PS) bei 10 800 min ⁻¹
Max. Drehmoment		72 Nm (7,3 mkp) bei 8 800 min ⁻¹
Gemischaufbereitung		Vergaser, Keihin FVKD39 x 4
Startsystem		E-Starter
Zündsystem		Transistorzündung
Zündverstellung		elektronisch
Zündzeitpunkt		von 5° vor OT bei 1 300 min ⁻¹ bis 50° vor OT bei 7 000 min ⁻¹
Zündkerze		NGK CR9E oder ND U27ESR-N
Numerierung der Zylinder		von links nach rechts, 1-2-3-4
Zündfolge		1-2-4-3
Ventilzeiten:		
Einlaß	Öffnet	39° vor OT
	Schließt	69° nach UT
	Dauer	288°
Auslaß	Öffnet	65° vor UT
	Schließt	35° nach OT
	Dauer	280°
Schmiersystem		Druckumlaufschmierung (Naßsumpf mit Kühler)
Motoröl:	Sorte	SE oder SF Klasse
	Viskosität	SAE10W-40, 10W-50, 20W-40 oder 20W-50
	Ölmenge	3,5 L

Technische Daten

Position	ZX750-M1
Triebwerk: Primärübersetzung: Typ Übersetzung Kupplung Getriebe Typ Übersetzung: 1. Gang 2. Gang 3. Gang 4. Gang 5. Gang 6. Gang Antriebssystem: Typ Übersetzung Gesamtübersetzung	Zahnrad 1,754 (93/53) Mehrscheiben-Ölbadekupplung 6-Gang, klauengeschaltet, Zahnräder ständig im Eingriff 2,375 (38/16) 1,894 (36/19) 1,619 (34/21) 1,409 (31/22) 1,291 (31/24) 1,200 (30/25) Kette 2,562 (41/16) 5,395 (6. Gang)
Rahmen und Fahrgestell: Typ Nachlaufwinkel Nachlauf Vorderreifen: Typ Größe Hinterreifen: Typ Größe Vorderradfederung: Typ Federweg Hinterradfederung: Typ Federweg Bremsen: Vorne Hinten	Pressformprofil-Alu-Rahmen 25° 99 mm schlauchlos 120/70 ZR17 schlauchlos 180/55 ZR17 Telegabel 120 mm Schwinge (Uni-Trak) 135 mm Doppelscheiben-Bremse Einzelscheiben-Bremse
Elektrik Batterie Scheinwerfer: Typ Glühlampe Rück-/Bremslicht Lichtmaschine: Typ Nennleistung	12 V 8 Ah asymmetrisch H4 12V, links 60/55W, rechts 55W Drehstrom 30,7 A, 14 V bei 6 000 min-1

Änderungen der Technischen Daten vorbehalten. Stand Mai 1993

Inspektionstabelle

Die Wartung und Einstellung muß nach der Tabelle erfolgen, damit eine einwandfreie Funktion des Motorrades gewährleistet ist. **Die genaue Wartung ist äußerst wichtig und darf nicht vernachlässigt werden.**

VORGANG	PERIODE	Was zuerst anfällt ↓ alle	TACHOMETERANZEIGE						
			1.000 km	5.000 km	10.000 km	15.000 km	20.000 km	25.000 km	30.000 km
Zündkerze reinigen				●	●	●	●	●	●
Zündkerze kontrollieren*				●	●	●	●	●	●
Ventilspiel kontrollieren*			●		●		●		●
Luftansaugventil kontrollieren*				●	●	●	●	●	●
Luftfilterelement reinigen		5 Reinigungen					●		
Luftfilterelement erneuern			●		●		●		●
Gasdrehgriffspiel kontrollieren*			●		●		●		●
Leerlaufdrehzahl kontrollieren*			●	●	●	●	●	●	●
Vergasersynchronisierung kontrollieren*			●	●	●	●	●	●	●
Kraftstoffsystem kontrollieren*					●		●		●
Kraftstoffverdunstungsanlage kontrollieren* (Ca)			●	●	●	●	●	●	●
Motoröl wechseln	Jahr		●		●		●		●
Ölfilter erneuern			●		●		●		●
Kühlerschläuche und Anschlüsse kontrollieren*	Jahr		●		●		●		●
Kühlflüssigkeit wechseln	2 Jahre								●
Kraftstofffilter erneuern							●		
Kraftstoffschläuche erneuern	4 Jahre								
Kupplungsflüssigkeit kontrollieren*	Monat		●	●	●	●	●	●	●
Kupplungsflüssigkeit wechseln	2 Jahre						●		
Kupplungsschlauch erneuern	4 Jahre								
Kupplungshauptzylindermanschette und Staubdichtung erneuern	2 Jahre								
Nehmerzylinder-Kolbendichtung erneuern	2 Jahre								
Antriebskettenverschleiß kontrollieren*				●	●	●	●	●	●
Antriebskette schmieren	300 km								
Kettenspannung kontrollieren	800 km								
Bremsbelag- oder Bremsklotzverschleiß kontrollieren*				●	●	●	●	●	●
Bremsflüssigkeit kontrollieren*	Monat		●	●	●	●	●	●	●
Bremsflüssigkeit wechseln	2 Jahre						●		

Inspektionstabelle

VORGANG	PERIODE	Was zuerst anfällt ↓ alle	TACHOMETERANZEIGE						
			1.000 km	5.000 km	10.000 km	15.000 km	20.000 km	25.000 km	30.000 km
Bremsschlauch erneuern	4 Jahre								
Hauptbremszylinder-Primärmanschette und Staubdichtung erneuern	2 Jahre								
Bremssattel-Kolbendichtung und Staubdichtung erneuern	2 Jahre								
Bremslichtschalter kontrollieren*			●	●	●	●	●	●	●
Lenkung kontrollieren*			●	●	●	●	●	●	●
Steuerkopflager schmieren	2 Jahre						●		
Gabelöl wechseln									●
Reifenverschleiß kontrollieren*			●	●	●	●	●	●	●
Schwingenlager und Uni-Trak-Verbindungsstücke schmieren					●		●		●
Allgemeine Schmierung ausführen				●	●	●	●	●	●
Muttern, Schrauben und Befestigungen kontrollieren*			●		●		●		●

+: Höhere Tachometeranzeigen nach den in Frage kommenden Perioden richten.

*: Erneuern, ergänzen, einstellen oder nachziehen, falls erforderlich.

(CA): Californisches Modell

Anziehmoment und Sicherungsmittel

In der folgenden Tabelle sind Anziehmomente für die wichtigsten Schrauben und Muttern sowie für diejenigen Teile, die mit Sicherungslack oder Dichtmittel gesichert werden müssen, aufgeführt.

Die in der Spalte "Bemerkungen" verwendeten Buchstaben haben folgende Bedeutung:

L: Sicherungslack auf Gewinde auftragen.

LG: Dichtmasse auf Gewinde auftragen.

Lh: Linksgewinde

M: MoS2 Fett auftragen.

O: Öl auf Gewinde und Sitzfläche auftragen.

S: Die Befestigung in der vorgeschriebenen Reihenfolge anziehen.

SS: Silikondichtstoff auftragen.

St: Die Befestigungen ankörnen, damit sie sich nicht lösen können.

R: Ersatzteile.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Anziehmomente in Abhängigkeit vom Gewindedurchmesser für die hauptsächlichen Schrauben und Muttern aufgeführt. Richten Sie sich nach dieser Tabelle nur für Schrauben und Muttern, für die keine besonderen Anziehmomente vorgeschrieben sind. Sämtliche Werte gelten für trockene und entfettete Gewinde.

Allgemeine Befestigungen

Gewindedurchmesser	Anziehmoment	
mm	Nm	mkp
5	3,4–4,9	0,35–0,50
6	5,9–7,8	0,60–0,80
8	14–19	1,4–1,9
10	25–34	2,6–3,5
12	44–61	4,5–6,2
14	73–98	7,4–10,0
16	115–155	11,5–16,0
18	165–225	17,0–23
20	225–325	23–33

Befestigung	Anziehmoment		Bemerkungen
	Nm	mkp	
Kraftstoffsystem:			
Schrauben für Vergaserhalterung	12	1,2	L
Schrauben für Kraftstoffhahnplatte	0,8	0,08	
Schraube für Kraftstoffhahnknopf	1,5	0,15	
Kühlsystem:			
Klemmschrauben für Wasserschlauch	2,0	0,20	SS
Schraube für Wasserrohr (Wasserpumpe)	9,8	1,0	
Entlüfterschraube für Kühlflüssigkeit (Wasserpumpe)	9,8	1,0	
Abläßschraube für Kühlflüssigkeit (Wasserpumpe)	9,8	1,0	
Gebläseschalter	18	1,8	
Wassertempersensor	7,8	0,80	
Motoroberteil:			
Zündkerzen	13	1,3	L
Schrauben für Zylinderkopfdeckel	9,8	1,0	
Schrauben für Impulsgeberdeckel	9,8	1,0	
Kettenspanner-Befestigungsschrauben	–	–	L
Kettenspanner-Lagerdeckelschraube	8,3	0,85	
Schrauben für Nockenwellenlagerdeckel	12	1,2	
Schrauben für Wasserrohrflansch (Zylinderkopf)	12	1,2	S,O (Unterlegscheiben) S,O (Unterlegscheibe)
Schrauben für Wasserschlauchanschluß (Zylinder)	9,8	1,0	
Ölschlauchhohlschrauben	34	3,5	
Zylinderkopfschrauben: Ø 10 (neue Teile)	54	5,5	
Ø 10 (gebrauchte Teile)	49	5,0	
Ø 6	12	1,2	
Schrauben für Vergaserhalterung	12	1,2	
Muttern für Auspufftopf	27	2,8	
Vakuumventil-Abläßschraube	1,0	0,1	
Kupplung:			
Kupplungshebellagerschraube	9,8	1,0	
Kontermutter für Kupplungshebellagerschraube	5,9	0,60	
Entlüftungsventil für Kupplungsnehmerzylinder	7,8	0,80	
Schraube für Deckelhalterung (Kupplungsflüssigkeitsbehälter)	1,2	0,12	
Klemmschrauben für Kupplungshauptzylinder	8,8	0,90	

Befestigung	Anziehmoment		Bemerkungen
	Nm	mkp	
Schrauben für Anlaßsperrschalter	0,90	0,09	L(2,vorne)
Schrauben für Kupplungsdeckel	9,8	1,0	
Schrauben für Kupplungsdeckeldämpfer	9,8	1,0	R L
Kupplungsfederschrauben	8,8	0,90	
Kupplungsnabenmutter	135	14,0	
Kupplungsnabenbolzen Ø 8	25	2,5	
Hohlschraube für Kupplungsschlauch	25	2,5	
Motorschmiersystem:			
Motorölablaßschraube	20	2,0	R,O
Ölfilter	fingerfest oder	-	
	9,8	1,0	
Ölfilterbefestigungsschraube	29	3,0	L
Ölwannenschrauben	12	1,2	
Öldrucksicherheitsventile	15	1,5	SS
Öldruckschalter-Anschlußschraube	1,5	0,15	
Öldruckschalter	15	1,5	L O
Ölpumpenschrauben	12	1,2	
Ölkühlerschrauben	49	5,0	L
Schraube für Öl-Leitungsflansch	9,8	1,0	
Schrauben für Ölschlauchflansch (unter Impulsgeberdeckel)	9,8	1,0	L
Hohlschrauben für Ölschlauch	34	3,5	
Abschlußschrauben für Hauptölkanal	20	2,0	SS
Schraube für Lichtmaschinenwellen-Öl-Leitung	12	1,2	
Schraube für Halterung der Getriebeöl-Leitung (rechts)	12	1,2	L
Motor Aus- und Einbau:			
Schrauben für Seitenständerhaltewinkel	49	5,0	
Einsteller für Motorbefestigung	9,8	1,0	
Kontermuttern für Motorbefestigung	49	5,0	
Motorbefestigungsschrauben	59	6,0	
Kurbelwelle/Getriebe:			
Kurbelgehäusebolzen Ø 8	27	2,8	
Ø 6	20	2,0	
Abschlußschrauben für Kurbelgehäuse-Hauptölkanal	20	2,0	L
Schraube für Getriebeöl-Leitung (rechts)	12	1,2	
Schrauben für Lichtmaschinenwellen-Öl-Leitung	12	1,2	L L
Schraube für Schaltstangensicherung (rechts)	12	1,2	
Muttern für Pleuelfuß-Lagerdeckel:			R, O
(neue Mutter)	25+120°	2,6+120°	
(gebrauchte Mutter)	18+120°	1,8+120°	L
Öldrucksicherheitsventil	15	1,5	
Schraube für Steuerrotor	25	2,5	L
Schraube für Lichtmaschinenwelle	25	2,5	
Schrauben für Anlasserkupplung	12	1,2	L
Motorritzelmutter	98	10,0	
Schrauben für Abdeckung des äußeren Schaltmechanismus	4,9	0,50	L L (3)
Bolzen für Abdeckung des äußeren Schaltmechanismus	9,8	1,0	
Bolzen für Zahnradpositionierhebel	9,8	1,0	L
Schaltwellen-Rückholfederstift (Bolzen)	25	2,5	
Leerlaufschalter	15	1,5	L
Schrauben für Schaltwalzen-Lagerhalterung	12	1,2	
Schraube für Schaltwalzen-Nockenhalterung	20	2,0	L
Schrauben für Impulsgeberdeckel	9,8	1,0	

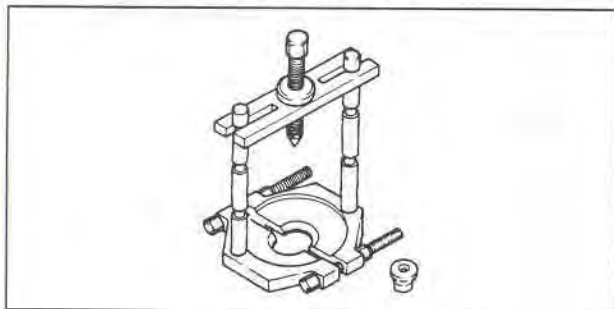
1-14 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Befestigung	Anziehmoment		Bemerkungen
	Nm	mkp	
Räder/Reifen:			
Vorderachsklemmbolzen	20	2,0	S
Vorderachsmutter	145	15	
Hinterachsmutter	145	15	
Radantrieb:			
Schrauben für Motorritzelabdeckung	9,8	1,0	L
Motorritzelmutter	98	10,0	
Muttern für hinteres Kettenrad	74	7,5	
Stehbolzen für hinteres Kettenrad	–	–	
Hinterachsmutter	145	15	
Bremsen:			
Entlüftungsventile	7,8	0,80	L
Hohlschrauben für Ölschlauch	25	2,5	
Bremshebel-Lagerschraube	1,0	0,10	
Kontermutter für Bremshebel-Lagerschraube	5,9	0,60	
Befestigungsschrauben für Vorderrad-Bremslichtschalter	1,2	0,12	
Befestigungsschrauben für Bremsflüssigkeitsbehälter (vorne, hinten)	6,9	0,70	
Klemmbolzen für Vorderrad-Hauptbremszylinder	8,8	0,90	
Schraube für Deckelhalterung (Bremsflüssigkeitsbehälter)	1,5	0,15	
Befestigungsschrauben für Bremsschlauchanschluß (vorne)	6,9	0,70	
Schrauben für Bremsklotzfedern (vorderer Bremssattel)	2,9	0,30	
Bremssattel-Befestigungsschrauben (vorne)	34	3,5	
Bremssattelschrauben (vorne)	21	2,1	
Zugankermutter	25	2,5	
Schrauben für Bremsscheiben (vorne, hinten)	23	2,3	
Bremssattel-Befestigungsschrauben (hinten)	25	2,5	
Bremssattelschrauben (hinten)	32	3,3	
Befestigungsschrauben für Hinterrad-Hauptbremszylinder	23	2,3	
Kontermutter für Hinterradhauptbremszylinder-Haltewinkel	18	1,8	
Schraube für Fußbremshebelwelle (Schraube für rechte Fußraste)	25	2,5	
Federungen:			
Vorderradklemmbolzen (oben, unten)	21	2,1	L
Obere Bolzen für Vorderradgabel	23	2,3	
Kolbenstangenmutter	15	1,5	
Untere Inbusschrauben für Vorderradgabel	39	4,0	
Halter für Vorderradgabel-Dämpfungseinsteller (ZX750M)	18	1,8	
Vorderachsklemmbolzen	20	2,0	
Befestigungsmuttern für Hinterradstoßdämpfer	59	6,0	
Mutter für Schwingenlagerwelle	145	15,0	S
Uni-Trak:			
Schwinghebel	59	6,0	
Muttern für Verbindungsgestänge	59	6,0	
Lenkung:			
Befestigungsmutter für obere Gabelbrücke	54	5,5	L
Einstellmutter	fingerfest oder 4,9	– oder 0,50	
Befestigungsschrauben für Bremsschlauchverbindung (vorne)	6,9	0,70	
Schrauben für Lenkerhalterung	23	2,3	
Lenkerschrauben	34	3,5	
Schrauben für Positionierung der Lenkerhalterung	9,8	1,0	
Schrauben für Schaltergehäuse	3,4	0,35	
Vorderradgabel-Klemmbolzen	21	2,1	

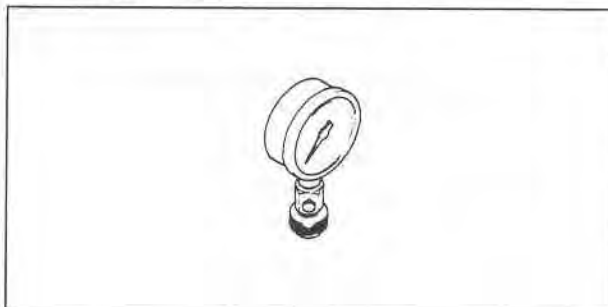
Befestigung	Anziehmoment		Bemerkungen
	Nm	mkp	
Rahmen:			
Bolzen für Fußrastenhalterung (links und rechts)	25	2,5	L
Schrauben für hinteren Rahmen Ø 10	44	4,5	
Ø 8	20	2,0	
Schrauben für innere Verkleidung (rechts)	-	-	L
Schrauben für Seitenständerhaltewinkel	49	5,0	
Elektrik:			
Lagerschraube für oberen Lichtmaschinen-Kettenspanner	12	1,2	L
Stellschraube für oberen Lichtmaschinen-Kettenspanner	12	1,2	L
Kontermutter für oberen Kettenspanner	20	2,0	
Schrauben für unteren Lichtmaschinen-Kettenspanner	12	1,2	L, automatisch
Lichtmaschinenbefestigungsschrauben	25	2,5	
Schrauben für Lichtmaschinenwellen-Lagersicherung	12	1,2	L
Schraube für Lichtmaschinenwellen-Öl-Leitung	12	1,2	L
Lichtmaschinenwellen-Bolzen	25	2,5	Motor
Mutter für Lichtmaschinenkupplung	54	5,5	Lichtmaschine
Muttern für Lichtmaschine	4,4	0,45	
Schrauben für Lichtmaschinen-Lagersicherung	2,5	0,25	Lichtmaschinen- gehäuse
Schrauben für Lichtmaschinenregler	3,4	0,35	
Anschlußschrauben für Lichtmaschinenleitung	3,4	0,35	
Schrauben für Lichtmaschinenbürsten	3,4	0,35	
Schrauben für Lichtmaschinendeckel	3,4	0,35	
Zündkerzen	13	1,3	
Schrauben für Impulsgeberdeckel	9,8	1,0	L (2, obere)
Impulsgeberschrauben	3,9	0,40	
Schraube für Steuerrotor	25	2,5	
Anlasser-Anschlußmutter	4,9	0,50	
Anlasserrelais-Anschlußmutter	4,9	0,50	
Durchgangsschrauben für Anlasser	4,9	0,50	
Anlasserbefestigungsschrauben	9,8	1,0	
Schrauben für Anlasserkupplung	12	1,2	
Schrauben für Tachometer, Drehzahlmesser	-	-	L
Schrauben für Schaltergehäuse am Lenker	3,4	0,35	
Gebläseschalter	18	1,8	
Wassertempersensor	7,8	0,80	SS
Öldruckschalter-Anschlußbolzen	1,5	0,15	
Öldruckschalter	15	1,5	SS
Leerlaufschalter	15	1,5	
Schrauben für Anlaßsperrschalter	1,2	0,12	
Schrauben für Seitenständerschalter	-	-	L
Befestigungsmutter für Rücklicht	5,9	0,60	

Spezialwerkzeuge

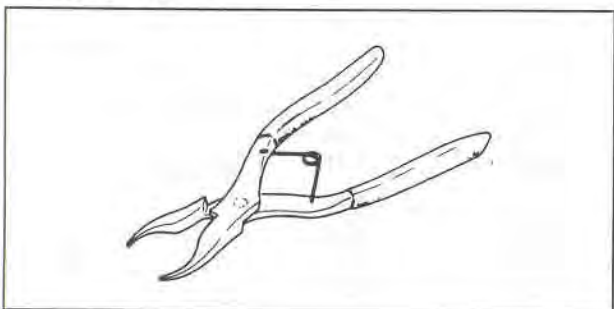
Lagerabzugswerkzeug: 57001-135



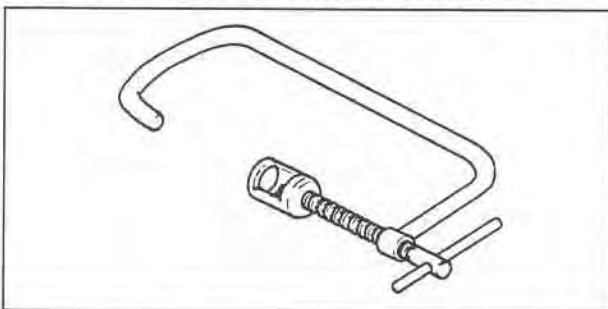
Kompressionsmesser: 57001-221



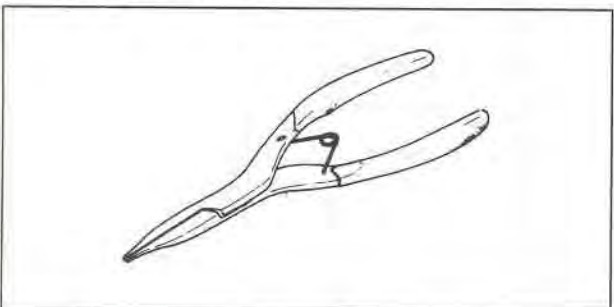
Federringzange: 57001-143



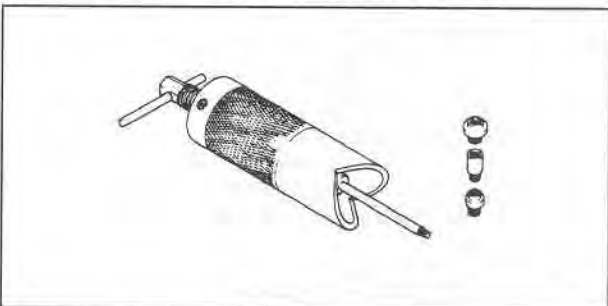
Ventilfederkompressionswerkzeug: 57001-241



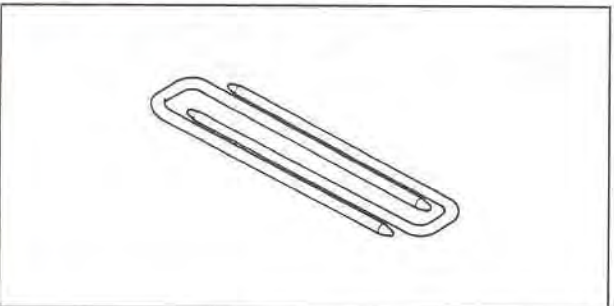
Spitzzange: 57001-144



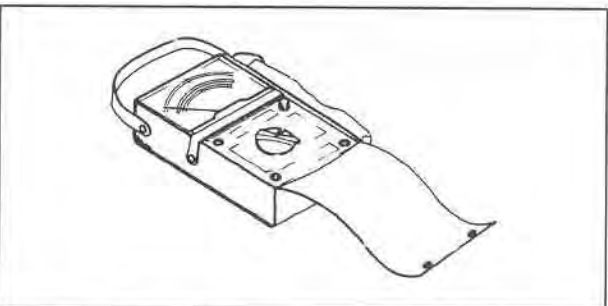
Kolbenbolzen-Abziehwerkzeug: 57001-910



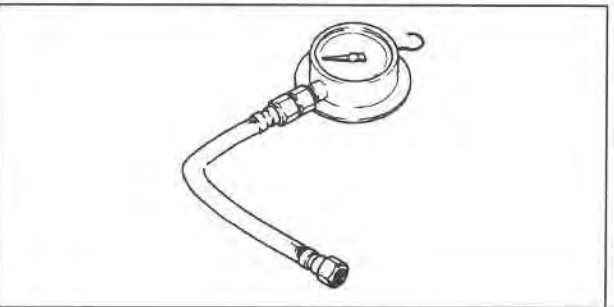
Kolbenunterlage, Ø 8: 57001-147



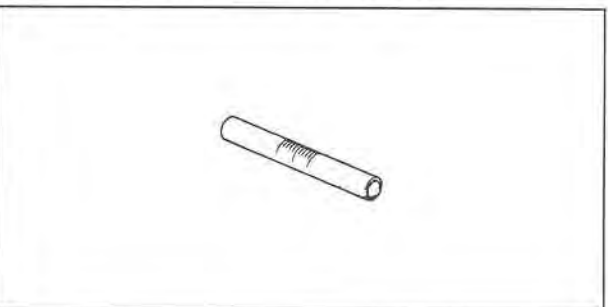
Handtester: 57001-983



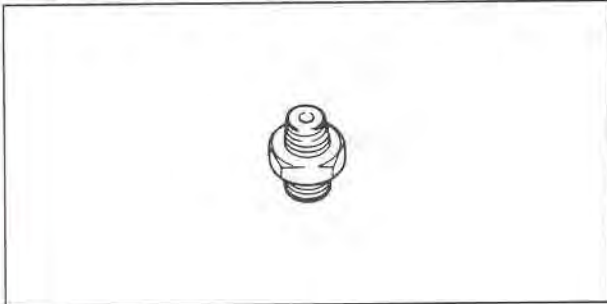
Öldruckmeßgerät, 10 kp/cm²: 57001-164



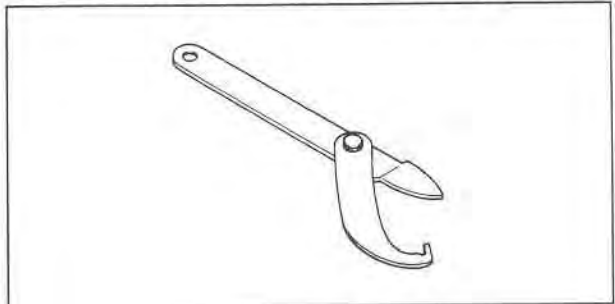
Kraftstoffstandsmeßlehre: 57001-1017



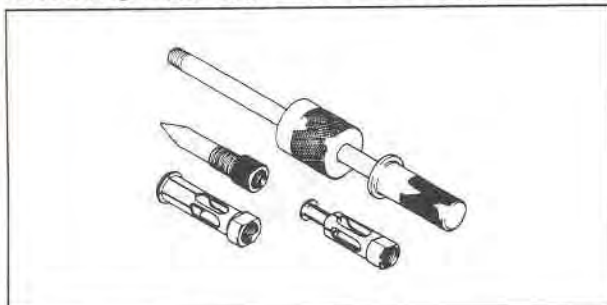
Adapter für Öldruckmeßgerät, PT 1/8: 57001-1033



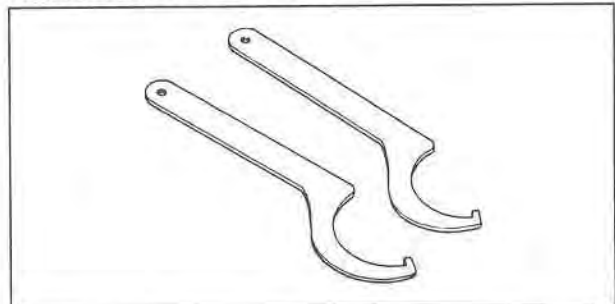
Hakenschlüssel für Steuerkopfmutter: 57001-1100



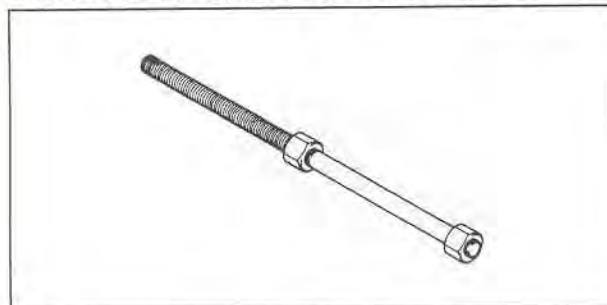
Öldichtungs- und Lagerausbauwerkzeug: 57001-1058



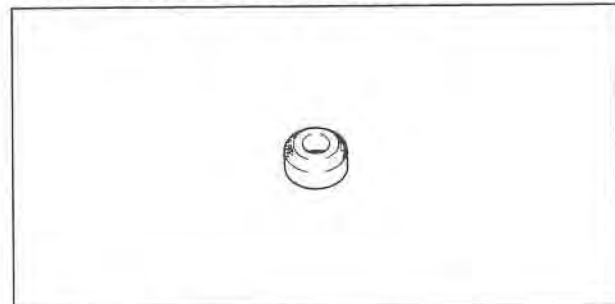
Hakenschlüssel: 57001-1101



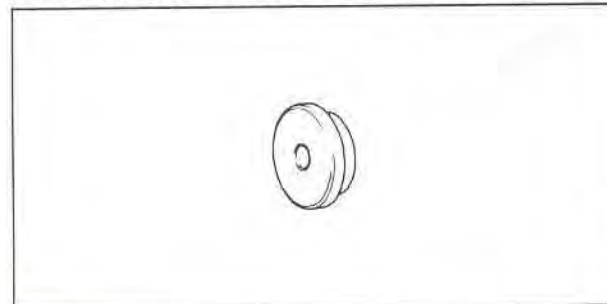
Treiberwelle für Kopfrohr-Außenlaufring: 57001-1075



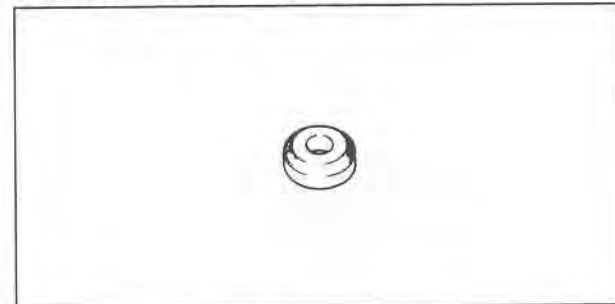
Ventilsitzfräser, 45 - 27,5: 57001-1114



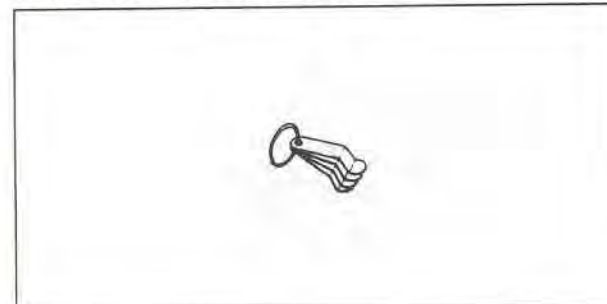
Treiber für Kopfrohr-Außenlaufring: 57001-1077



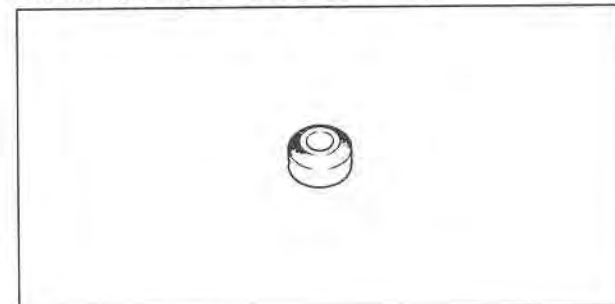
Ventilsitzfräser, 45 - 32: 57001-1115



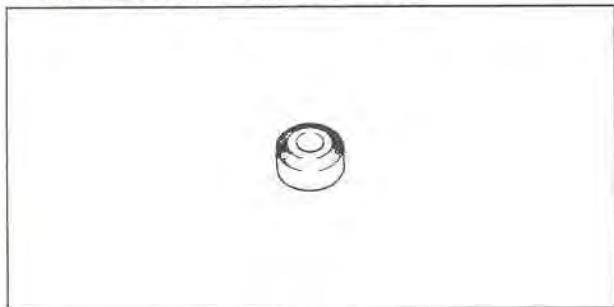
Fühlerblattlehre: 57001-1081



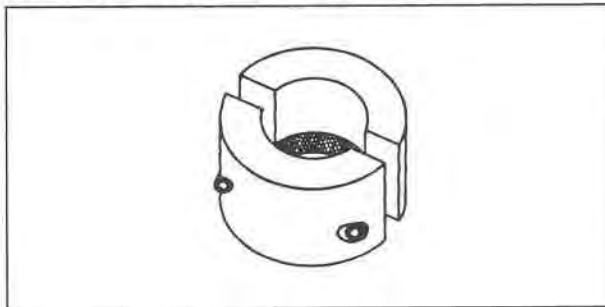
Ventilsitzfräser, 32 - 28: 57001-1119



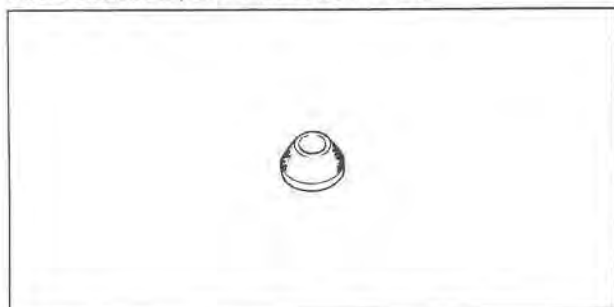
Ventilsitzfräser, 32 – 30: 57001-1120



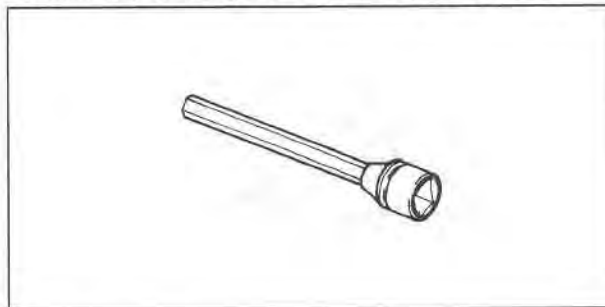
Gewicht für Gabelaußenrohr: 57001-1218



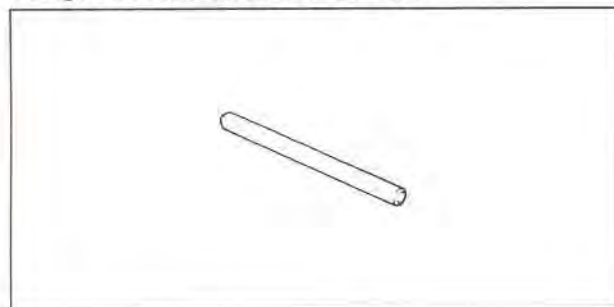
Ventilsitzfräser, 60 – 30: 57001-1123



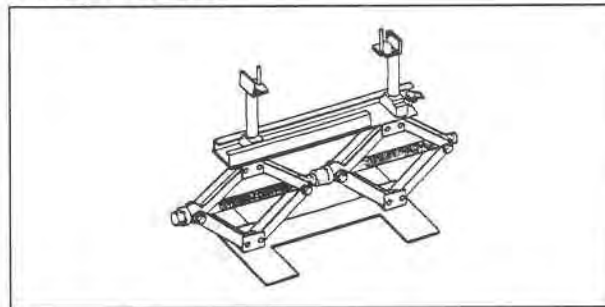
Sechskantschlüssel, 8er Sechskant: 57001-1234



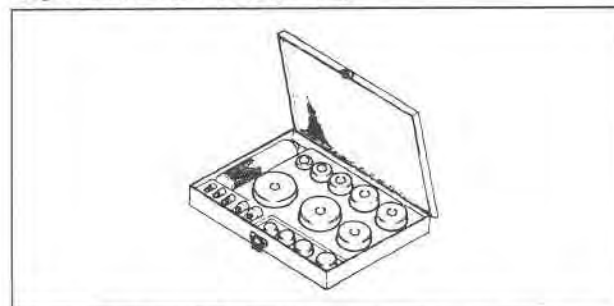
Stange für Fräserhalter: 57001-1128



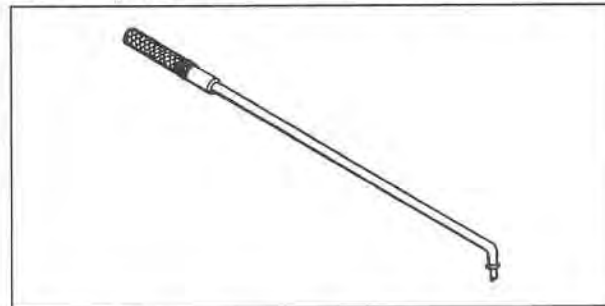
Heber: 57001-1238



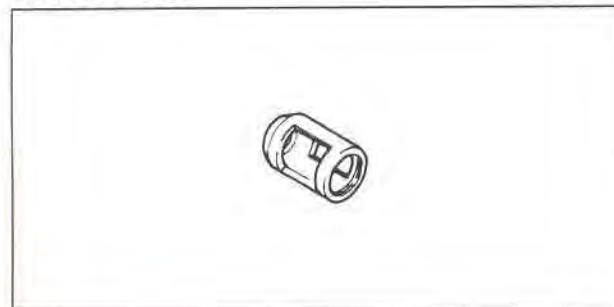
Lagertreibersatz: 57001-1129



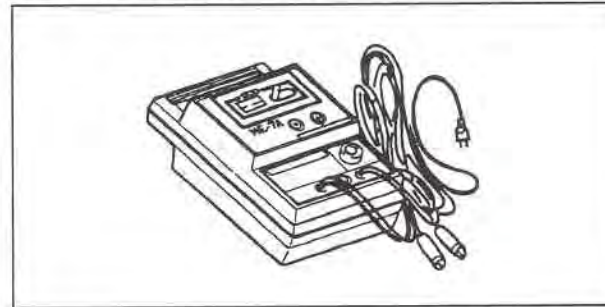
Einsteller, A, für Leerlaufschraube: 57001-1239



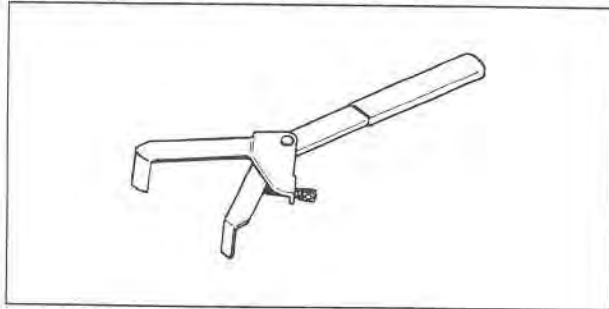
Adapter für Ventalfeder-Kompressionswerkzeug, 22: 57001-1202



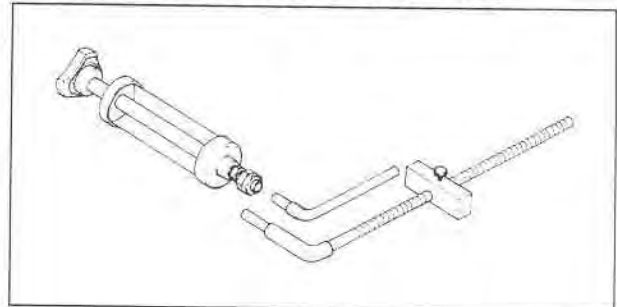
Spulentester: 57001-1242



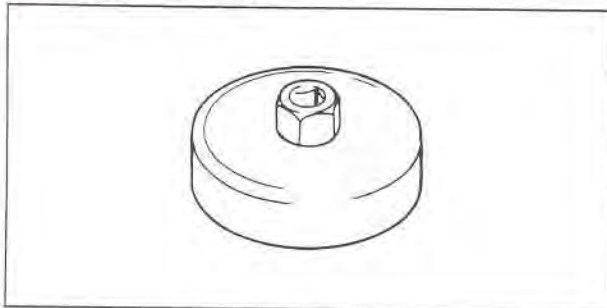
Kupplungshaltewerkzeug: 57001-1243



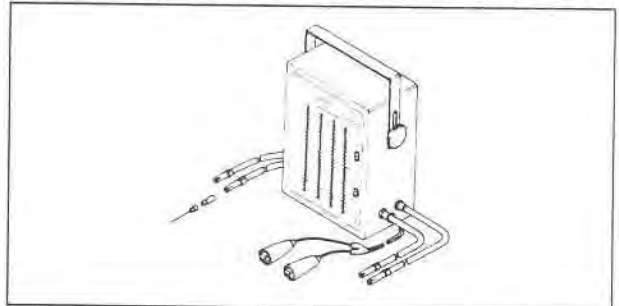
Telegabel-Ölstandsmeßgerät: 57001-1290



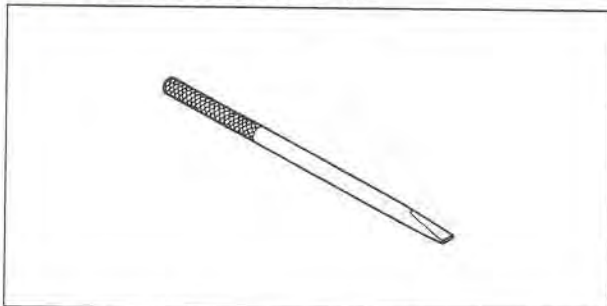
Ölfilterschlüssel: 57001-1249



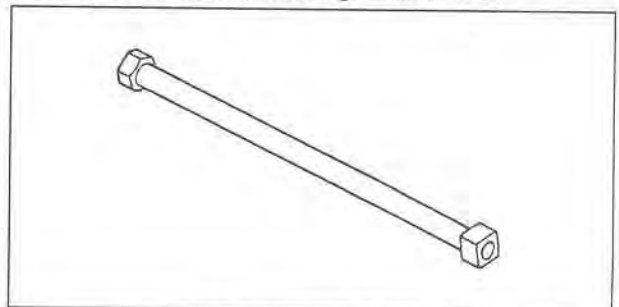
Vakuummeßgerät und Drehzahlmesser: 57001-1291



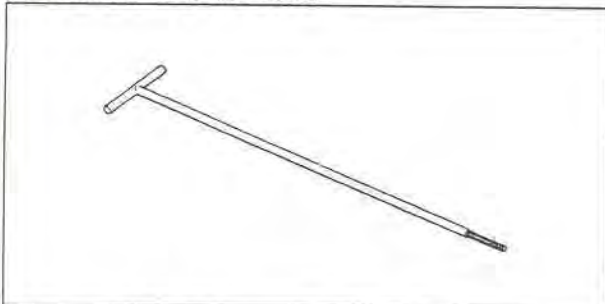
Lagerausbauwelle: 57001-1265



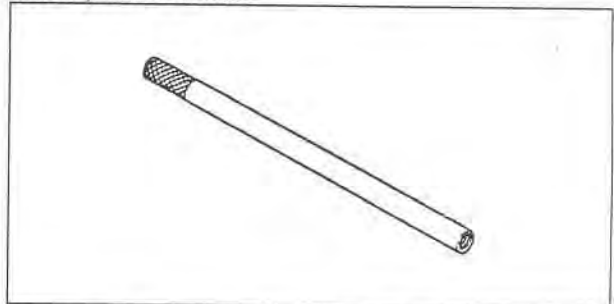
Gabelzylinder-Haltewerkzeug: 57001-1297



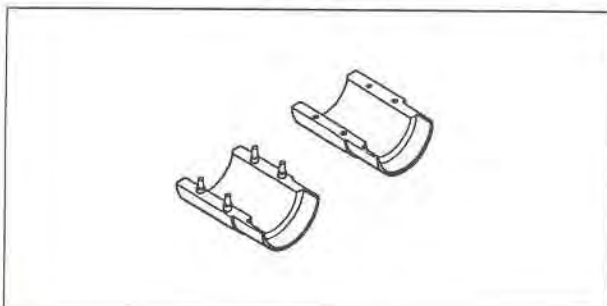
Schlüssel für Vergaserablaßschraube,
3er Sechskant: 57001-1269



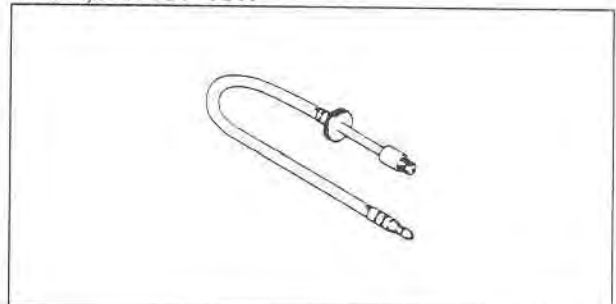
Ausbauwerkzeug für Telegabel-Kolbenstange,
M10x1,0: 57001-1298



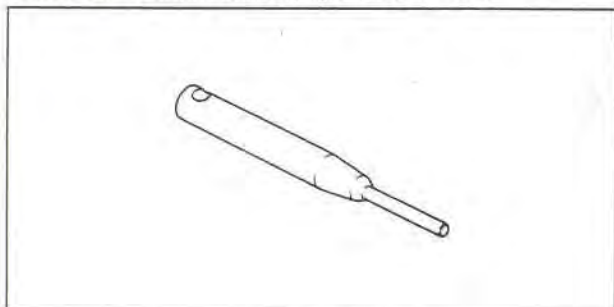
Telegabel-Öldichtungstreiber, 41: 57001-1288



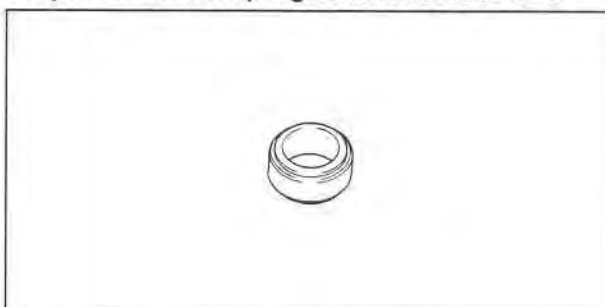
Adapter für Kompressionsmeßgerät,
M10x1,0: 57001-1317



Halter für Ventilsitzfräser, 4,5: 57001-1330



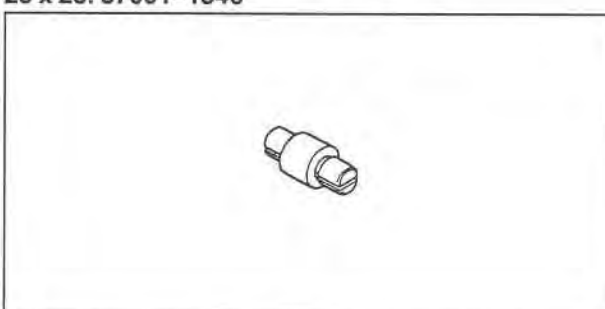
Adapter für Steuerkopflagertreiber: 57001-1345



Ventilführungsdom, 4,5: 57001-1331



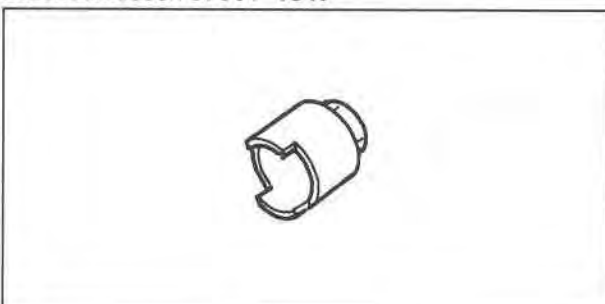
**Oberteil für Lagerausbauwerkzeug,
25 x 28: 57001-1346**



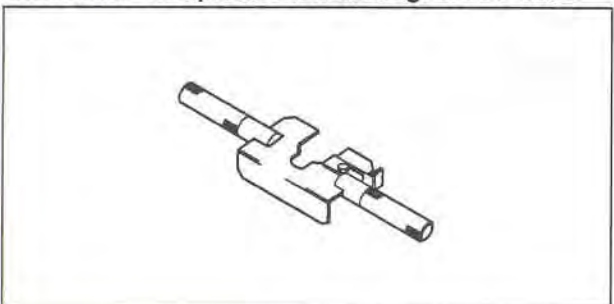
Ventilführungsahle, 4,5: 57001-1333



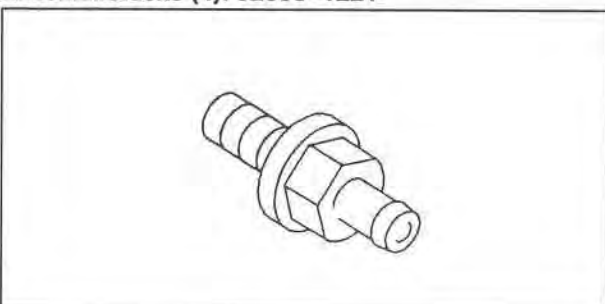
Steckschlüssel: 57001-1347



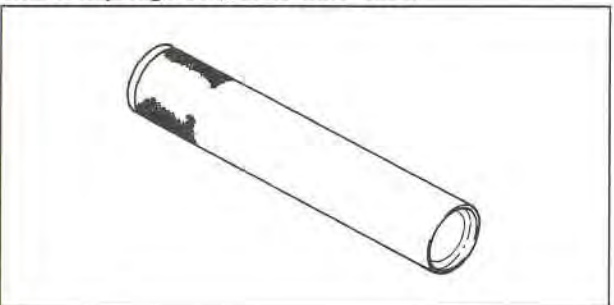
Gabelfeder-Kompressionswerkzeug: 57001-1338



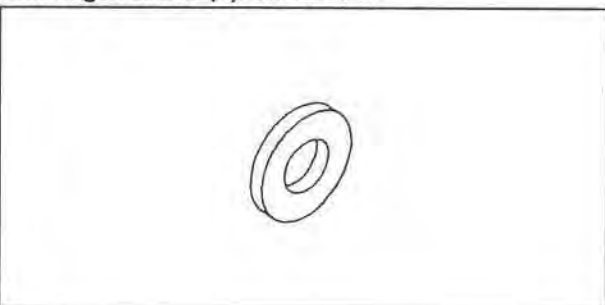
Anschlußstücke (4): 92005-1221



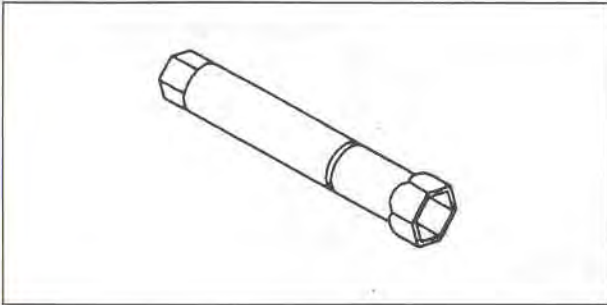
Steuerkopflagertreiber: 57001-1344



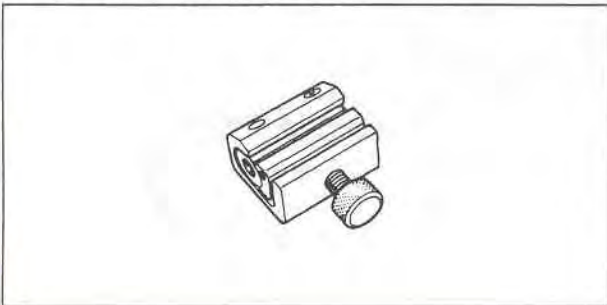
Unterlegscheiben (4): 92022-304



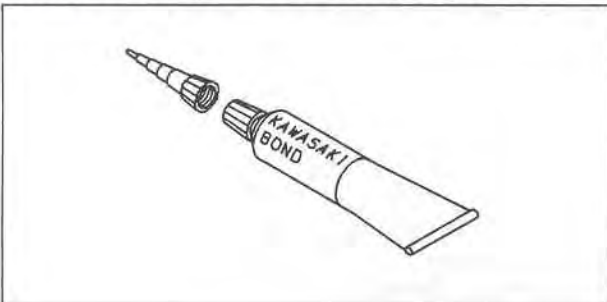
16 mm Steckschlüssel (Bordwerkzeug): 92110-1154



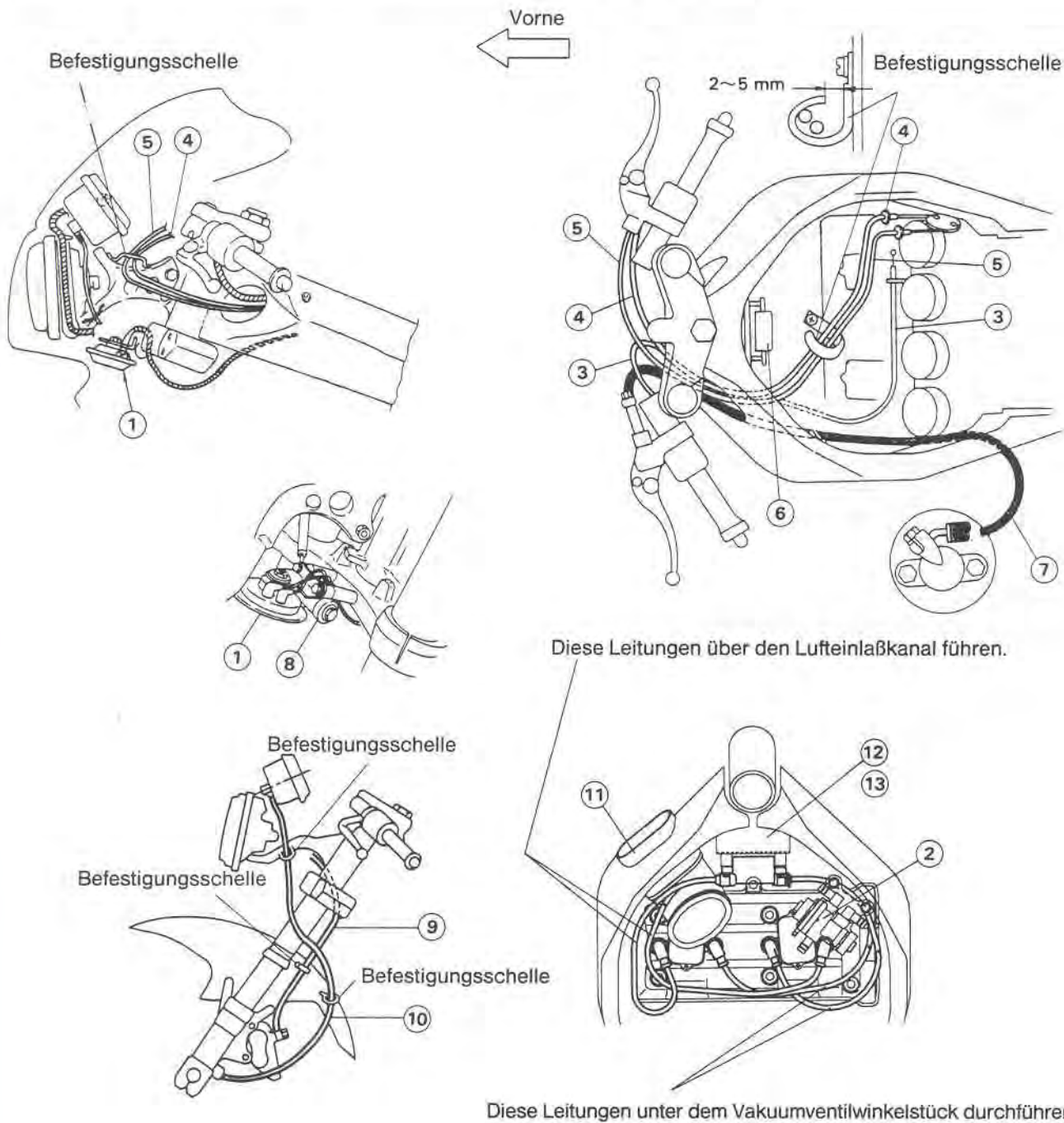
Druckschmierer: K56019-021



Kawasaki-Bond (Silikondichtstoff): 56019-120

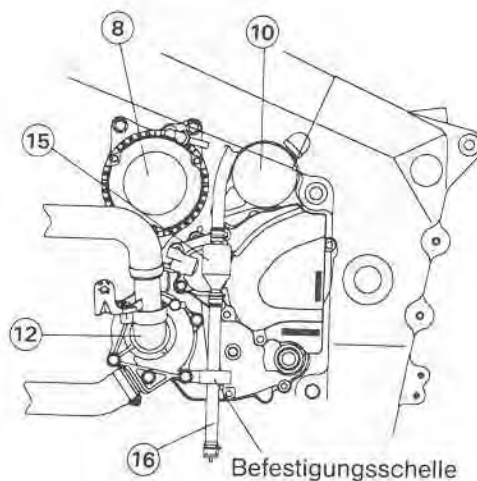
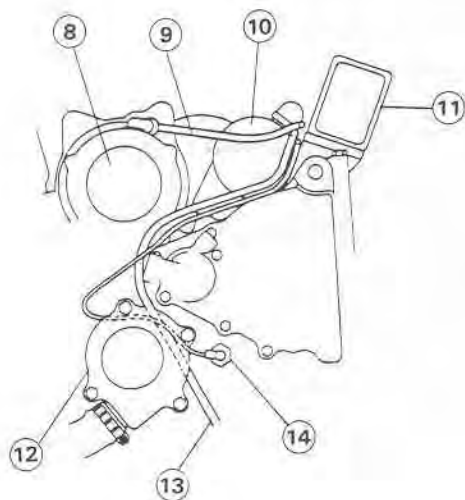
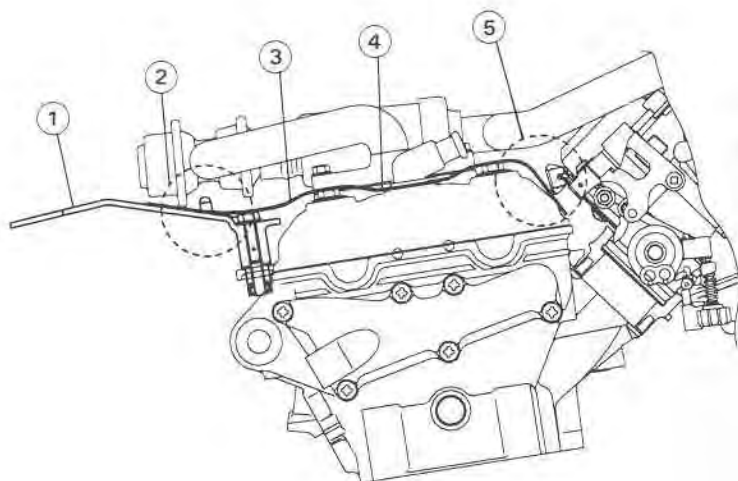


Verlegung von Betätigungszügen, Leitungen und Schläuchen



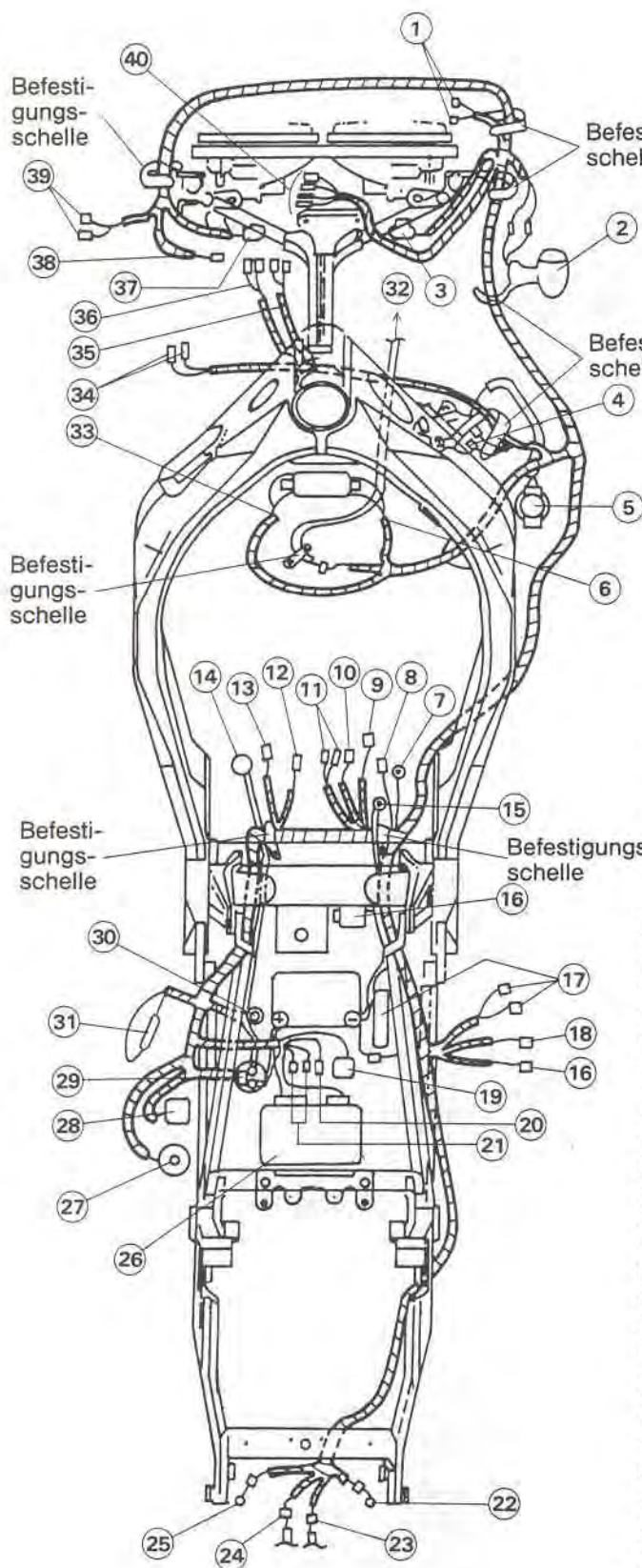
- 1. Signalhorn
- 2. Vakuumventil
- 3. Chokeyzug
- 4. Gaszug
- 5. Schließzug
- 6. Zündspule
- 7. Kupplungsschlauch
- 8. Bremsschlauchverbindungsstück
- 9. Bremsschlauch

- 10. Tachometerwelle
- 11. Lufteinlaßkanal
- 12. Zündspule 1, 4 (oben)
- 13. Zündspule 2, 3 (unten)

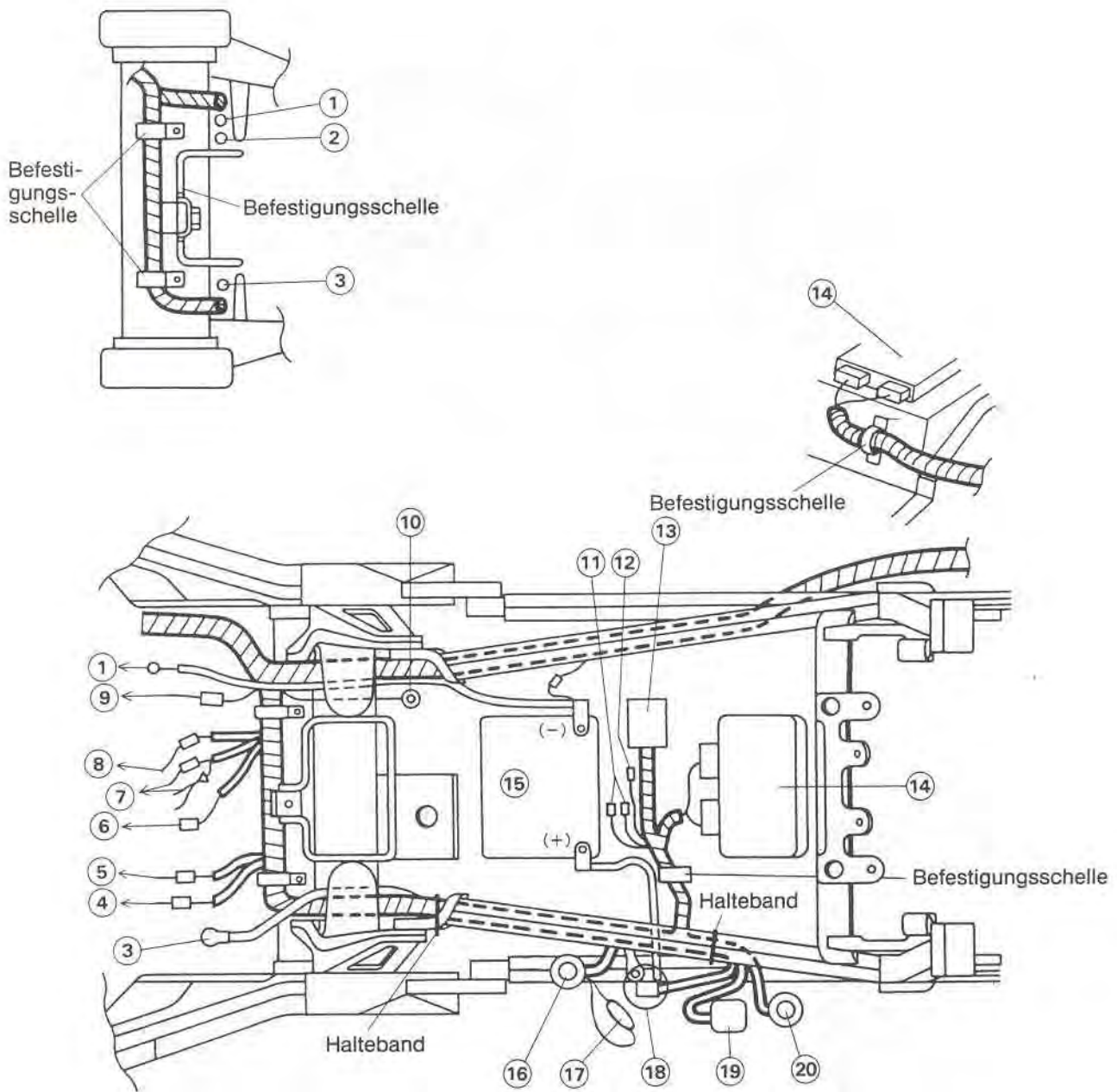


1. Prallblech
2. Die Bohrung der Gummiabdeckung in die Nase am Prallblech einsetzen.
3. Die Gummiabdeckung so aufsetzen, daß die weiße Markierung nach oben zeigt.
4. Gummiabdeckung
5. Die Gummiabdeckung zwischen Vergaser und Zylinderkopfdeckel einsetzen.
6. Leitungen für Impulsgeberspule
7. Öldruckschalter

8. Lichtmaschine
9. Lichtmaschinenleitung
10. Anlasser
11. Rahmen
12. Wasserpumpe
13. Leitung für Seitenständerschalter
14. Leerlaufschalter
15. Auffangbehälter
16. Ablassschlauch für Luftfiltergehäuse

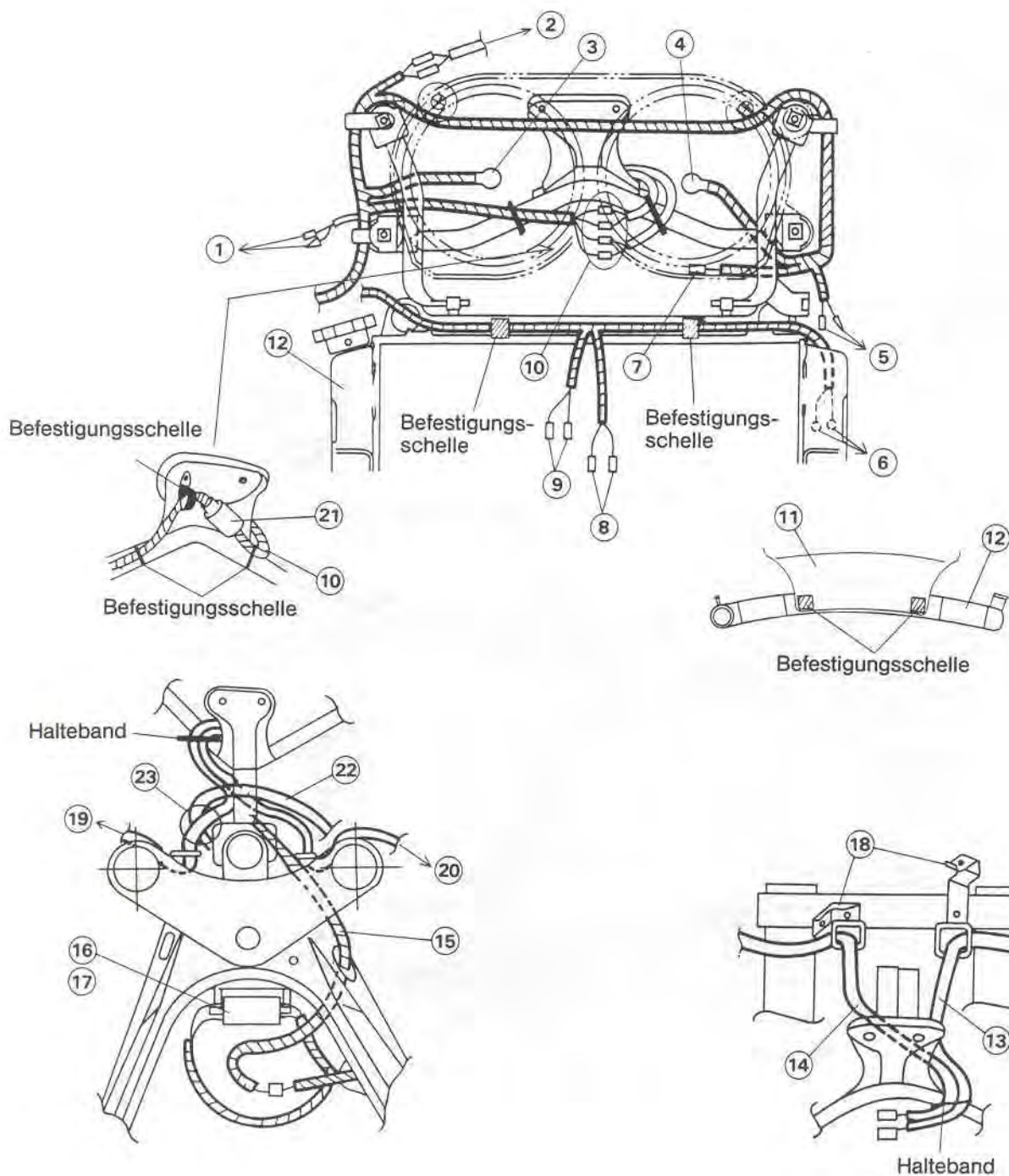


1. Anzeigegerät
2. Rechter Blinker
3. Rechter Scheinwerfer
4. Kühlergebläsemotor
5. Wassertempersensord
- 6 Zündspule (1, 4)
7. Erdungsklemme
8. Leerlaufschalter
9. Lichtmaschine
10. Magnetventil für Kraftstoffanreicherung (ZX750M)
11. Seitenständerschalter
12. Impulsgeberspule
13. Drosselklappenschalter (ZX750M)
14. Anlasser
15. Batterieleitung (-)
16. Anreicherungspumpe
17. Verteilerkasten
18. Hinterrad-Bremslichtschalter
19. Kraftstoffpumpenrelais
20. Gleichrichter (Modelle für US, Kanada, Australien)
21. Zubehörleitungen (Modelle für US und Kanada)
22. Rechter Blinker
23. Rück-/Bremslicht
24. Nummernschildbeleuchtung
25. Linker Blinker
26. IC Zünder
27. Relais für Fernlicht
28. Blinkerrelais
29. 30 A Hauptsicherung/Anlasserrelais
30. Relais für Abblendlicht
31. 20 A Hauptsicherung
32. Zündschloß
33. Zündspule (2, 3)
34. Kühlgebläseschalter
35. Signalhorn
36. Signalhorn (italienisches Modell)
37. Linker Scheinwerfer
38. Standlicht (europäisches Modell)
39. Linker Blinker
40. Schalter am Lenker



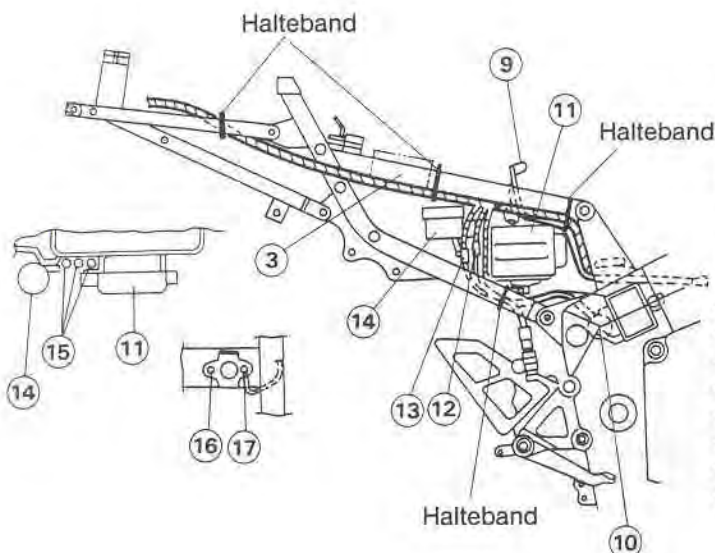
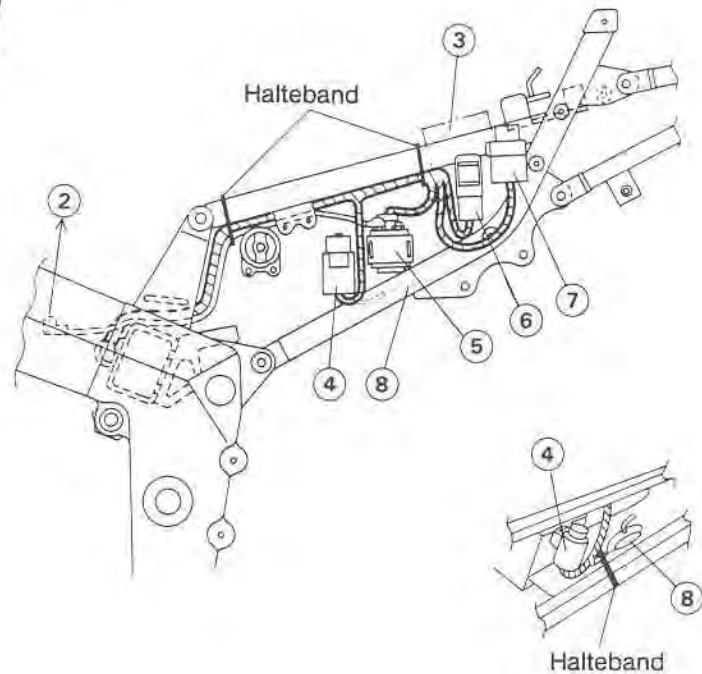
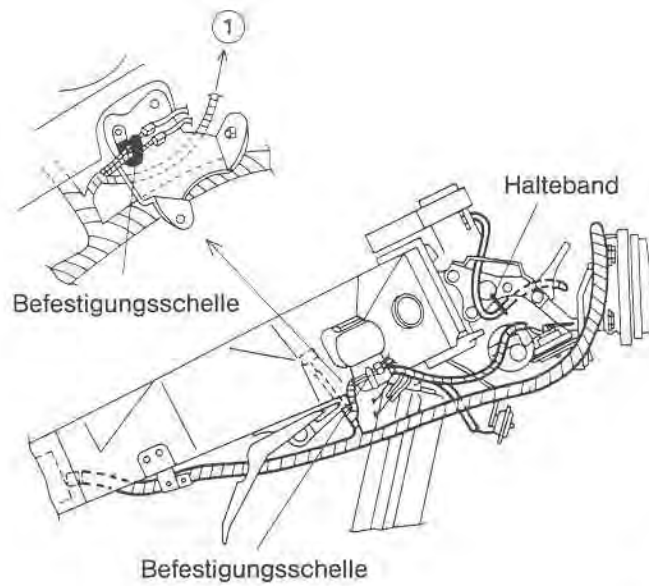
1. Batteriekabel (-)
2. Reservoirschlauch
3. Anlasserleitung
4. Drosselklappenschalter (ZX750M)
5. Impulsgeberspule
6. Magnetventil für Kraftstoffanreicherung (ZX750M)
7. Seitenständerschalter
8. Lichtmaschine
9. Leerlaufschalter
10. Erdungsklemme

11. Zubehörleitungen (Modelle für US und Kanada)
12. Gleichrichter (Modelle für US, Kanada und Australien)
13. Kraftstoffpumpenrelais
14. IC Zünder
15. Batterie
16. Relais für Abblendlicht
17. 20 A Hauptsicherung
18. 30 A Hauptsicherung/Anlasserrelais
19. Blinkerrelais
20. Relais für Fernlicht

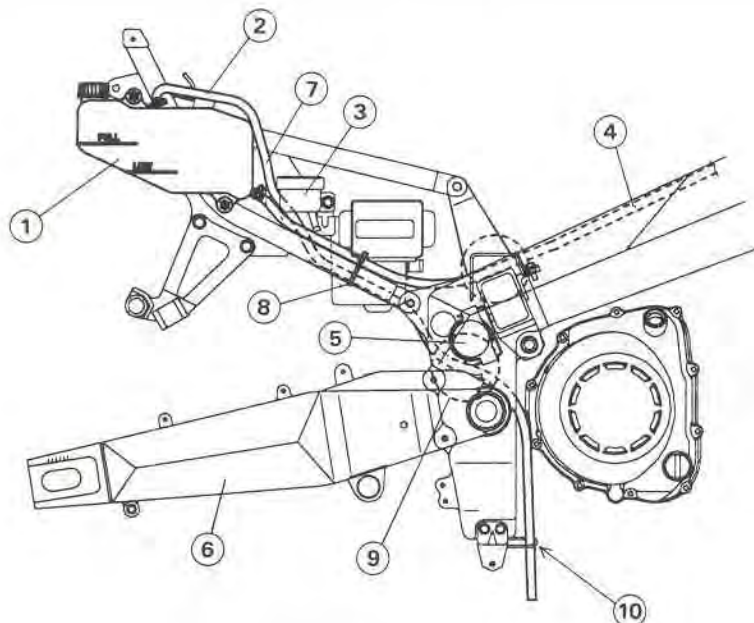


1. Rechter Blinker
2. Anzeigegerät
3. Rechter Scheinwerfer
4. Linker Scheinwerfer
5. Linker Blinker
6. Kühlgebläseschalter
7. Standlicht (europäisches Modell)
8. Signalhorn
9. Signalhorn (italienisches Modell)
10. Leitung für Schalter am Lenker
11. Prallblech
12. Kühler

13. Leitung für Schalter am Lenker (links)
14. Leitung für Schalter am Lenker (rechts)
15. Zündschloßleitung
16. Zündspule 1, 4 (oben)
17. Zündspule 2, 3 (unten)
18. Haltewinkel
19. Schalter am Lenker links
20. Schalter am Lenker rechts
21. Abdeckung für Steckverbinder
22. Gaszug
23. Die Leitung für den Schalter am Lenker links an der Innenseite des Gaszugs entlang führen.

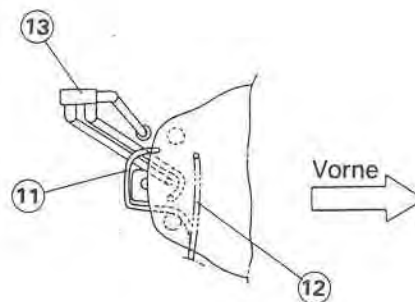
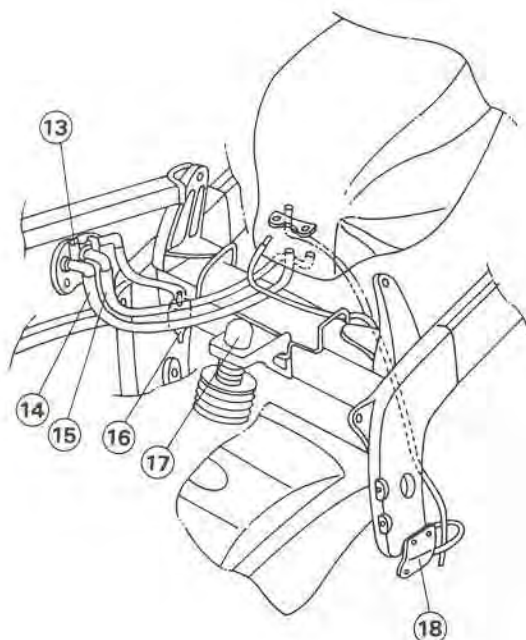


1. Kühlgebläseschalter
2. Anlasser
3. IC Zünder
4. Relais für Abblendlicht
5. 30 A Hauptsicherung/Anlasserrelais
6. Blinkerrelais
7. Relais für Fernlicht
8. 30 A Scheinwerfersicherung
9. Batteriekabel (-)
10. Kraftstoffpumpe
11. Verteilerkasten
12. Steckverbinder für Kraftstoffpumpe
13. Steckverbinder für Hinterrad-Bremslichtschalter
14. Bremsflüssigkeitsbehälter für Hinterradbremse
15. Kabelbaum
16. Befestigungswinkel für Kraftstoffpumpe
17. Erdungsklemme

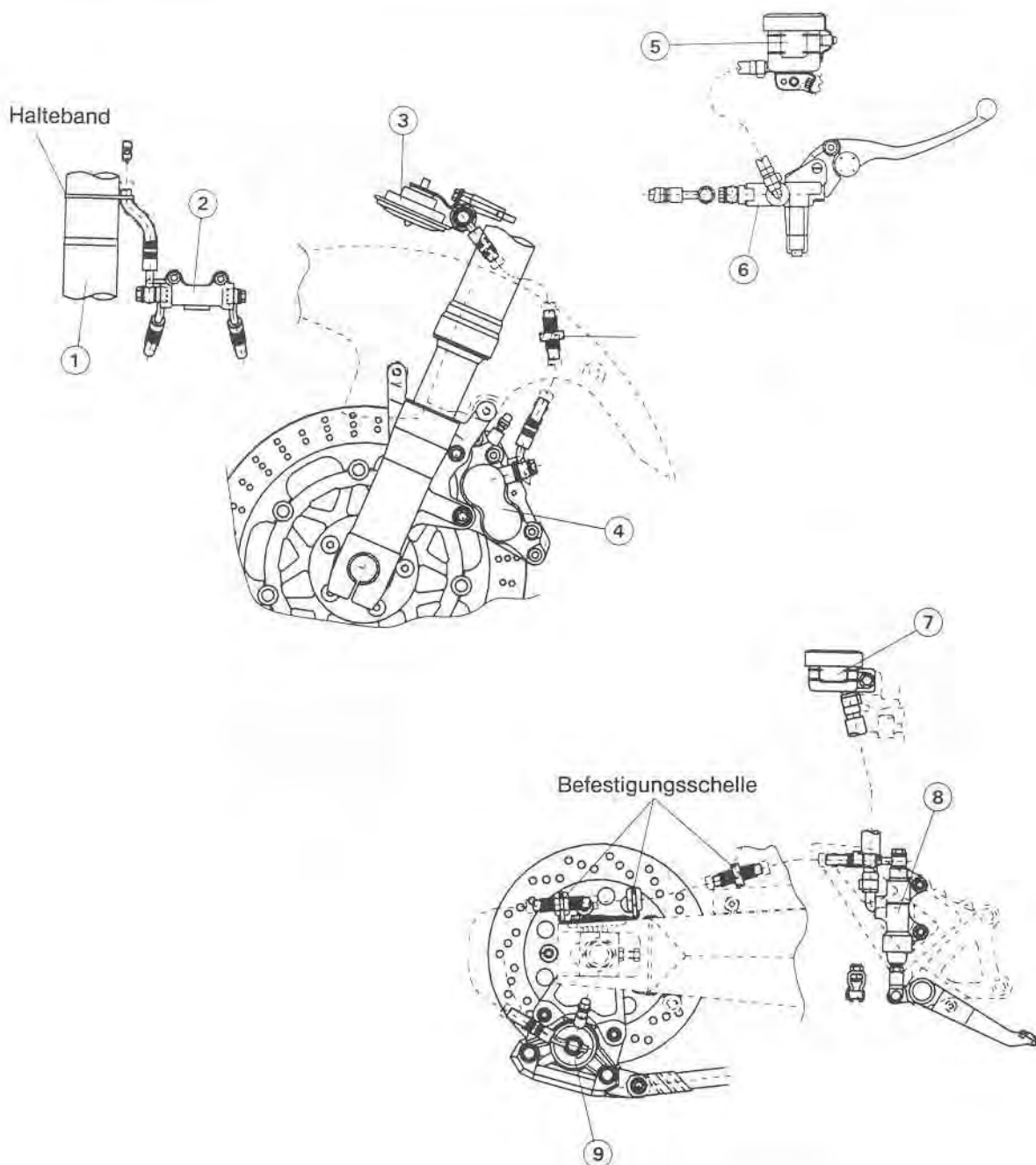


- 1. Reservoir
- 2. Reservoirüberlaufschlauch
- 3. Bremsflüssigkeitsbehälter
- 4. Reservoirschlauch
- 5. Kraftstoffpumpe
- 6. Schwinge

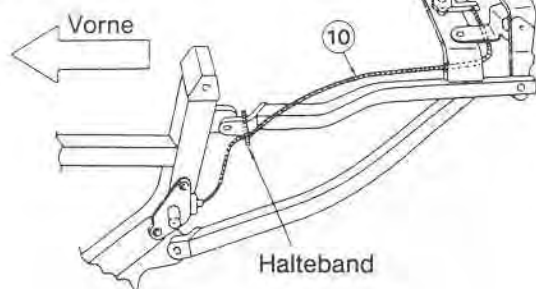
- 7. Den Reservoirüberlaufschlauch an der Innenseite des Bremsflüssigkeitsbehälter und am Batteriegehäuse entlang führen.
- 8. Halteband (Hauptkabelbaum und Reservoirschlauch)
Den Reservoirüberlaufschlauch nicht mit dem Halteband befestigen.
- 9. Den Reservoirüberlaufschlauch zwischen Kraftstoffpumpe und Schwinge durchführen.
- 10. Den Schlauch vor dem anderen Schlauch verlegen.



- 11. Kraftstofftankablaßschlauch (ZX750L)
- 12. Kraftstofftankablaßschlauch (ZX750L)
- 13. Benzinhahn
- 14. RES-Schlauch (weiß)
- 15. ON-Schlauch (gelb)
- 16. Kraftstofffilter
- 17. Kappe für Haltewinkel des Hinterradstoßdämpfer
- 18. Haltewinkel

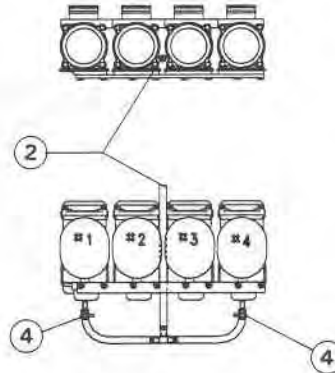
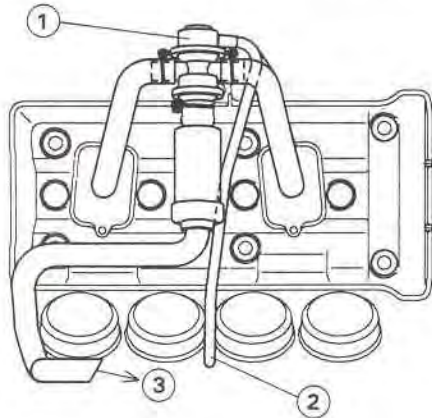


ZX750L

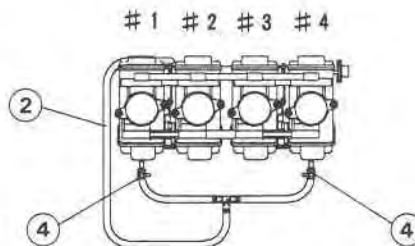
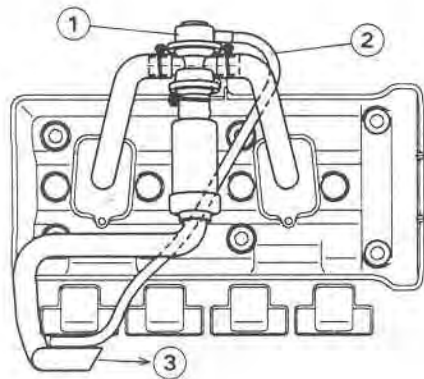


1. Rechter Gabelholm
2. Bremsschlauchverbindungsstück
3. Signalhorn
4. Vorderrad-Bremssattel
5. Vorderrad-Bremsflüssigkeitsbehälter
6. Vorderrad-Hauptbremszylinder
7. Hinterrad-Bremsflüssigkeitsbehälter
8. Hinterrad-Hauptbremszylinder
9. Hinterrad-Bremssattel
10. Kabel für Sitzbankschloß

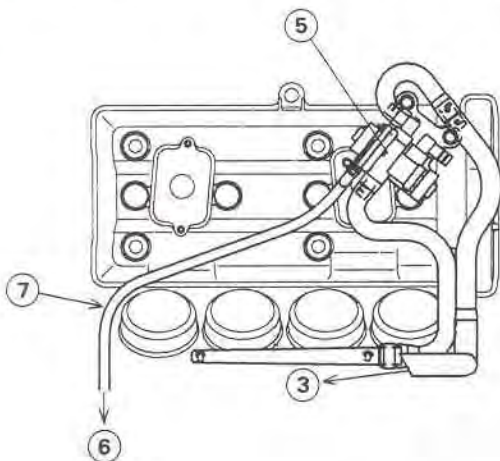
ZX750L (außer dem kalifornischen Modell)



ZX750M (außer dem kalifornischen Modell)

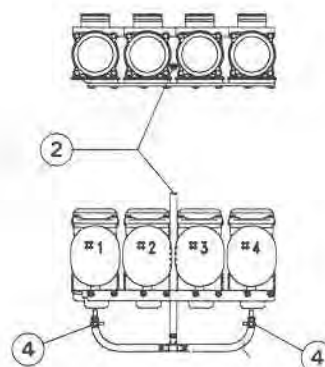
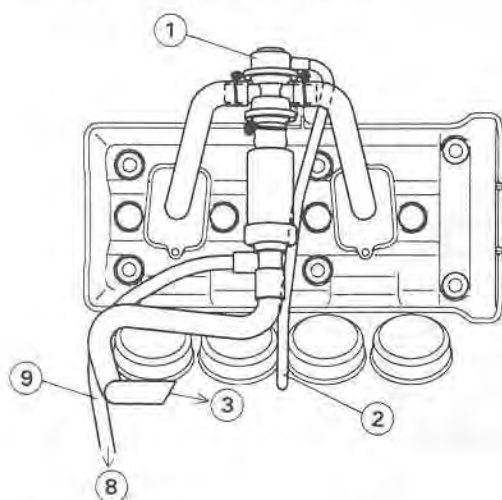


ZX750L,M (außer dem kalifornischen Modell)

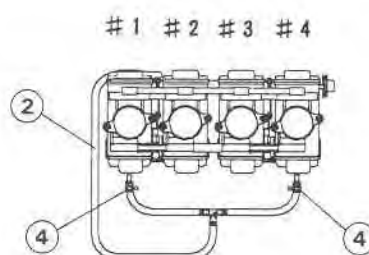
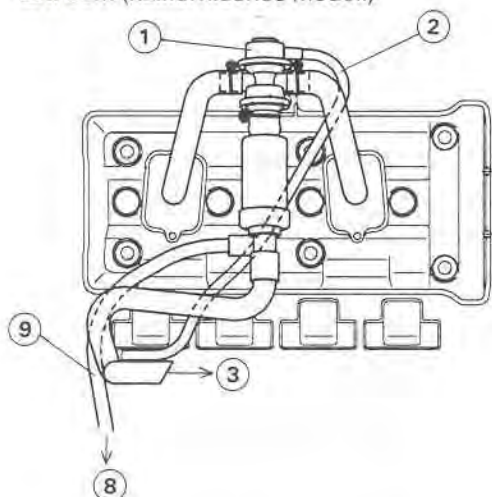


1. Vakuumschaltventil
2. Vakuumschlauch
3. Luftfiltergehäuse
4. Beim Einbau eventuell vorhandenes Öl von den Schläuchen abwischen. So wird vermieden, daß die Schläuche herausrutschen.
5. Vakuumventil
6. 2, Fitting
7. Den Schlauch am Vergaser vorbei führen

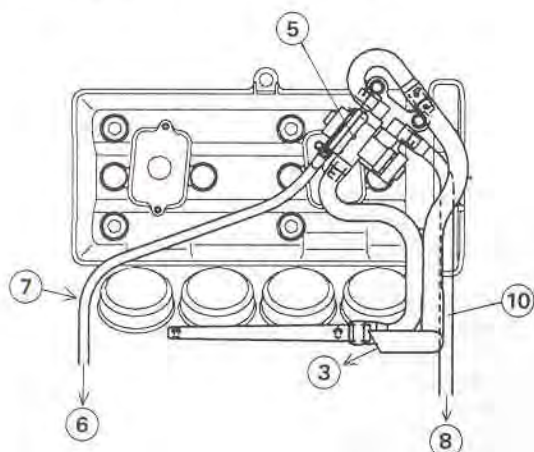
ZX750L (kalifornisches Modell)



ZX750M (kalifornisches Modell)



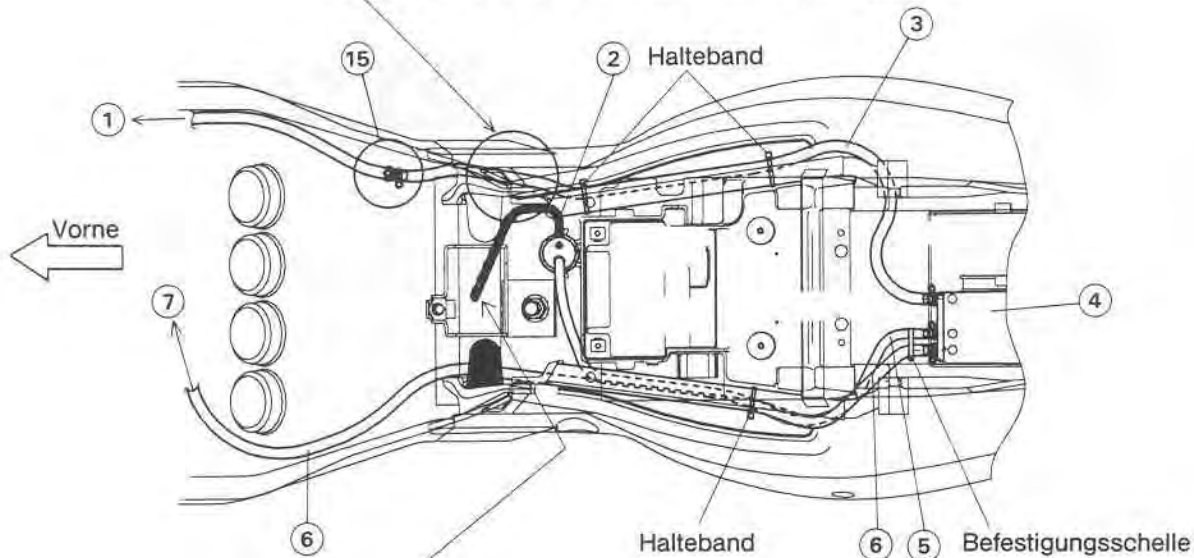
ZX750L,M (kalifornisches Modell)



1. Vakuumschaltventil
2. Vakuumschlauch
3. Luftfiltergehäuse
4. Beim Einbau eventuell vorhandenes Öl von den Schläuchen abwischen. So wird verhindert, daß die Schläuche herausrutschen.
5. Vakuumventil
6. 2 Anschluß
7. Den Schlauch außen am Vergaser vorbeiführen.
8. Kanister
9. Spülschlauch (grün)
10. Spülschlauch (gelb)

ZX750L, M (kalifornisches Modell)

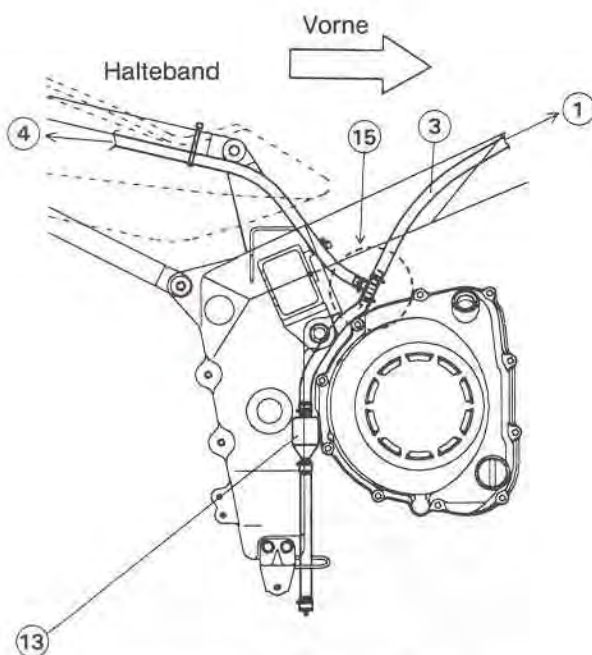
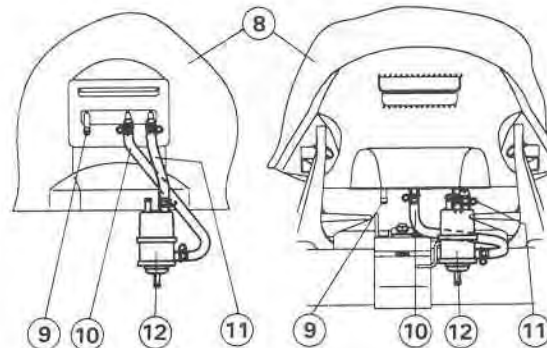
Den gelben Schlauch außen am Rahmen entlang führen.



ZX750M: Den Schlauch unter der Schelle herführen.

ZX750L

ZX750M



Den Schlauch hinter dem Rahmen verlegen.

1. Vakuumschlauch
2. Vakuumschlauch (weiß)
3. Belüftungsschlauch (gelb)
4. Kanister
5. Belüftungsschlauch (blau)
6. Spülschlauch (grün)
7. Geräushdämpfer für Vakuumschaltventil
8. Kraftstofftank
9. Ablassrohr
10. Rücklaufschlauch (rot)
11. Belüftungsschlauch (blau)
12. Abscheider
13. Auffangbehälter
14. T-Anschlußstück
15. Den gelben Schlauch so verlegen, daß das Anschlußstück unten ist.

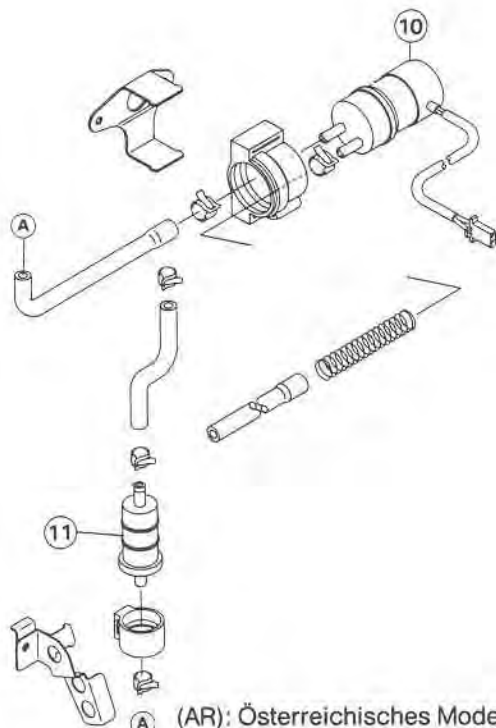
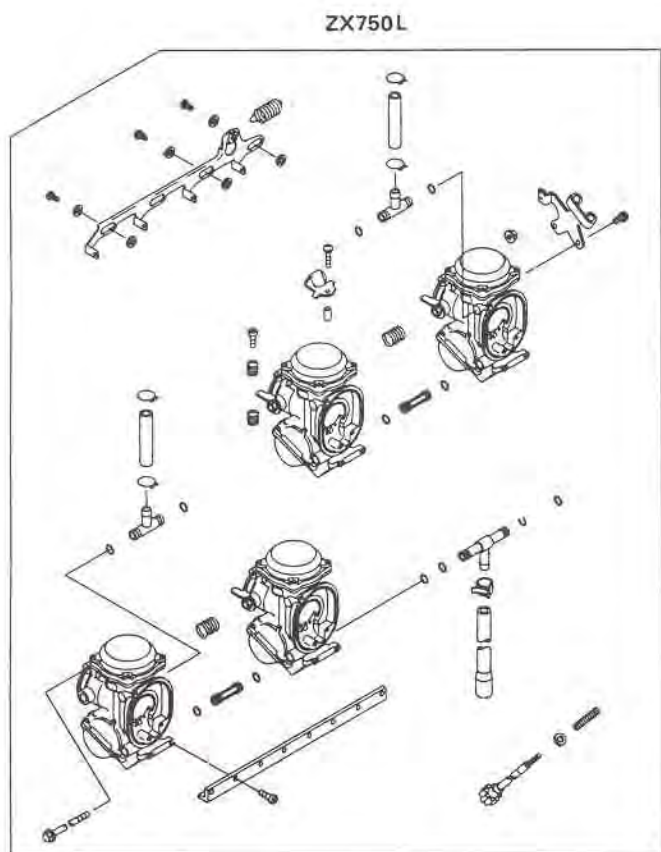
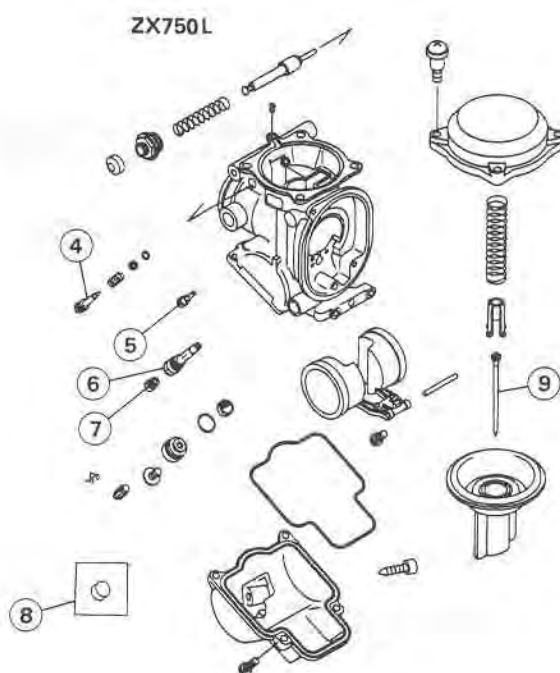
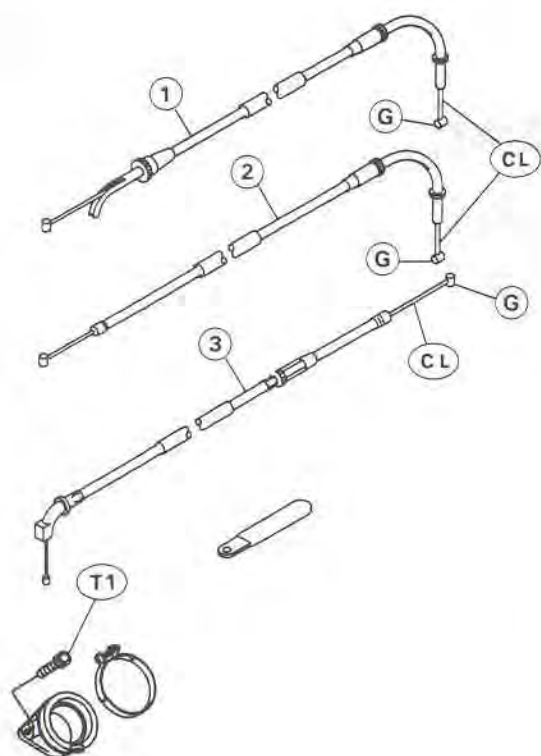
Kraftstoffsystem

Inhaltsverzeichnis

Explosionszeichnungen	2-2
Technische Daten	2-5
Gasdrehgriff und Gaszüge	(2-8)
Einstellen	(2-8)
Schmieren und Inspektion	(2-8)
Chokezug	(2-9)
Einstellen	(2-9)
Schmieren und Inspektion	(2-9)
Vergaser	2-7
Einstellen der Leerlaufdrehzahl	2-7
Einstellungen für Fahren in großen Höhen (US Modell)	2-7
Synchronisieren (ZX750L)	(2-10)
Synchronisieren (ZX750M)	(2-11)
Einstellung des Kraftstoffstands	(2-12)
Prüfen des Kraftstoffsystems	(2-14)
Ausbau	(2-14)
Einbau	(2-14)
Zerlegung/Zusammenbau	(2-15)
Inspektion	(2-16)
Benzinpumpe und Filter	2-8
Ausbau	2-8
Einbau	(2-17)
Prüfen der Benzinpumpe	(2-18)
Prüfen des Kraftstofffilters	(2-19)
Luftfilter	2-9
Reinigen des Filterelements	2-9
Öl ablassen	(2-19)
Ausbau des Luftfiltergehäuses	2-9
Einbau des Luftfiltergehäuses	2-10
Ausbau des Ram-Air-Kanals	2-10
Vakuumventil	2-11
Prüfen des Vakuumventils	2-11
Ablassen der Flüssigkeit	2-11
Benzintank	2-12
Ausbau	2-12
Einbau	2-13
Kraftstoffverdunstungsanlage (nur für das kalifornische US Modell)	2-14
Aus- und Einbau von Teilen	(2-21)
Prüfen der Schläuche (regelmäßige Inspektion)	(2-21)
Prüfen des Abscheiders (regelmäßige Inspektion)	(2-21)
Funktionstest des Abscheiders	(2-21)
Prüfen des Kanisters	(2-21)
Prüfen des Vakuumventils	2-14

(): Siehe Hauptbuch

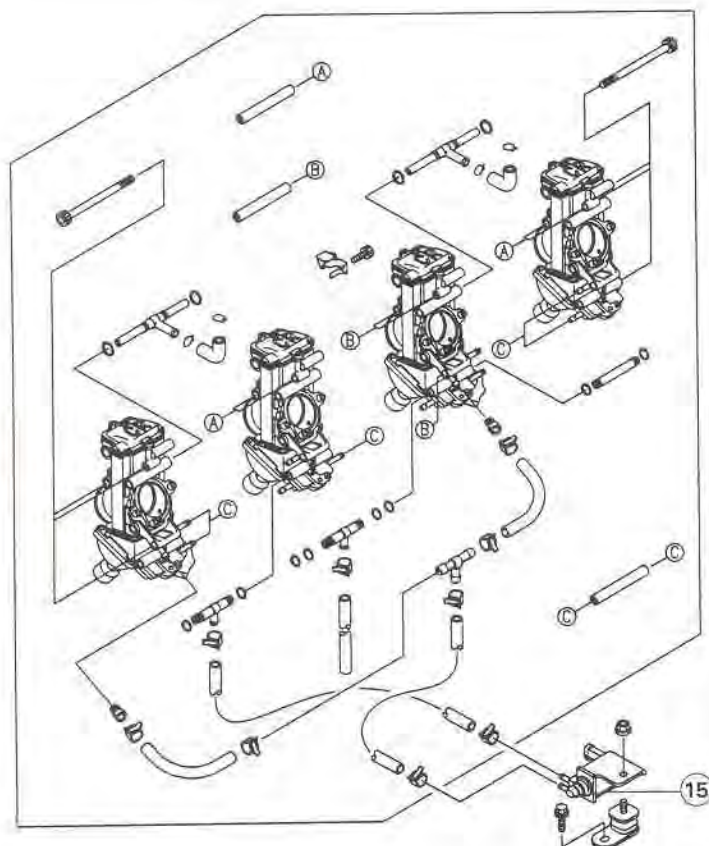
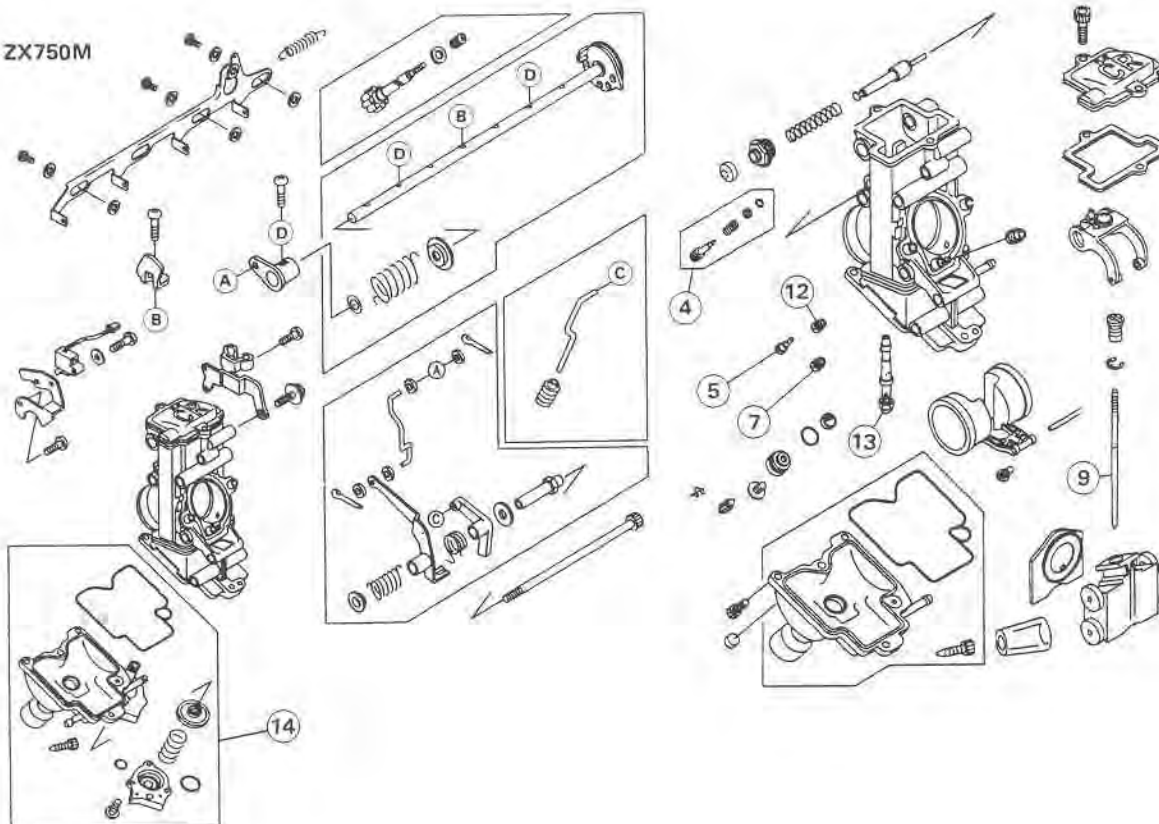
Explosionszeichnungen



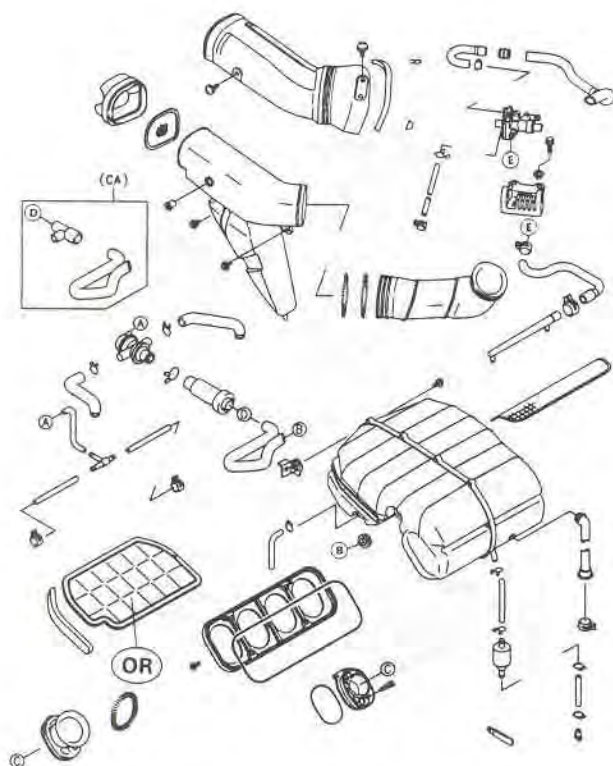
(AR): Österreichisches Modell
(CA): Kalifornisches Modell
(ST): Schweizerisches Modell
(US): US Modell

G : Fett auftragen
CL: Schmierstoff für Betätigungszüge auftragen.
T1: 12Nm (1,2 mkp)

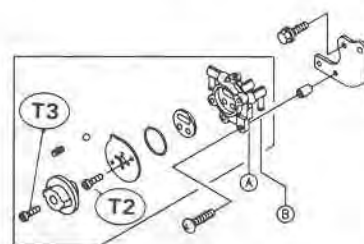
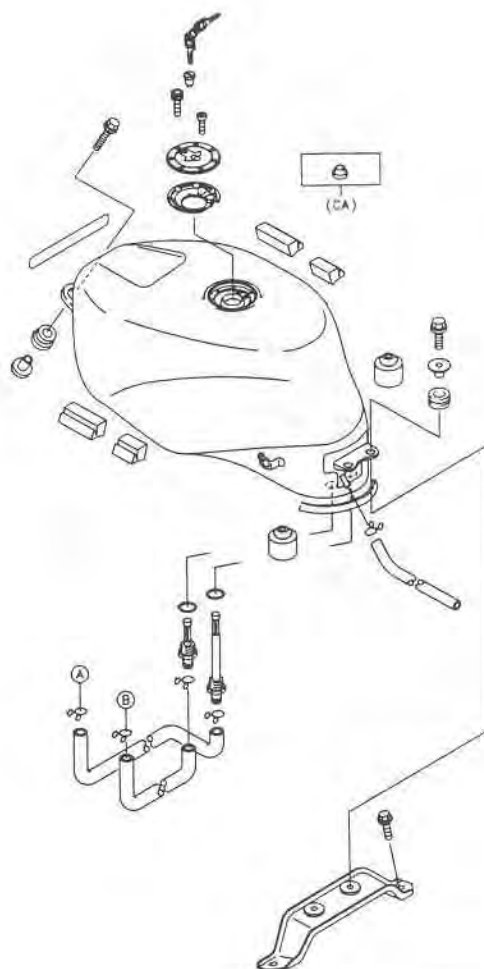
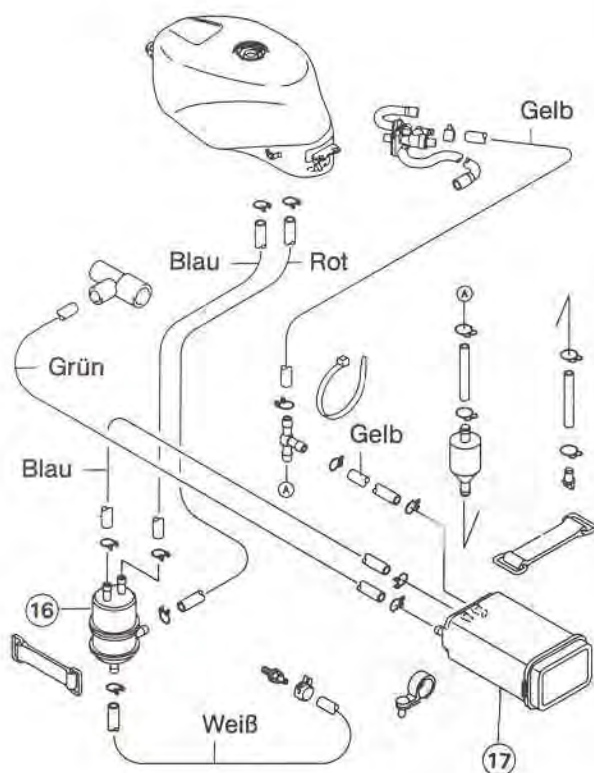
ZX750M



1. Gaszug
2. Schließzug
3. Chokezug
4. Leerlaufschraube
5. Leerlaufdüse (für niedrige Drehzahl)
6. Nadeldüsenhalterung
7. Hauptdüse
8. Stöpsel (US, ST)
9. Düsenadel
10. Benzinpumpe
11. Kraftstofffilter
12. Anlasserdüse
13. Hauptdüse
14. Beschleunigungspumpe
15. Magnetventil für Kraftstoffanreicherung



Kraftstoffverdunstungsanlage
(kalifornisches Modell)



OR: Hochqualitäts-Luftfilteröl auftragen.
T2: 0,8 Nm (0,08 mkg)
T3: 1,5 Nm (0,15 mkg)

16. Abscheider
17. Kanister

Technische Daten

Position	Normalwert
Gasdrehgriff und Betätigungszüge: Gasdrehgriffspiel	2 – 3 mm
Chokezug: Chokezugspiel	2 – 3 mm
Vergaser (ZX750L): Fabrikat, Typ Leerlaufdrehzahl Leerlaufregulierschraube (Umdrehungen nach außen) Unterdrucksynchronisierung Kraftstoffstand Schwimmerhöhe Hauptdüse Hauptluftdüse Nadeldüse Düsennadelmarkierung Leerlaufdüse (niedrige Drehzahl) Leerlaufdüse (niedrige Drehzahl) Anlasserdüse Drosselklappenwinkel	KEIHIN SEIKI, CVK-D38 $1\,100 \pm 50 \text{ min}^{-1}$ $2\frac{1}{4}$ 2,7 kPa (2cm Hg) oder weniger Unterschied zwischen zwei Zylindern $5 \pm 1 \text{ mm}$ unterhalb der Markierung $13 \pm 2 \text{ mm}$ 170 (Zylinder 1 und 4), 190 (Zylinder 2 und 3) 90 6 N74E (Zylinder 1 und 4), N14I (Zylinder 2 und 3) 38 120 52 11°
Vergaser (ZX750M): Fabrikat, Typ Leerlaufdrehzahl Leerlaufregulierschraube (Umdrehungen nach außen) Unterdrucksynchronisierung Kraftstoffstand: Schwimmerhöhe Hauptdüse Hauptluftdüse Hauptdüse Düsennadelmarkierung Stellung der Düsennadelfeder Leerlaufdüse (niedrige Drehzahl) Leerlaufdüse (niedrige Drehzahl) Anlasserdüse Gasschieber-Ausschnitt	KEIHIN SEIKI, FVK-D39 (oder FCR-D39) $1\,300 \pm 50 \text{ min}^{-1}$ $2\frac{1}{4}$ 2,7 kPa oder weniger Unterschied gegenüber Vergaser 4 $3 \pm 1 \text{ mm}$ oberhalb der Markierung $9 \pm 2 \text{ mm}$ 190 (Zylinder 1 und 4), 200 (Zylinder 2 und 3) 70 (Zylinder 1 und 4), 100 (Zylinder 2 und 3) 6 N1MA (Zylinder 1 und 4), N1HC (Zylinder 2 und 3) 4te Nut von oben (Zylinder 1 und 4) 5te Nut von oben (Zylinder 2 und 3) 42 140 55 2,5 mm

2-6 KRAFTSTOFFSYSTEM

Position	Normalwert
Öl für Luftfilterelement: Sorte Viskosität	SE oder SF Klasse SAE30

Spezialwerkzeug –

Kraftstoffstandmeßlehre: 57001-1017
Leerlaufschraubeneinsteller, A: 57001-1239
Schlüssel für Vergaserablaßschraube, 3 mm Sechskant: 57001-1269
Gabelölmeßlehre: 57001-1290
Unterdruckmeßgerät und Drehzahlmesser: 57001-1291
Anschlußstücke (4): 92005-1221
Unterlegscheiben (4): 92022-304
Druckschmierer: K56019-021

Vergaser**Einstellen der Leerlaufdrehzahl**

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- Leerlaufdrehzahl überprüfen

Leerlaufdrehzahl Normalwert: 1 250 – 1 350 min⁻¹

Einstellungen für Fahrten in großen Höhen

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- Tauschen Sie die Hauptdüse und die Leerlaufdüse für Fahrten in großen Höhen aus.

Vergaserdaten für Fahrten in großen Höhen**ZX750L:**

Leerlaufdüse:	35 (92064–1035)
Hauptdüse:	165 (Zylinder 1 und 4 92063–1347)
	185 (Zylinder 2 und 3 92063–1390)

ZX750M:

Leerlaufdüse:	40 (92064–1125)
Hauptdüse:	185 (Zylinder 1 und 4 92063–1390)
	195 (Zylinder 2 und 3 92063–1392)

Benzinpumpe und Filter

ACHTUNG

Benzin ist außerordentlich feuergefährlich und kann unter bestimmten Bedingungen explosiv sein. Schalten Sie deshalb die Zündung auf OFF und rauchen Sie nicht. Achten Sie darauf, daß der Arbeitsbereich gut belüftet ist und daß keine offenen Flammen oder Funkenquellen in der Nähe vorhanden sind; hierzu gehören auch Geräte mit einer Anzeigelampe.

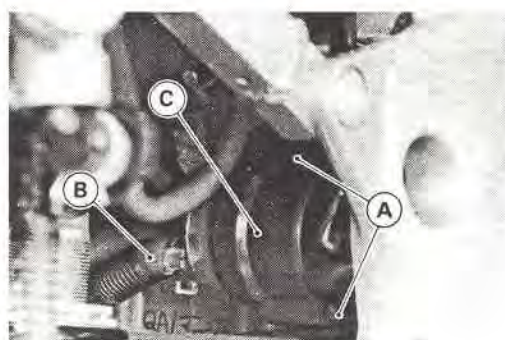
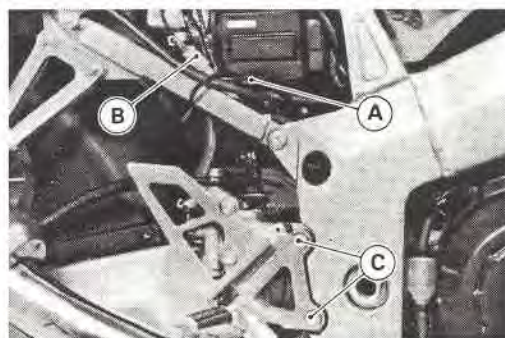
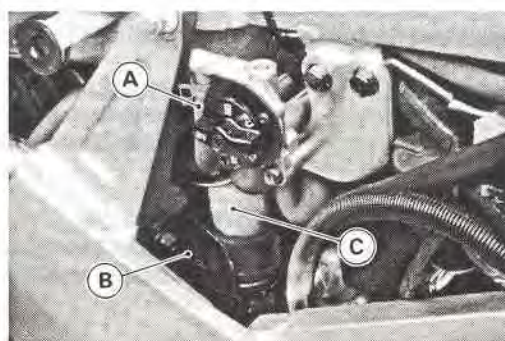
Sie müssen damit rechnen, daß Kraftstoff ausläuft.

Ausbau

- Folgende Teile entfernen:
Seitendeckel (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell)
Kraftstofffilterschlauch (A)
Kraftstofffilterhaltewinkel (B)
- Den Kraftstofffilter (C) von der Filterhalterung abnehmen.

- Folgende Teile entfernen:
Steckverbinder (A) der Pumpenleitung
Steckverbinder (B) der Bremslichtleitung
Schrauben (C) für Haltewinkel der rechten Fußraste

- Die Benzinpumpe von dem Haltewinkel (A) abnehmen.
- Die Benzinpumpenschläuche (B) von der Vergaserseite der Benzinpumpe (C) abziehen.
- Die Benzinpumpe mit dem Filter nach rechts herausnehmen.



Luftfilter

Reinigen des Filterelements

ACHTUNG

Reinigen Sie das Filterelement in einem gut belüfteten Arbeitsbereich und achten Sie darauf, daß in der Nähe keine offenen Flammen oder Funkenquellen sind; hierzu gehören auch Geräte mit einer Anzeigelampe. Wegen der von leicht entflammaren Flüssigkeiten ausgehenden Gefahr dürfen für das Reinigen des Filterelements weder Benzin noch Lösemittel mit einem niedrigen Flammpunkt verwendet werden, da es zu einem Feuer oder einer Explosion kommen könnte.

- Folgende Teile entfernen:
Seitendeckel (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell)
Benzintank (siehe Angaben in diesem Abschnitt)
- Die Abdeckung (A) entfernen und das Filterelement (B) herausziehen.

ACHTUNG

Wenn Schmutz oder Staub in die Vergaser gelangen, kann der Gaschieber klemmen, wodurch ein Unfall verursacht werden kann.

- Das Filterelement in einem Lösemittel mit hohem Flammpunkt auswaschen und dann mit Druckluft trocknen oder trocken ausschüttern.
- Nach dem Reinigen ein sauberes, fusselfreies Tuch mit Motoröl SAE30 sättigen und dann Öl mit dem Tuch auf die Schaumseite auftragen.

Ausbau des Luftfiltergehäuses

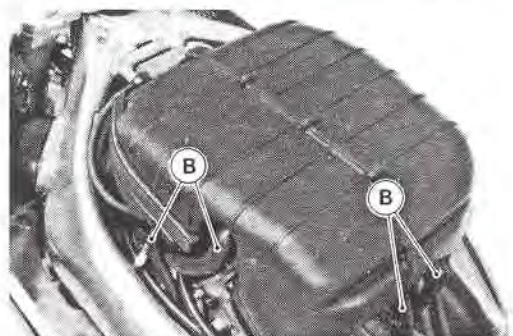
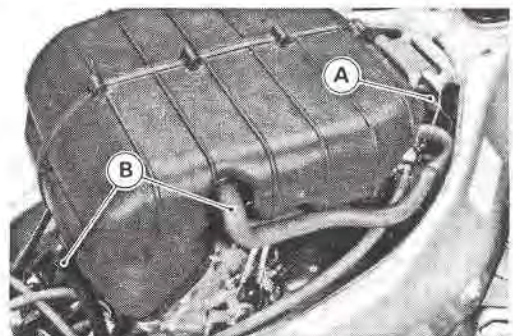
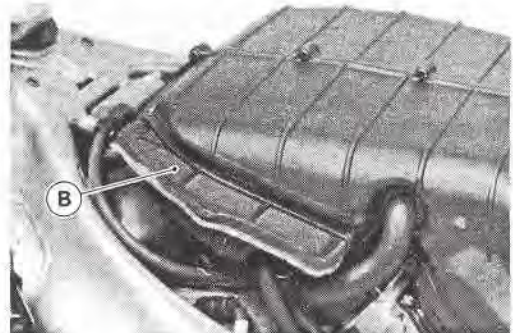
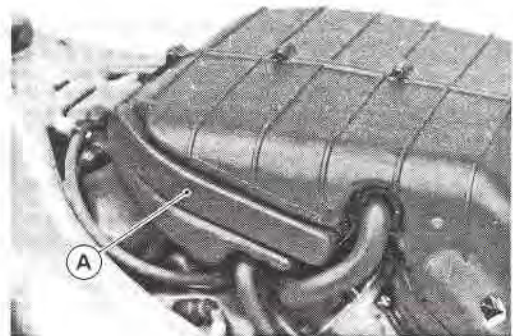
- Folgende Teile entfernen:
Seitendeckel (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell)
Benzintank (siehe Angaben in diesem Abschnitt)
Filtergehäuseschraube (A)
Schläuche (B)
- Das Luftfiltergehäuse entfernen.
- Die Vergaseröffnungen mit einem sauberen, fusselfreien Tuch abdecken, damit kein Schmutz oder sonstige Fremdkörper in den Vergaser gelangen können.

ACHTUNG

Wenn Staub oder Schmutz in den Vergaser gelangt, kann der Gaschieber klemmen und es kann zu einem Unfall kommen.

VORSICHT

Wenn Staub oder Schmutz in den Motor gelangen, führt dies zu übermäßigem Verschleiß und der Motor kann möglicherweise beschädigt werden.

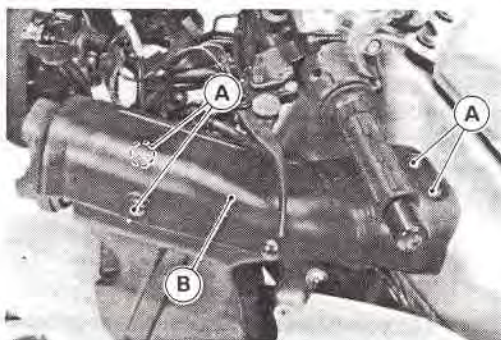
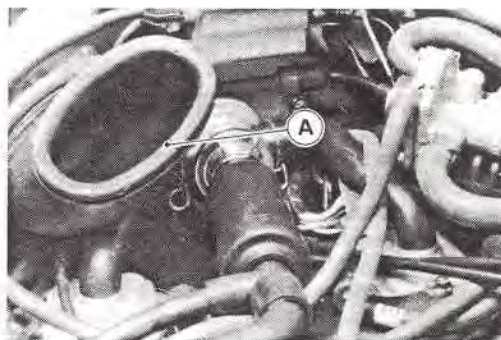


Einbau des Luftfiltergehäuses

Einbau des Luftfiltergehäuses

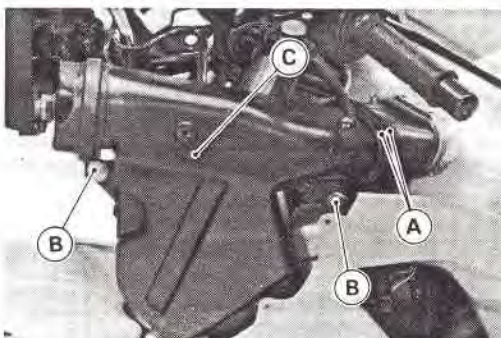
ANMERKUNG

- Wenn Sie eine dünne Schicht Motoröl auf den Luftansaugkanal (A) und auf die Randbereiche der Vergaser auftragen, kann das Luftfiltergehäuse leichter montiert werden.
- Zuerst die Vorderseite des Gehäuses auf den Lufteinlaßkanal aufsetzen und dann die Rückseite des Gehäuses auf die Einlaßbereiche der Vergaser.
- Vergewissern Sie sich, daß das Luftfiltergehäuse einwandfrei montiert ist.
- Nicht vergessen, die Schläuche wieder in das Luftfiltergehäuse einzusetzen.



Ausbau des Ram-Air-Kanals

- Die obere Verkleidung abmontieren (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell).
- Die Schrauben (A) entfernen und die Kanalabdeckung (B) abnehmen.

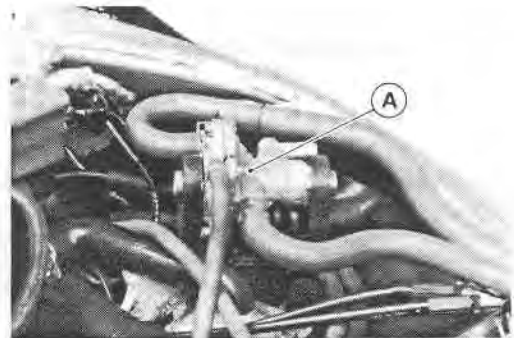


- Die Federbänder (A) wegschieben.
- Die Schrauben (B) entfernen und den Ram-Air-Kanal (C) abnehmen.

Vakuumventil

Prüfen des Vakuumventils

- Das Luftfiltergehäuse ausbauen (siehe Angaben in diesem Abschnitt).
- Das Vakuumventil (A) ausbauen.
- Mit dem Unterdruckmeßgerät und Drehzahlmesser sowie der Gabelölmeßlehre die Arbeitsweise des Vakuumventils prüfen (siehe Vakuumschaltventiltest im Abschnitt Motoroberteil).
 - A) Zum Vergaser
 - (B) Atmosphärischer Druck (kalifornisches Modell: zum Kanister.
 - (C) Zum Luftfilter
 - (D) Zum Vakuumprüfanschluß



Spezialwerkzeug – Unterdruckmeßgerät und Drehzahlmesser: 57001-1291 Gabelölmeßlehre: 57001-1290

- Wenn Vakuum (1,5 cm HG) auf den Vakuumprüfanschluß aufgebracht wird, strömt Luft von Rohr (A) zum Rohr (C) und umgekehrt.
- Wenn kein Vakuum mehr aufgebracht wird, fließt Luft vom Rohr (A) zum Rohr (B) und umgekehrt.
- ★ Wenn das Vakuumventil nicht in der beschriebenen Art funktioniert, ist die Flüssigkeit aus der Vakuumkammer (D) abzulassen (siehe Ablassen der Flüssigkeit).
- ★ Wenn das Vakuumventil dann immer noch nicht wie beschrieben funktioniert, ist das Ventil zu erneuern.

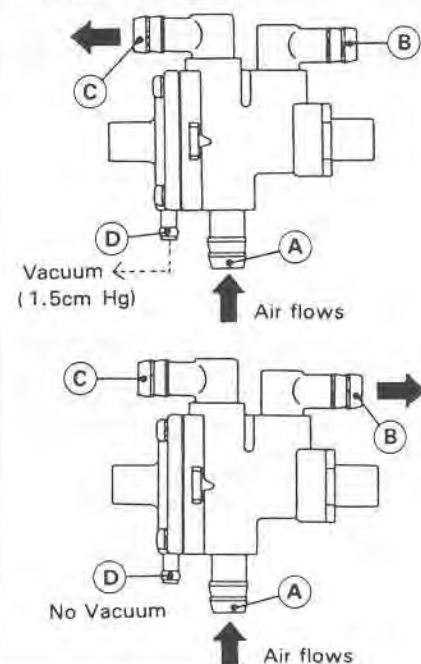
VORSICHT

Für diese Prüfung keine Druckluft verwenden, da sonst das Vakuumventil beschädigt werden kann.

ANMERKUNG

- Ob Luft durch das Ventil strömt können Sie auch überprüfen, wenn Sie in den Schlauch blasen.

Vacuum Valve Operation



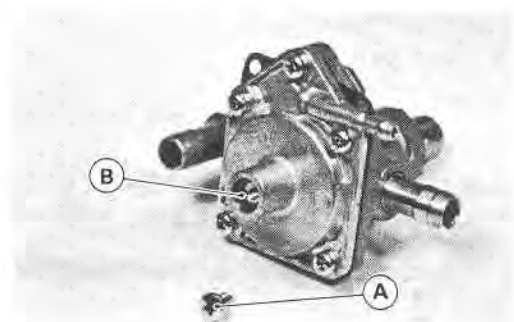
Ablassen der Flüssigkeit

ACHTUNG

Benzin ist außerordentlich feuergefährlich und kann unter bestimmten Bedingungen explosiv sein. Schalten Sie deshalb die Zündung auf OFF und rauchen Sie nicht. Achten Sie darauf, daß der Arbeitsbereich gut belüftet ist und daß keine offenen Flammen oder Funkenquellen in der Nähe vorhanden sind; hierzu gehören auch Geräte mit einer Anzeigelampe.

- Das Vakuumventil ausbauen (siehe Prüfen des Vakuumventils).
- Die Ablassschraube (A) herausdrehen, damit die Flüssigkeit ablaufen kann.
- Den O-Ring (B) erneuern.
- Nach dem Ablassen der Flüssigkeit die Ablassschraube mit dem O-Ring wieder einsetzen.

Anziehmoment – Vakuumventilablassschraube: 1,0 Nm (0,1 mkp)



Benzintank

Ausbau

- Den Kraftstoffhahn auf die Stellung OFF drehen.

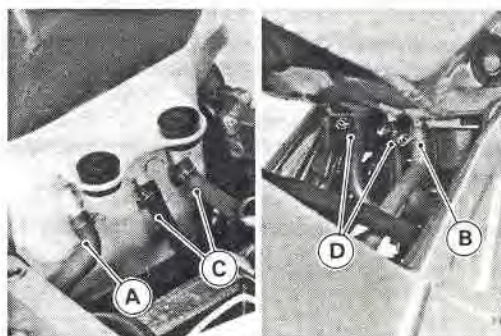
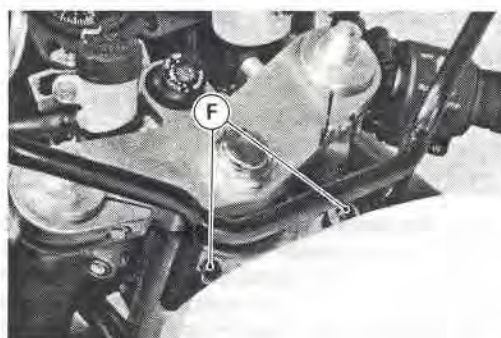
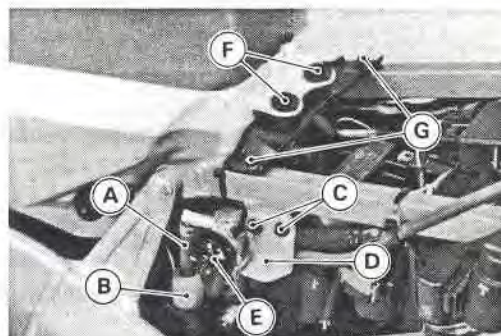
ACHTUNG

Benzin ist außerordentlich feuergefährlich und kann unter bestimmten Bedingungen explosiv sein. Schalten Sie deshalb die Zündung auf OFF und rauchen Sie nicht. Achten Sie darauf, daß der Arbeitsbereich gut belüftet ist und daß keine offenen Flammen oder Funkenquellen in der Nähe vorhanden sind; hierzu gehören auch Geräte mit einer Anzeigelampe.

VORSICHT

Wenn bei dem kalifornischen Modell Lösemittel, Wasser oder sonstige Flüssigkeiten in den Kanister gelangen, wird die Dampfaufnahmefähigkeit stark verhindert. In diesem Falle ist der Kanister zu erneuern.

- Folgende Teile entfernen:
Seitendeckel (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell)
Benzinhahnschlauch (A) zum Kraftstofffilter (B).
- Die Befestigungsschrauben (C) lösen und den Benzinhahnhalte-
winkel (D) mit dem Benzinhahn (E) abnehmen.
- Folgende Teile entfernen:
Benzintankbefestigungsschrauben (F)
Schrauben für Benzin-tankhaltewinkel (B)



Ablaßschlauch:

- (ZX750L) (A)
- (ZX750M) (B)

Schläuche der Kraftstoffverdunstungsanlage (kalifornisches Modell):

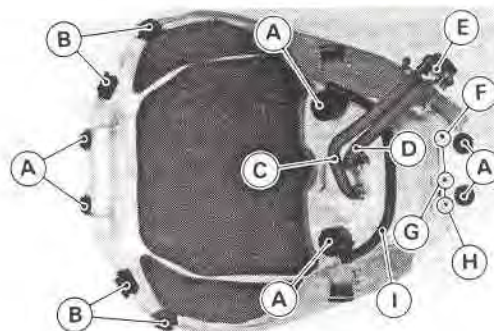
- (ZX750L) (C)
- (ZX750M) (D)

- Den Benzin-tank abnehmen.

Einbau

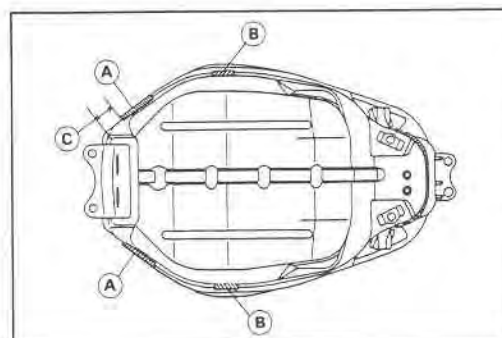
- Die Benzintankschläuche und Dämpfer gemäß Abbildung anschließen bzw. einsetzen:

- (A) Dämpfer
- (B) Dämpfer (ZX750L)
- (C) ON-Schlauch (gelbe Markierung)
- (D) RES-Schlauch (weiße Markierung)
- (E) Benzinhahn
- (F) Ablaufrohr
- (G) Rücklaufschlauch (rote Markierung, kalifornisches Modell)
- (H) Belüftungsschlauch (blaue Markierung, kalifornisches Modell)
- (I) Verzierung (ZX750L)



- Die Dämpfer gemäß Abbildung auf den Tankrand aufsetzen (ZX750L).

- (A) Lange Dämpfer
- (B) Kurze Dämpfer
- (C) Etwa 40 mm Abb.



Prüfen des Vakuumventils

In diesem Kapitel unter Seite 2-11 nachlesen.

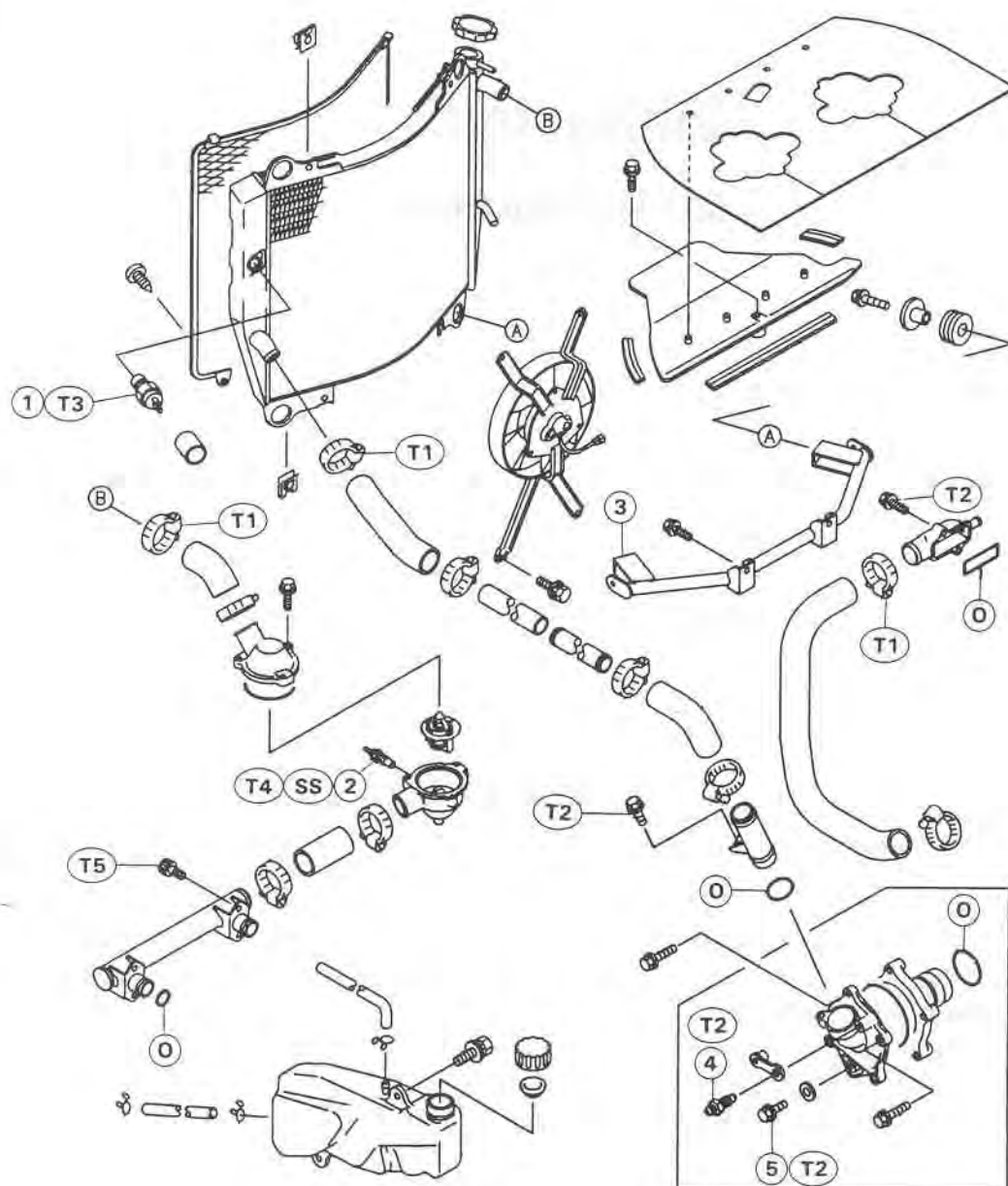
Kühlsystem

Inhaltsverzeichnis

Explosionszeichnungen	3-2
Schema des Kühlsystems	(3-3)
Technische Daten	3-3
Kühlflüssigkeit	(3-5)
Kühlflüssigkeitsstand	(3-5)
Ablassen	(3-5)
Einfüllen	(3-6)
Druckprüfung	(3-7)
Wasserpumpe	(3-8)
Ausbau	(3-8)
Einbau	(3-8)
Inspektion	(3-8)
Kühler und Kühlgebläse	3-4
Ausbau	3-4
Inspektion des Kühlers	(3-9)
Inspektion des Kühlerdeckels	(3-10)
Thermostat	(3-11)
Ausbau	(3-11)
Einbau	(3-11)
Inspektion	(3-11)
Lüfterschalter und Wassertempersensor	(3-12)
Ausbau	(3-12)
Einbau	(3-12)
Inspektion	(3-12)

(): Siehe Hauptbuch

Explosionszeichnungen



- 1. Gebläseschalter
- 2. Wassertempersensor
- 3. Kühlerhalterung
- 4. Belüftungsschraube
- 5. Ablassschraube

- T1: 2,0 Nm (0,20 mkp)
- T2: 9,8 Nm (1,0 mkp)
- T3: 18 Nm (1,8 mkp)
- T4: 7,8 Nm (0,80 mkp)
- T5: 12 Nm (1,2 mkp)
- SS: Silikondichtstoff auftragen.
- O: Öl auftragen

Technische Daten

Position		Normalwert
Empfohlene Kühlflüssigkeit	Art	Dauerfrostschutzmittel (destilliertes Wasser und Äthylen-Glycol plus Korrosions- und Rostschutzchemikalien für Aluminiummotoren und Kühler).
	Farbe	Grün
	Mischungsverhältnis	Destilliertes Wasser 50%, Kühlmittel 50%
	Gefrierpunkt	-35°
	Gesamtmenge	2,8 L (Reservetank voll einschließlich Kühler und Motor)
Kühlerdeckel	Überdruckfreigabe	93–123 kPa (0,95–1,25 kp/cm)
Thermostat	Ventilöffnungstemperatur	80–84° C
	vollständiger Ventilöffnungshub	8 mm oder mehr bei 95

Dichtstoff – Kawasaki Bond (Silikondichtstoff): 56019–120

Kühler und Kühlgebläse

Ausbau

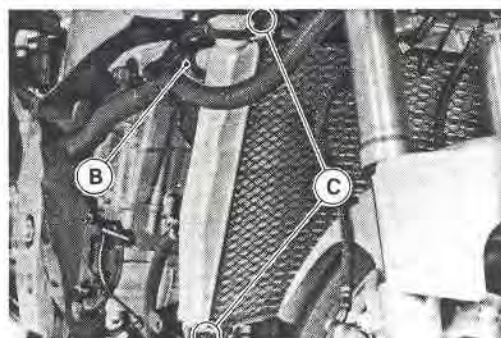
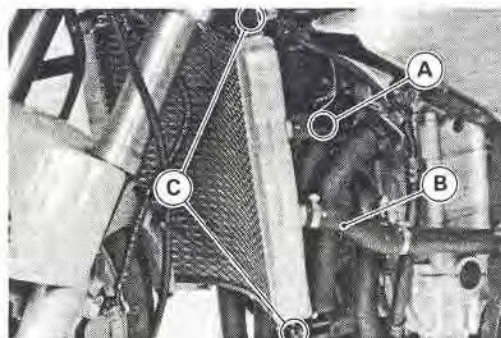
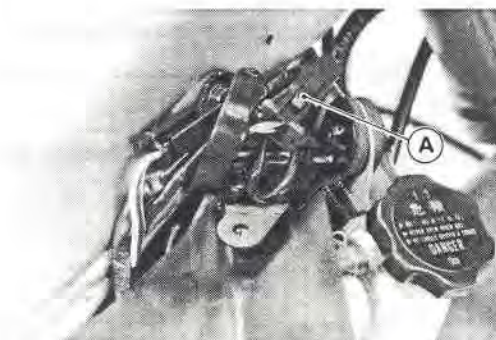
ACHTUNG

Kühlgebläse und Schalter sind direkt an die Batterie angeschlossen. Das Gebläse kann auch bei abgeschalteter Zündung eingeschaltet werden. **DAS KÜHLGEBLÄSE NICHT BERÜHREN, BEVOR DER GEBLÄSESTECKER HERAUSGEZOGEN IST, DA SONST VERLETZUNGS-GEFAHR DURCH DIE GEBLÄSE BESTEHT.**

- Folgende Teile entfernen:
 - Untere Verkleidung (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell)
 - Kühlflüssigkeit (ablassen: siehe Ablassen der Kühlflüssigkeit)
 - Benzintank (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Luftfiltergehäuse (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Ram-Air-Kanal (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Steckverbinder (A) für Kühlgebläse

Lüfterschalterleitungen (A)
Kühlerschlauch (B)
Kühlerbefestigungsschrauben (C)

- Den Kühler entfernen.



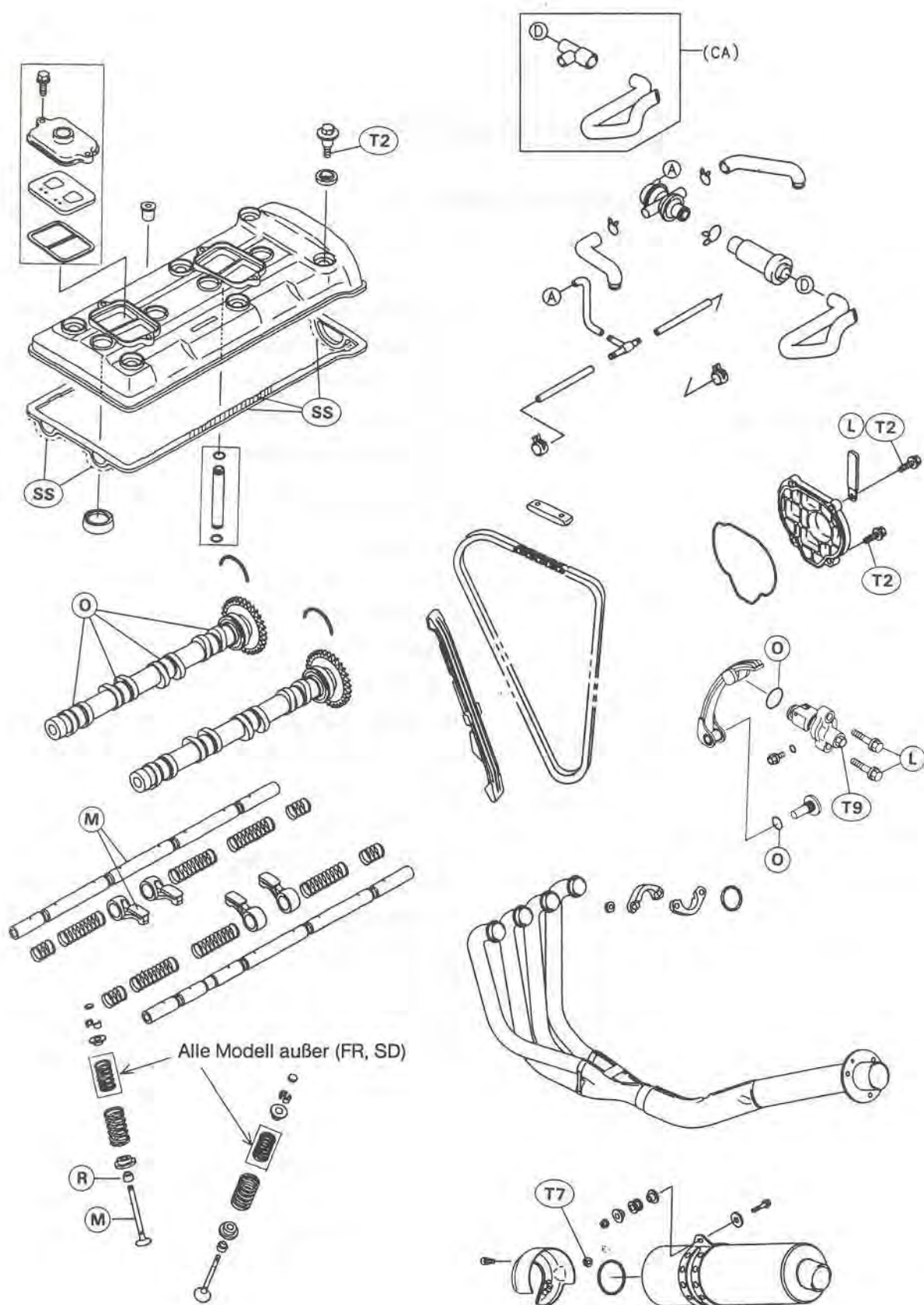
Motoroberteil

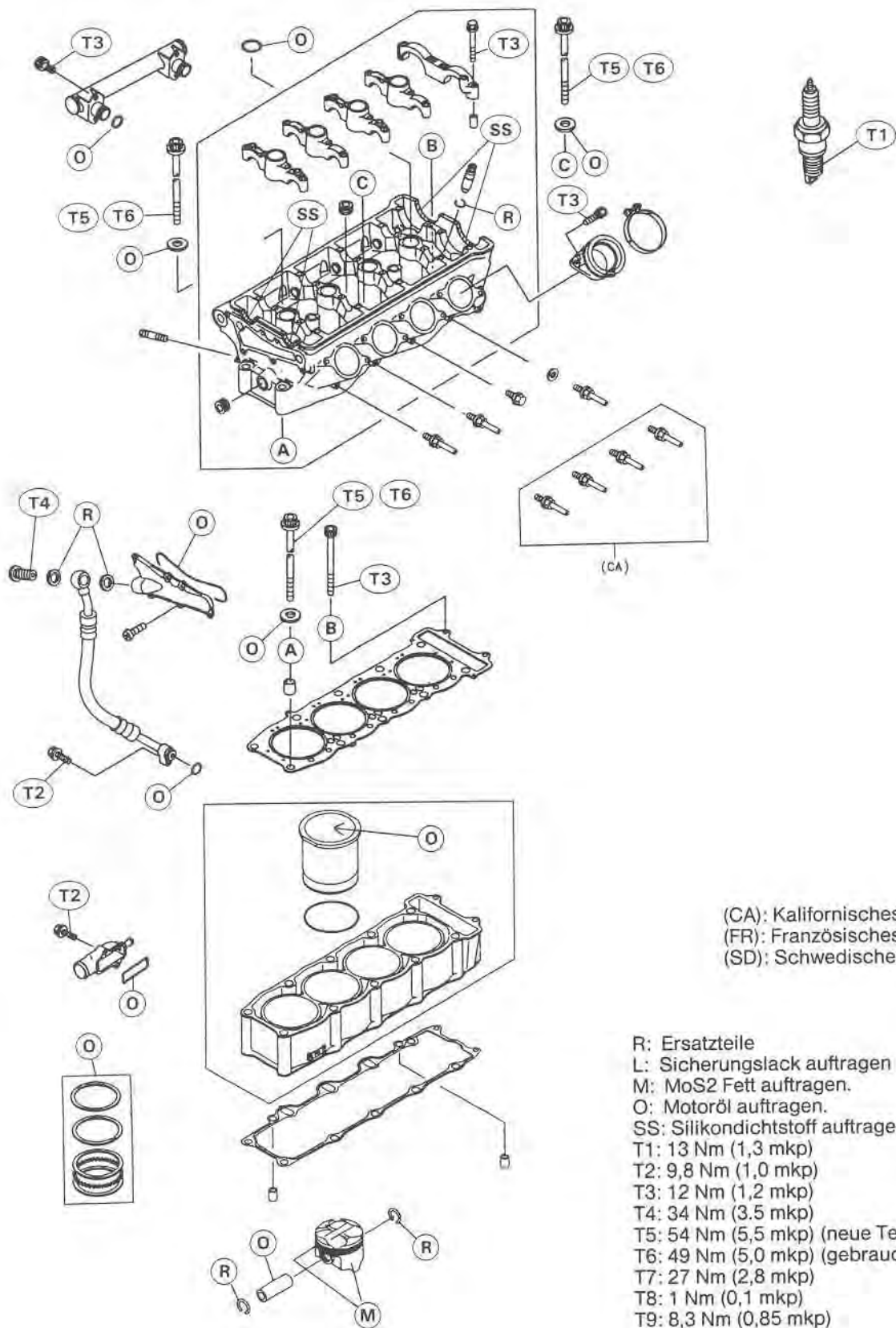
Inhaltsverzeichnis

4

Explosionszeichnungen	4-2	Ausbau der Ventilführung	(4-22)
Technische Daten	4-4	Einbau der Ventilführung	(4-22)
Abgasreinigungssystem	4-7	Messen des Ventilschaftspiels	(4-23)
Ausbau des Luftansaugventils	4-7	Prüfen der Ventilsitzbreite	(4-23)
Inspektion des Luftansaugventils	4-7	Ventilsitzaußendurchmesser	(4-24)
Vakuumventiltest	4-7	Nacharbeiten der Ventilsitze (läppen der Ventile)	(4-24)
Zylinderkopfdeckel	4-9	Zylinder, Kolben	(4-27)
Ausbau	4-9	Ausbau der Zylinder	(4-27)
Einbau	4-9	Einbau der Zylinder	(4-27)
Steuerkettenspanner	4-10	Ausbau der Kolben	(4-27)
Ausbau	4-10	Einbau der Kolben	(4-27)
Einbau	4-10	Ausbau der Kolbenringe	(4-27)
Nockenwelle	(4-12)	Einbau der Kolbenringe	(4-28)
Ausbau	(4-12)	Zylinderverschleiß	(4-28)
Einbau	(4-13)	Kolbenverschleiß	(4-28)
Verschleiß der Nockenwellenlagerdeckel	(4-14)	Verschleiß der Kolbenringe und der Ringnuten	(4-29)
Ausbau der Steuerkette	(4-14)	Kolbenringstoß	(4-29)
Verschleiß der Steuerketten	(4-14)	Vergaserhalterung	(4-30)
Kipphebelwelle, Kipphebel	(4-15)	Einbau	(4-30)
Ausbau	(4-15)	Auspuff	(4-30)
Einbau	(4-15)	Ausbau	(4-30)
Zylinderkopf	(4-16)	Einbau	(4-30)
Kompressionsmessung	(4-16)	Ausbau des Auspufftopfs	(4-30)
Ausbau	(4-16)	Einbau des Auspufftopfs	(4-31)
Einbau	(4-17)		
Ventile	(4-18)		
Einstellen des Ventilspiels	(4-18)	() : Siehe Hauptbuch	
Ausbau	(4-22)		
Einbau	(4-22)		

Explosionszeichnungen





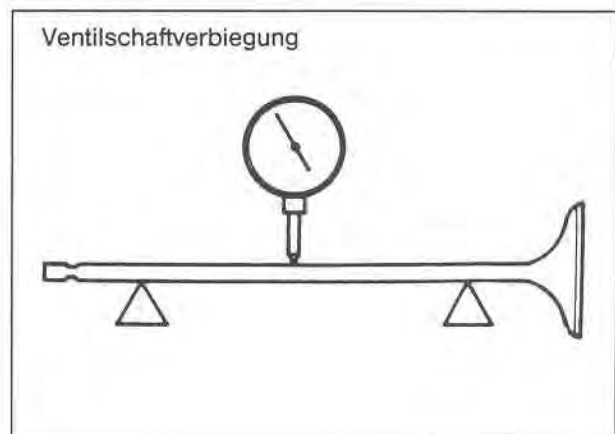
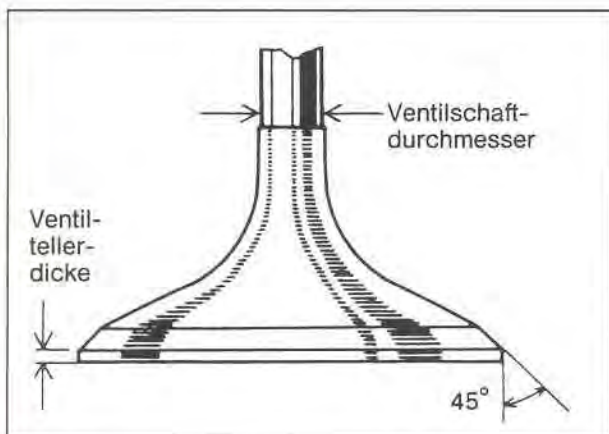
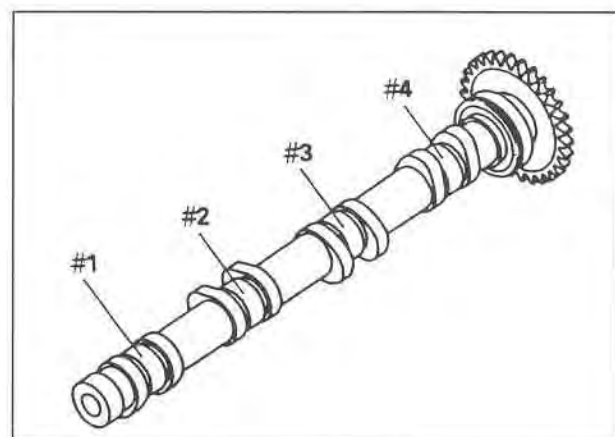
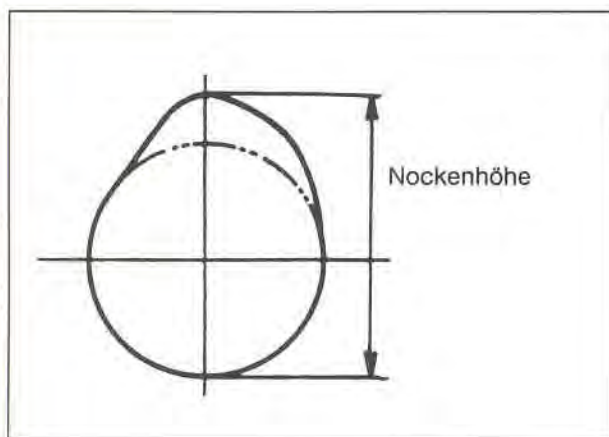
Technische Daten

Position		Normalwert	Grenzwert
Abgasreinigungssystem:			
Vakuumschließdruck:	57 – 65 kPa		
Offen – Geschlossen	(430 – 490 mm Hg)		
Nockenwelle:			
Nockenhöhe	Auslaß (FR,SD)	36,48 – 36,62 mm	36,4 mm
	Einlaß (FR,SD)	35,39 – 35,53 mm	35,3 mm
		36,67 – 36,81 mm	36,6 mm
		35,39 – 35,53 mm	35,3 mm
Nockenwellenlagerspiel		0,048 – 0,091 mm (1, 4)	0,18 mm
		0,078 – 0,121 mm (2, 3)	0,21 mm
Durchmesser des Nockenwellenlagerzapfen		23,930 – 23,952 mm (1, 4)	23,90 mm
		23,900 – 23,922 mm (2, 3)	23,87 mm
Nockenwellen-Lagerinnendurchmesser		24,000 – 24,021 mm	24,08 mm
Nockenwellenschlag		0,02 mm Gesamtanzeige oder weniger	0,1 mm Gesamtausschlag
Steuerkettenlänge über 20 Glieder		155,5 – 155,9 mm	158,0 mm
Kipphebel-Innendurchmesser		12,000 – 12,018 mm	12,34 mm
Durchmesser der Kipphebelwelle		11,966 – 11,984 mm	11,94 mm
Zylinderkopf:			
Zylinderkompression (nutzbarer Bereich)		961 – 1 471 kPa (9,8 – 15,0 kg/cm) bei 290 min ⁻¹	---
Zylinderkopfverzug	---	0,05 mm	
Ventile:			
Ventilspiel:	Auslaß	0,25 – 0,30 mm	---
	Einlaß	0,18 – 0,23 mm	---
Ventiltellerdicke:	Auslaß	0,7 – 0,9 mm	0,5 mm
	Einlaß	0,4 – 0,6 mm	0,25 mm
Ventilschaftverbiegung		0,01 mm oder weniger	0,05 mm
		Gesamtanzeige	Gesamtanzeige
Ventilschaftdurchmesser	Auslaß	4,455 – 4,470 mm	4,44 mm
	Einlaß	4,475 – 4,490 mm	4,46 mm
Innendurchmesser der Ventilfehrung:	Auslaß	4,500 – 4,512 mm	4,58 mm
	Einlaß	4,500 – 4,512 mm	4,58 mm
Ventilschaftspiel	Auslaß	0,095 – 0,180 mm	0,35 mm
	Einlaß	0,032 – 0,117 mm	0,29 mm
Ventilsitzfräßwinkel		45°, 32°, 60°	---
Ventilsitzfläche:			
Breite:	Auslaß	0,5 – 1,0 mm	---
	Einlaß	0,5 – 1,0 mm	---
Außendurchmesser:	Auslaß	24,4 – 24,6 mm	---
	Einlaß	28,4 – 28,6 mm	---
Ventilfederlänge:			
Doppelfeder:	Äußeren Feder	42,7 mm	40,9 mm
	Innere Feder	36,5 mm	34,7 mm
Einfachfeder	(FR, SD)	42,7 mm	41,3 mm

Position	Normalwert	Grenzwert
Zylinder, Kolben:		
Zylinderinnendurchmesser	71,000 – 71,012 mm	71,1 mm
Kolbendurchmesser	70,942 – 70,958 mm	70,80 mm
Kolbenspiel	0,042 – 0,070 mm	---
Kolben und Ringe mit Übermaß	+ 0,5 mm	---
Kolbenringspiel:		
Oberer Ring	0,05 – 0,09 mm	0,19 mm
Zweiter Ring	0,03 – 0,07 mm	0,17 mm
Ringnutbreite:		
Oberer Ring	0,84 – 0,86 mm	0,94 mm
Zweiter Ring	0,82 – 0,84 mm	0,92 mm
Kolbenringdicke:		
Oberer Ring	0,77 – 0,79 mm	0,72 mm
Zweiter Ring	0,77 – 0,79 mm	0,72 mm
Kolbenringstoß:		
Oberer Ring	0,20 – 0,35 mm	0,7 mm
Zweiter Ring	0,20 – 0,35 mm	0,7 mm
Ölring	0,20 – 0,70 mm	1,3 mm

FR: Französisches Modell

SD: Schwedisches Modell



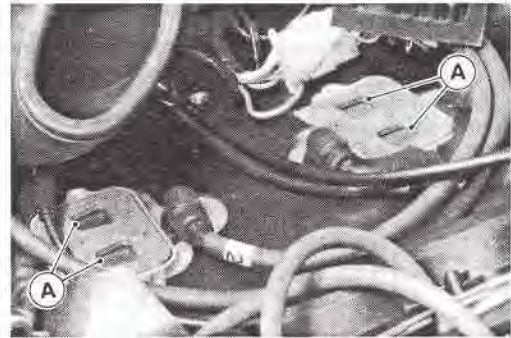
Spezialwerkzeug – Kolbenunterlage Ø 8: 57001-147
Kompressionsmesser: 57001-221
Ventilfederkompressionswerkzeug: 57001-241
Kolbenbolzen-Abziehwerkzeug: 57001-910
Fühlerblattlehre: 57001-1081
Ventilsitzfräser, 45 – 27,5: 57001-1114
Ventilsitzfräser, 45 – 32: 57002-1115
Ventilsitzfräser, 32 – 28: 57001-1119
Ventilsitzfräser, 32 – 30: 57001-1120
Ventilsitzfräser, 60 – 30: 57001-1123
Stange für Fräserhalter: 57001-1128
Adapter für Ventilfederkompressionswerkzeug, 22: 57001-1202
Sechskantschlüssel, 8 mm Sechskant: 57001-1234
Gabelölmeßlehre: 57001-1290
Unterdruckmeßgerät und Drehzahlmesser: 57001-1291
Adapter für Kompressionsmesser, M10x1,0: 57001-1317
Halter für Ventilsitzfräser, 4,5: 57001-1330
Ventilführungsstift, 4,5: 57001-1331
Ventilführungsstange, 4,5: 57001-1333

Dichtstoff – Kawasaki Bond (Silikondichtstoff): 56019-120

Abgasreinigungssystem

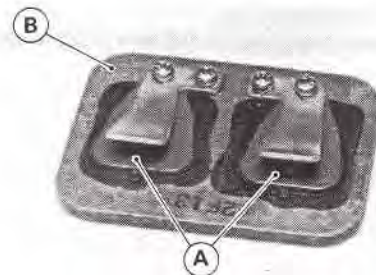
Einbau des Luftansaugventils

- Die Dichtung erneuern und das Ansaugventil so einbauen, daß die schmale Seite (A) der Blattfeder nach außen zeigt.



Inspektion des Luftansaugventils

- Die Blattfedern (A) einer Sichtkontrolle, Falten, Verzug, Hitzebeschädigung oder sonstige Beschädigungen unterziehen.
- ★ Bei Zweifeln am Zustand einer Blattfeder ist das Luftansaugventil komplett auszuwechseln.
- Die Blattfeder-Kontaktflächen des Ventilhalter (B) auf Rillen, Kratzer, Anzeichen von Abtrennung vom Halter oder auf Hitzeschäden untersuchen.
- ★ Wenn Zweifel am Zustand der Blattfeder-Kontaktflächen bestehen, ist das Luftansaugventil komplett auszutauschen.
- ★ Wenn sich zwischen Blattfeder und Kontaktfläche Ruß oder andere Fremdstoffe abgelagert haben, ist das Ventil mit einem Lösemittel mit hohem Flammpunkt zu reinigen.



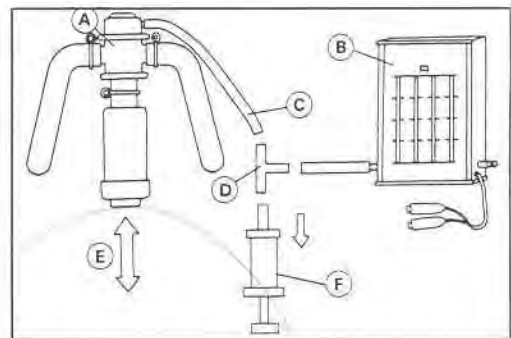
VORSICHT

Ablagerungen nicht abkratzen, da hierdurch der Gummi beschädigt wird und das Luftansaugventil erneuert werden muß.

Vakuumschaltventil-Test

Mit dem Unterdruckmeßgerät und Drehzalmesser sowie der Ölstandsmeßlehre die Arbeitsweise des Vakuumventils wie folgt prüfen:

- Den Benzintank abnehmen (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Das Vakuumschaltventil ausbauen.
 - Unterdruckmeßgerät und Drehzahlmesser sowie die Ölstandsmeßlehre gemäß Abbildung an den Unterdruckschlauch anschließen:
- (A) Vakuumschaltventil
 - (B) Unterdruckmeßgerät und Drehzahlmesser
 - (C) Vakuumschlauch
 - (D) Dreiwege-Verbindungsstück
 - (E) Luftsturm
 - (F) Ölstandsmeßlehre



Spezialwerkzeug – Unterdruckmeßgerät und Drehzahlmesser:
57001-1291
Gabelölmeßlehre: 57001-1290 Abb.

- Den auf das Vakuumschaltventil aufgebrachte Unterdruck langsam erhöhen (den Druck senken) und die Arbeitsweise des Ventils überprüfen. Wenn der Unterdruck niedrig genug ist, ermöglicht das Vakuumventil das Durchfließen von Luft. Wenn der Unterdruck eine bestimmte Höhe zwischen 57 und 65 kPa (430–490 mm Hg) erreicht, muß der Luftstrom unterbrochen werden.
- ★ Wenn das Vakuumschaltventil nicht in der beschriebenen Weise funktioniert, muß es erneuert werden.

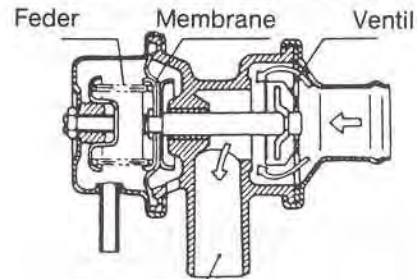
ANMERKUNG

- Ob Luft durch das Ventil strömt können Sie auch überprüfen, wenn Sie in den Luftschlauch blasen.

Vakuumventil-Schließdruck

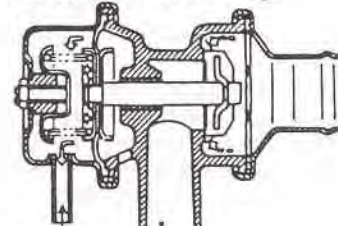
Offen → Geschlossen: 57–65 kPa (430–490 mm Hg)

1. Während der Fahrt (Gasschieber geöffnet)



Sekundärluft kann fließen

2. Während der Motorbremsung



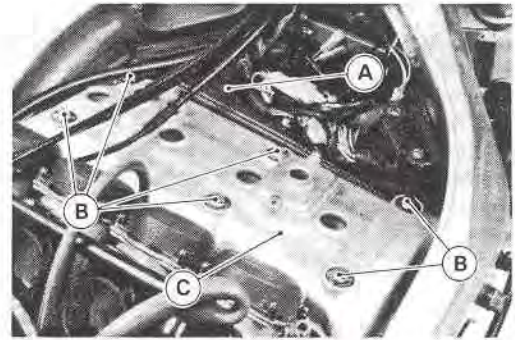
Hoher Unterdruck

Sekundärluft kann nicht fließen

Zylinderkopfdeckel

Ausbau

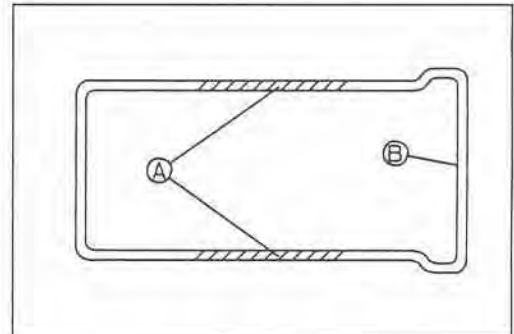
- Folgende Teile entfernen:
 - Benzintank (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Luftfiltergehäuse (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Ram-Air-Kanal und Luftansaugkanal (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Gaszüge
 - Chokezug
 - Luftansaugventil
 - Zündspulen (siehe Abschnitt Elektrik)
 - Vergaser (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Leitblech (A)
- Die Schrauben (B) entfernen und den Zylinderkopfdeckel (C) abnehmen.



Einbau

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

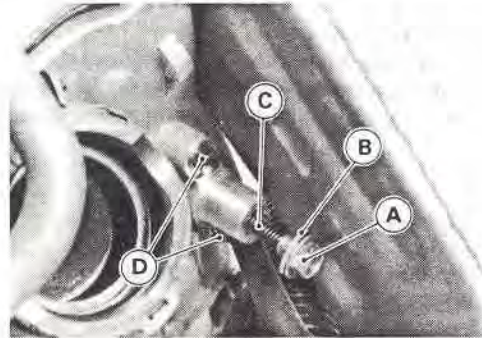
- Silikondichtstoff gemäß Abbildung auf die richtige und die falsche Seite der Zylinderkopfdichtung (B) in den Bereichen (A) auftragen.



Steuerkettenspanner

Ausbau

- Die Vergaser ausbauen (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
- Folgende Teile entfernen:
Lagerschraube (A)
Kupferunterlegscheibe (B)
Feder (C)
- Die Befestigungsschrauben (D) entfernen und den Steuerkettenspanner abnehmen.



VORSICHT

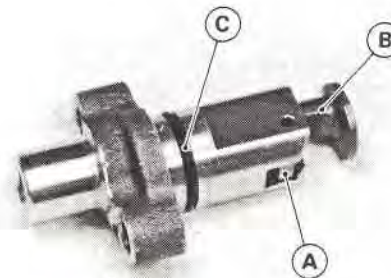
Wenn sich die Druckstange des Steuerkettenspanners nach außen bewegt, um automatisch den Kettendurchhang auszugleichen, kehrt sie nicht wieder in die ursprüngliche Lager zurück. Beachten Sie folgende Regeln:

Nehmen Sie beim Ausbau des Kettenspanners die Befestigungsschrauben nicht nur halb heraus. Wenn die Befestigungsschrauben von dieser Stellung wieder festgezogen werden, können Kettenspanner und Steuerkette beschädigt werden. Wenn die Schrauben gelöst wurden, muß der Kettenspanner ausgebaut sein und dann, wie im Abschnitt "Einbau" beschrieben wieder eingestellt werden.

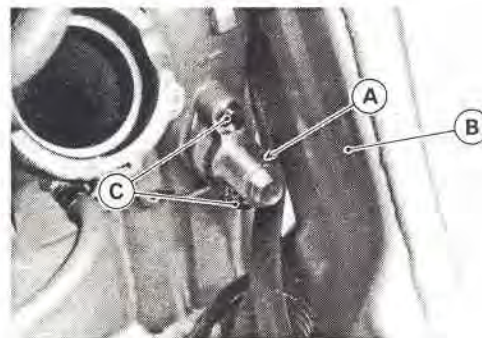
Die Kurbelwelle nicht durchdrehen, solange der Kettenspanner ausgebaut ist. Hierdurch könnte die Einstellung der Steuerkette verändert und die Ventile beschädigt werden.

Einbau

- Den Rastverschluß (A) entriegeln und die Druckstange (B) in das Kettenspannergehäuse drücken.
- Einen neuen O-Ring (C) am Kettenspannergehäuse einsetzen.



- Das Kettenspannergehäuse so einbauen, daß die flache Fläche (A) zum Rahmen (B) zeigt.
- Auf folgende Teile Sicherungslack auftragen:
Kettenspannerbefestigungsschrauben (C)
- Kettenspanner und Kupferunterlegscheibe einbauen und die Lagerschraube festziehen.



Anziehmoment – Kettenspannerlagerschraube: 8,3 Nm (0,85 mkg)

Kupplung

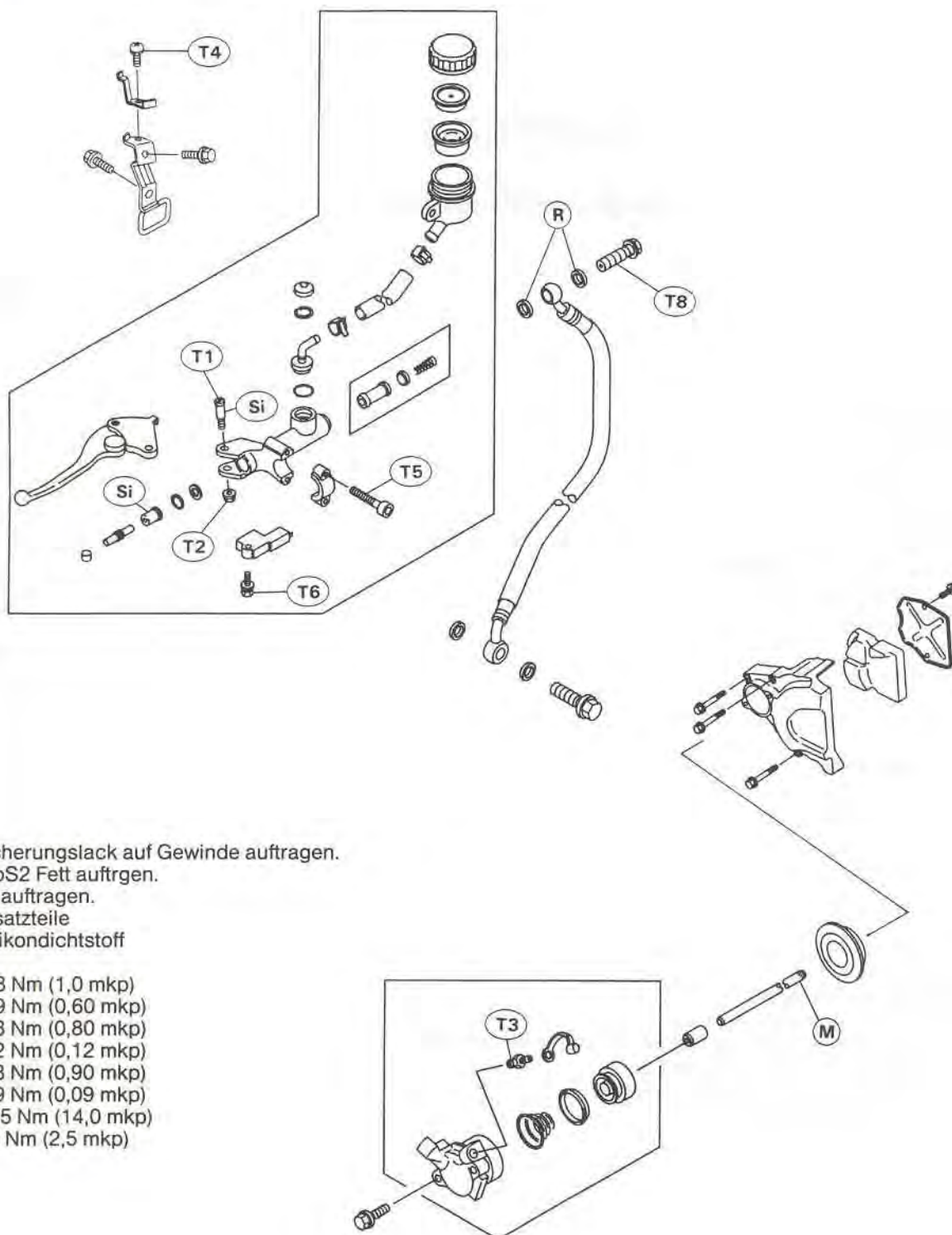
Inhaltsverzeichnis

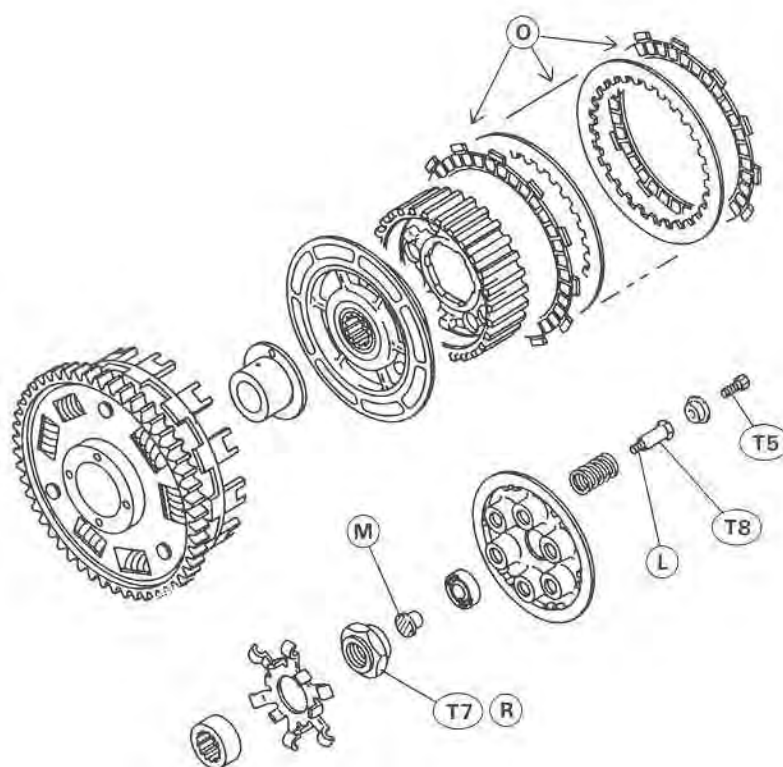
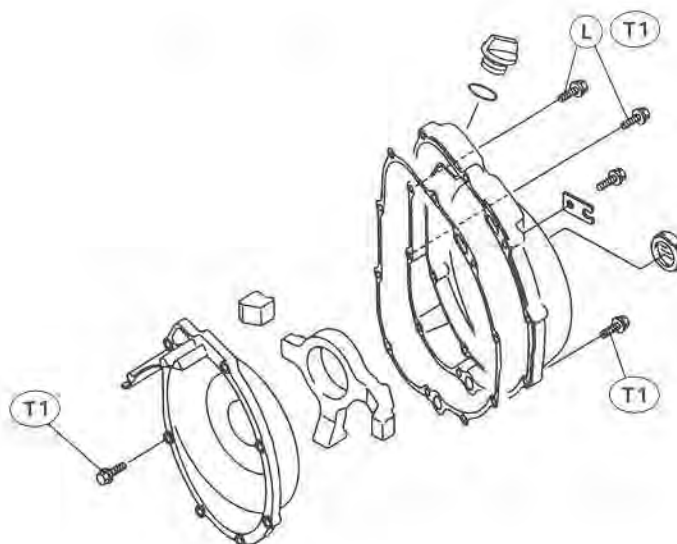
5

Explosionszeichnungen	5-2
Technische Daten	5-4
Kupplungshebeleinsteller	(5-5)
Nachstellen	(5-5)
Kupplungsflüssigkeit	(5-5)
Prüfen des Flüssigkeitsstands	(5-5)
Wechseln der Kupplungsflüssigkeit	(5-6)
Entlüften der Kupplungsleitung	(5-6)
Kupplungshauptzylinder	5-5
Ausbau	(5-7)
Einbau	5-5
Zerlegung	(5-8)
Zusammenbau	(5-8)
Inspektion	(5-8)
Kupplungs-Nehmerzylinder	(5-9)
Ausbau	(5-9)
Einbau	(5-9)
Zerlegung	(5-9)
Zusammenbau	(5-9)
Kupplung	(5-10)
Ausbau	(5-10)
Einbau	(5-11)
Kupplungsdeckel	(5-12)
Messen des Federplattenspiels	(5-13)
Nachstellen des Federplattenspiels	(5-13)
Prüfen der Kupplungsscheiben auf Verschleiß und Beschädigungen	(5-14)
Verzug der Kupplungs- und Stahlscheiben	(5-14)
Messen der freien Länge der Kupplungsfeder	(5-14)
Inspektion des Dämpfernockens	(5-14)

(): Siehe Hauptbuch

Explosionszeichnungen





Technische Daten

Position	Normalwert	Grenzwert
Empfohlene Kupplungsflüssigkeit: Qualität Marke	D.O.T.4 Castrol Girling-Universal Castrol GT (LMA) Castrol Disc Brake Fluid Castrol Shock Premium Heavy Duty	---
Kupplung: Stellung des Kupplungshebeleinstellers Kupplungshebelspiel Federplattenspiel (neue Platten) Federplattenspiel (keine neuen Platten) Verschleiß der Kupplungs- und Stahlscheiben Freie Länge der Kupplungsfeder	Verstellbar (nach Wunsch des Fahrers) Nicht nachstellbar 0,05 – 0,35 mm (nutzbarer Bereich) 0,15 – 0,75 mm (nutzbarer Bereich) 0,02 mm oder darunter 34,7 mm	--- --- --- --- 0,3 mm 33,5 mm

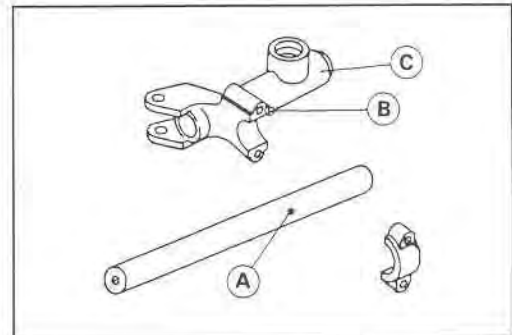
Spezialwerkzeuge – Kupplungshalter: 57001–1243

Dichtstoff – Kawasaki Bond (Silikondichtstoff): 56019–120

Kupplungshauptzylinder

Einbau

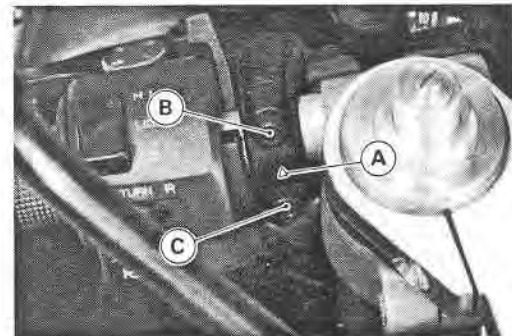
- Die Körnermarke (A) am Lenker auf die rechte untere Kante (B) der Auflagefläche des Hauptzylinders (C) ausrichten.



- Die Hauptzylinder-Befestigungsschelle muß so eingebaut werden, daß die Pfeilmarkierung (A) nach oben zeigt.
- Zuerst den oberen Klemmbolzen (B) festziehen, dann den unteren (C).

Anziehmoment – Kupplungshauptzylinder-Klemmbolzen:
8,8 Nm (0,90 mkp)

- An beiden Seiten der Kupplungsschlauchverbindung eine neue Unterlegscheibe beilegen.
- Die Hohlschraube festziehen.



Anziehmoment – Hohlschraube: 25 Nm (2,5 mkp)

- Nach dem Einbau des Hauptzylinders folgende Arbeiten ausführen:
Kupplungsleitung entlüften (siehe Hauptbuch)
Arbeitsweise der Kupplung überprüfen
Leitungen auf undichte Stellen kontrollieren.

Motorschmiersystem

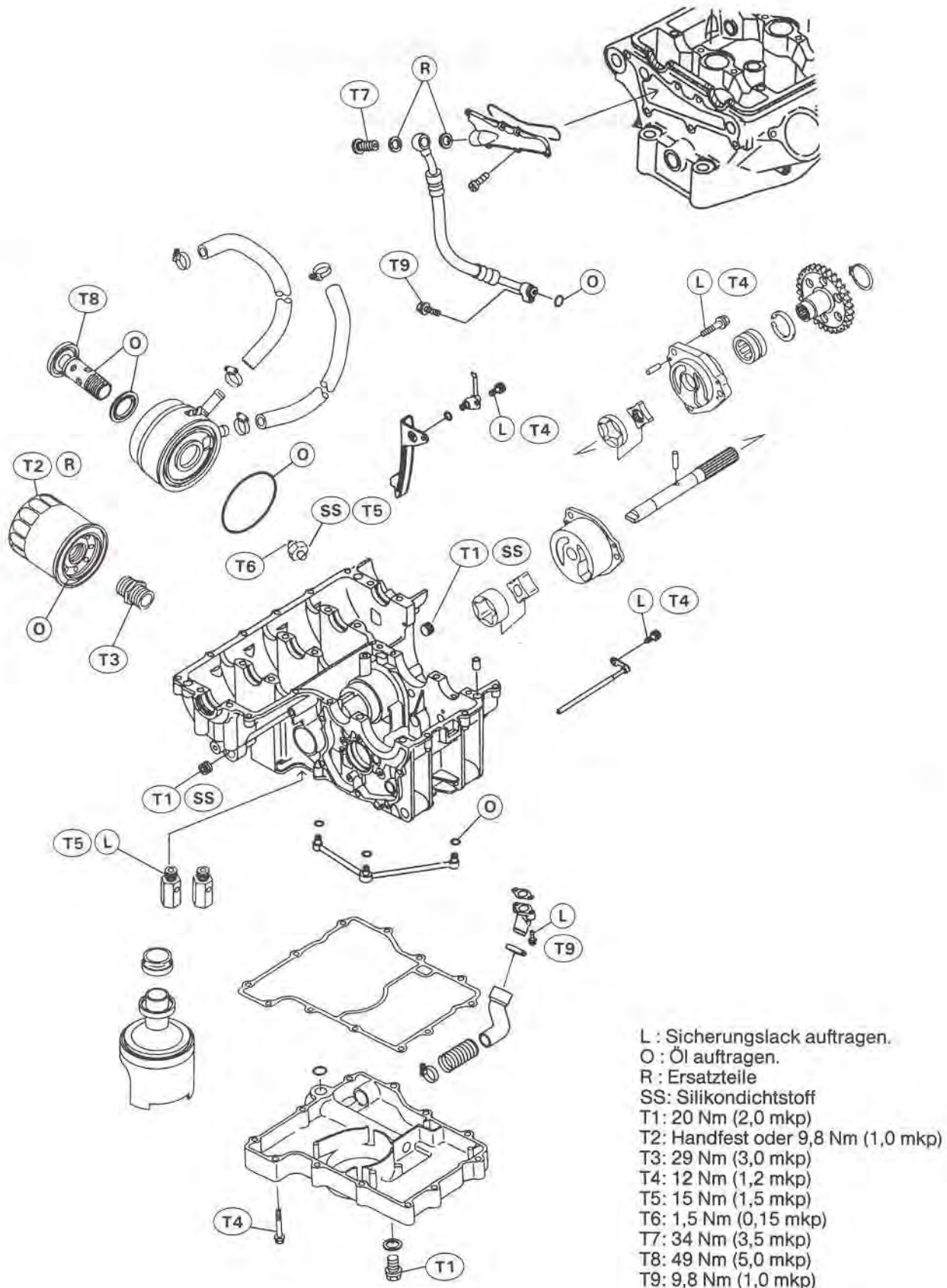
Inhaltsverzeichnis

6

Schema der Motorschmierung	(6-2)
Explosionszeichnungen	6-2
Technische Daten	6-3
Motoröl und Ölfilter	6-4
Prüfen des Motorölstands	(6-6)
Ölwechsel	6-4
Ölfilterwechsel	(6-6)
Ölkühler	(6-7)
Ausbau	(6-7)
Einbau	(6-7)
Ölwanne	(6-8)
Ausbau	(6-8)
Einbau	(6-8)
Ölpumpe	(6-9)
Ausbau	(6-9)
Einbau	(6-9)
Messen des Öldrucks	(6-10)
Messen des Öffnungsdrucks des Überdruckventils	(6-10)
Messen des Öldrucks	(6-10)

(): Siehe Hauptbuch

Explosionszeichnungen



Technische Daten

Position	Normalwert
Motoröl: Sorte Viskosität Menge	SE oder SF Klasse SAE10W40, 10W50, 20W40 oder 20W50 3,4 L (wenn Filter nicht ausgebaut) 3,5 L (wenn Filter ausgebaut wird) 4,0 L (wenn der Motor vollkommen trocken ist)
Messen des Öldrucks: Öffnungsdruck für Überdruckventil Öldruck bei 4 000 min ⁻¹ , Öltemperatur 90° C	430 – 590 kPa (4,4–6,0 kp/cm ²) 167 – 226 kPa (1,7–2,3 kp/cm)

Spezialwerkzeug – Öldruckmeßgerät, 10 kp/cm: 57001–164
Adapter für Öldruckmeßgerät, PT 1/8: 57001–1033
Ölfilterschlüssel: 57001–1249
Dichtstoff – Kawasaki Bond (Silikondichtstoff): 56019–120

Motoröl und Ölfilter

Ölwechsel

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- Die vorgeschriebene Menge der vorgeschriebenen Ölart einfüllen.

Motoröl

Sorte: SE oder SF Klasse

Viskosität: SAE10W-40, 10W-50, 20W-40 oder 20W-50

Menge: 3,4 L (wenn Filter nicht ausgebaut wird)
3,5 L (wenn Filter ausgebaut wird)
4,0 L (wenn der Motor vollkommen trocken ist)

Aus- und Einbau des Motors

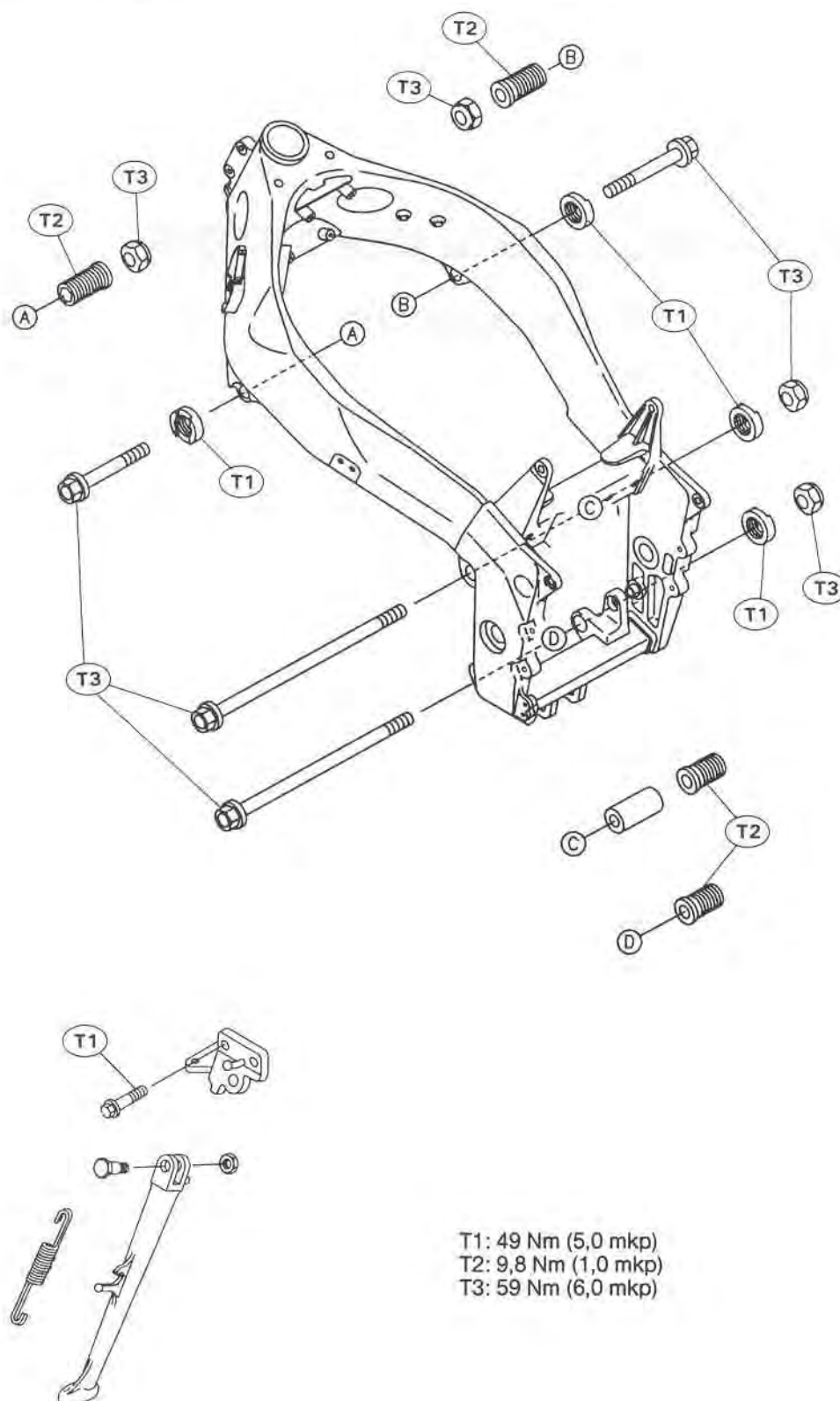
Inhaltsverzeichnis

7

Explosionszeichnungen	7-2
Spezialwerkzeuge	7-3
Aus- und Einbau	(7-3)
Ausbau	(7-5)
Einbau	(7-5)

(): Siehe Hauptbuch

Explosionszeichnungen



Technische Daten

Spezialwerkzeug – Steckschlüssel: 57001–1347

Kurbelwelle/Getriebe

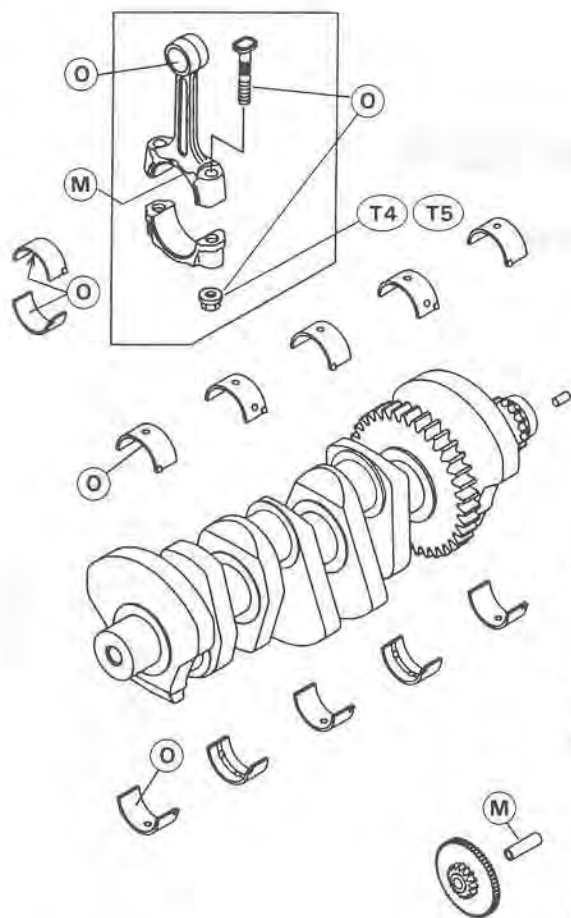
Inhaltsverzeichnis

Explosionszeichnungen	8-2
Technische Daten	8-4
Kurbelgehäuse	(8-6)
Auseinanderbau	(8-6)
Zusammenbau	(8-6)
Kurbelwelle/Pleuel	(8-9)
Ausbau der Kurbelwelle	(8-9)
Einbau der Kurbelwelle	(8-9)
Ausbau der Pleuel	(8-9)
Einbau der Pleuel	(8-9)
Kurbellenseitenspiel	(8-11)
Verschleiß der Pleuelfuß-Lagereinsätze/Kurbelzapfen	(8-11)
Verschleiß der Kurbelwellen-Hauptlagereinsätze/Lagerzapfen	(8-12)
Lichtmaschinenkette/Welle	(8-14)
Anlasserzwischenrad	(8-15)
Ausbau	(8-15)
Einbau	(8-15)
Getriebe	(8-6)
Ausbau des Schalthebels	(8-15)
Einbau des Schalthebels	8-6
Ausbau des äußeren Schaltmechanismus	8-6
Einbau des äußeren Schaltmechanismus	(8-16)
Zusammenbau des äußeren Schaltmechanismus	(8-17)
Ausbau der Getriebewellen	(8-17)
Einbau der Getriebewellen	(8-17)
Zerlegung	(8-17)
Zusammenbau	(8-17)
Ausbau der Schaltwalze und der Schaltgabeln	(8-18)
Einbau der Schaltwalze und der Schaltgabeln	(8-18)
Zerlegen der Schaltwalze	(8-18)
Zusammenbau der Schaltwalze	(8-19)

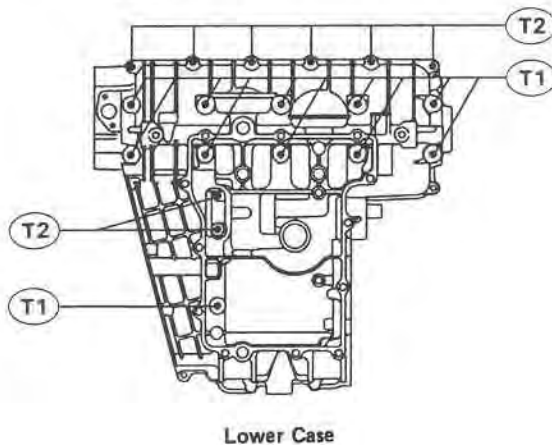
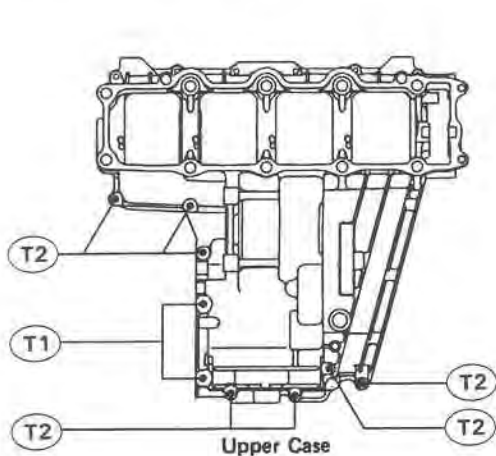
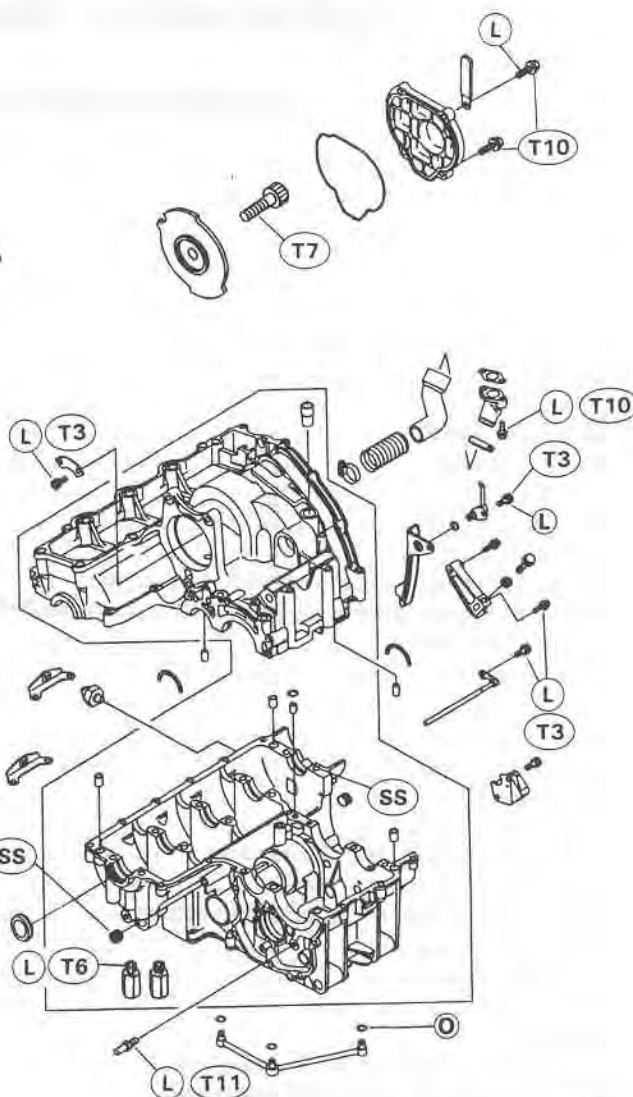
(): Siehe Hauptbuch

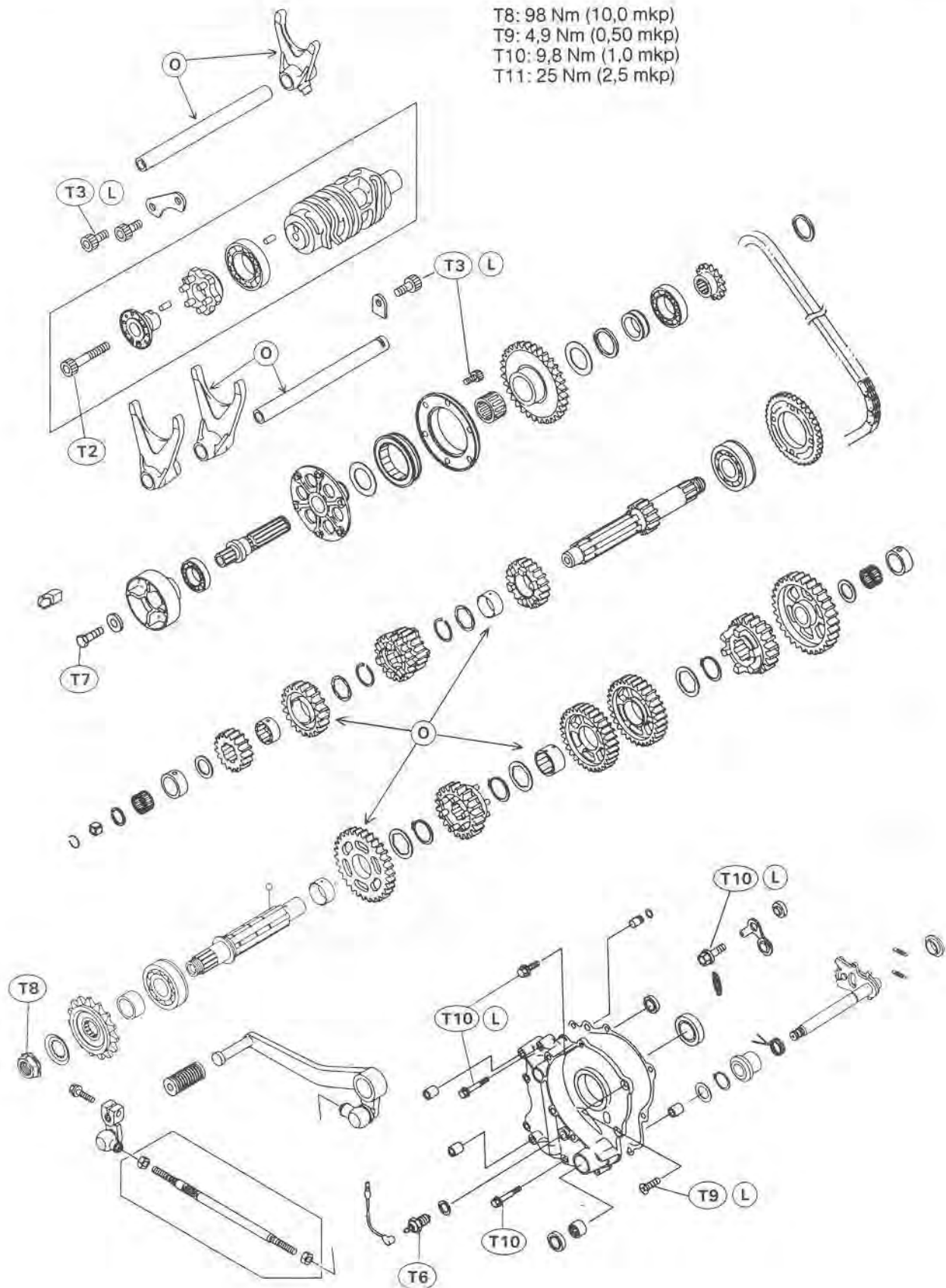
Explosionszeichnungen

L : Sicherungslack auf Gewinde auftragen.
M : MoS2 Fett auftragen
O : Öl auftragen.
SS : Silikondichtstoff auftragen.



T1: 27 Nm (2,8 mkp)
T2: 20 Nm (2,0 mkp)
T3: 12 Nm (1,2 mkp)
T4: 25 Nm (2,6 mkp)
+ 120 für neue Mutter
T5: 18 Nm (1,8 mkp)
+ 120 für gebrauchte Mutter
T6: 15 Nm (1,5 mkp)
T7: 25 Nm (2,5 mkp)





Technische Daten

Position	Normalwert	Grenzwert
Kurbelwelle/Pleuel:		
Pleuefuß-Seitenspiel	0,13 – 0,38 mm	0,6 mm
Spiel zwischen Pleuefuß-Lagereinsatz und Kurbelzapfen	0,036 – 0,066 mm	0,10 mm
Kurbelzapfendurchmesser:	33,984 – 34,000 mm	33,97
Markierung Keine	33,984 – 33,992 mm	---
0	33,993 – 34,000 mm	---
Durchmesser der Pleuefußbohrung	37,000 – 37,016 mm	---
Markierung Keine	37,000 – 37,008 mm	---
0	37,009 – 37,016 mm	---
Dicke der Pleuefuß-Lagereinsätze:		
Braun	1,475 – 1,480 mm	---
Schwarz	1,480 – 1,485 mm	---
Blau	1,485 – 1,490 mm	---

Auswahl der Pleuefuß-Lagereinsätze:

Markierung des Durchmessers der Pleuefußbohrung	Markierung des Kurbelzapfen-durchmessers	Lagereinsatz	
		Farbe	Teilenummer
Keine	0	Braun	92028-1625
Keine	Keine	Schwarz	92028-1624
0	0		
0	Keine	Blau	92028-1623

Kurbelwellenseitenspiel	0,05 – 0,20 mm	0,4 mm
Kurbelwellenschlag	0,02 mm oder weniger Gesamtanzeige	0,05 mm Gesamt-anzeige
Spiel zwischen Kurbelwellen-Hauptlagereinsatz und Lagerzapfen	0,012 – 0,036 mm	0,066 mm
Durchmesser des Kurbelwellen-Hauptlagerzapfens:	31,984 – 32,000 mm	31,96 mm
Markierung Keine	31,984 – 32,992 mm	---
1	31,993 – 32,000 mm	---
Durchmesser der Kurbelgehäuse-Hauptlager-bohrung:	35,000 – 35,016 mm	---
Markierung 0	35,000 – 35,008 mm	---
Keine	35,009 – 35,016 mm	---
Dicke der Kurbelwellen-Hauptlagereinsätze:		
Braun	1,490 – 1,494 mm	---
Schwarz	1,494 – 1,498 mm	---
Blau	1,498 – 1,502 mm	---

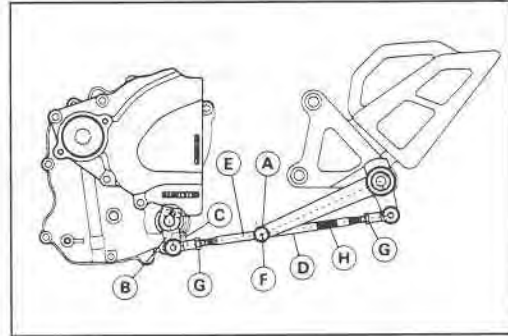
Position	Normalwert		Grenzwert
Auswahl der Kurbelwellen-Lagereinsätze:			
Markierung des Kurbelgehäuse-Hauptlagerbohrung	Markierung der Kurbelwellen-Hauptlagerzapfen	Lagereinsatz*	
		Farbe	Teilenummer Lagerzapfen-Nr.
0	1	Braun	92028-1628 1,3,5
			92028-1631 2,4
Keine	1	Schwarz	92028-1627 1,3,5
0	Keine		92028-1630 2,4
Keine	Keine	Blau	92028-1626 1,3,5
			92028-1629 2,4
* Die Lagereinsätze für die Lagerzapfen Nr. 2 und Nr. 4 haben eine Ölnute			
Getriebe: Schaltgabeldicke Breite der Schaltgabelnut Durchmesser der Schaltgabelführungsstifte Breite der Schaltwalzennut	5,9 – 6,0 mm 6,05 – 6,15 mm 7,9 – 8,0 mm 8,05 – 8,20 mm		5,8 mm 6,25 mm 8,1 mm 8,3 mm

Spezialwerkzeug – Federringzange: 57001-144
Dichtstoff – Kawasaki Bond (Silikondichtstoff): 56019-120

Getriebe

Einbau des Fußschalthebels

- Den Fußschalthebel gemäß Abbildung montieren:
 - (A) Fußschalthebel (E) Mittellinie
 - (B) Schalthebel (F) Kommt hier zusammen
 - (C) Rechter Winkel (G) Kontermutter
 - (D) Schaltgestänge (H) gerändelter Teil
- Die Fußschalthebeleinheit so montieren, daß der Schalthebel mit dem Schaltgestänge einen rechten Winkel bildet und daß die Mitte des Fußschalthebels auf die Mittellinie des Schaltgestänges kommt; hierfür die vordere und hintere Kontermutter lösen und das Gestänge drehen.

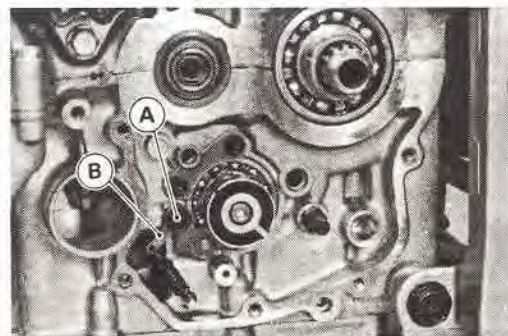
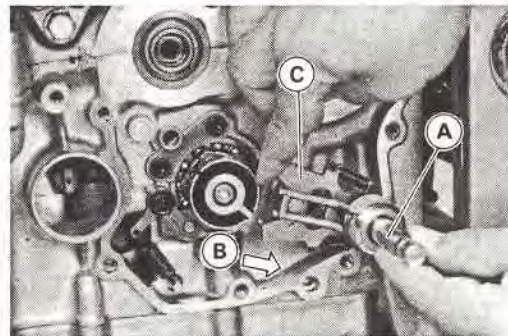
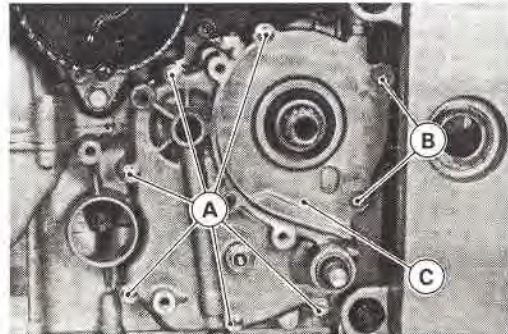


ANMERKUNG

- Die Kontermutter neben dem gerändelten Teil des Gestänges hat Linksgewinde.
- ★ Erforderlichenfalls die Stellung des Schalthebels abweichend von der Normalstellung Ihren Erfordernissen anpassen.
- Die vorderen und hinteren Kontermuttern am Gestänge lösen.
- Für das Nachstellen des Fußbremshebels das Gestänge drehen.
- Die Kontermutter gut festziehen.

Ausbau des äußeren Schaltmechanismus

- Folgende Teile entfernen:
 - Linke untere Verkleidung (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell)
 - Wasserpumpe (siehe Abschnitt Kühlsystem)
 - Motorritzel (siehe Abschnitt Achsantrieb)
 - Fußschalthebel (siehe Angaben in diesem Abschnitt)
- Die Befestigungsschrauben (A) und die Flachkopfschrauben (B) entfernen und die Abdeckung des äußeren Schaltmechanismus (C) abnehmen.
- Den Schaltarm (C) zur Welle hin drücken (B) und die Schaltwelle (A) entfernen.
- Die Befestigungsschraube (A) entfernen und den Zahnradpositionierhebel (B) abnehmen.

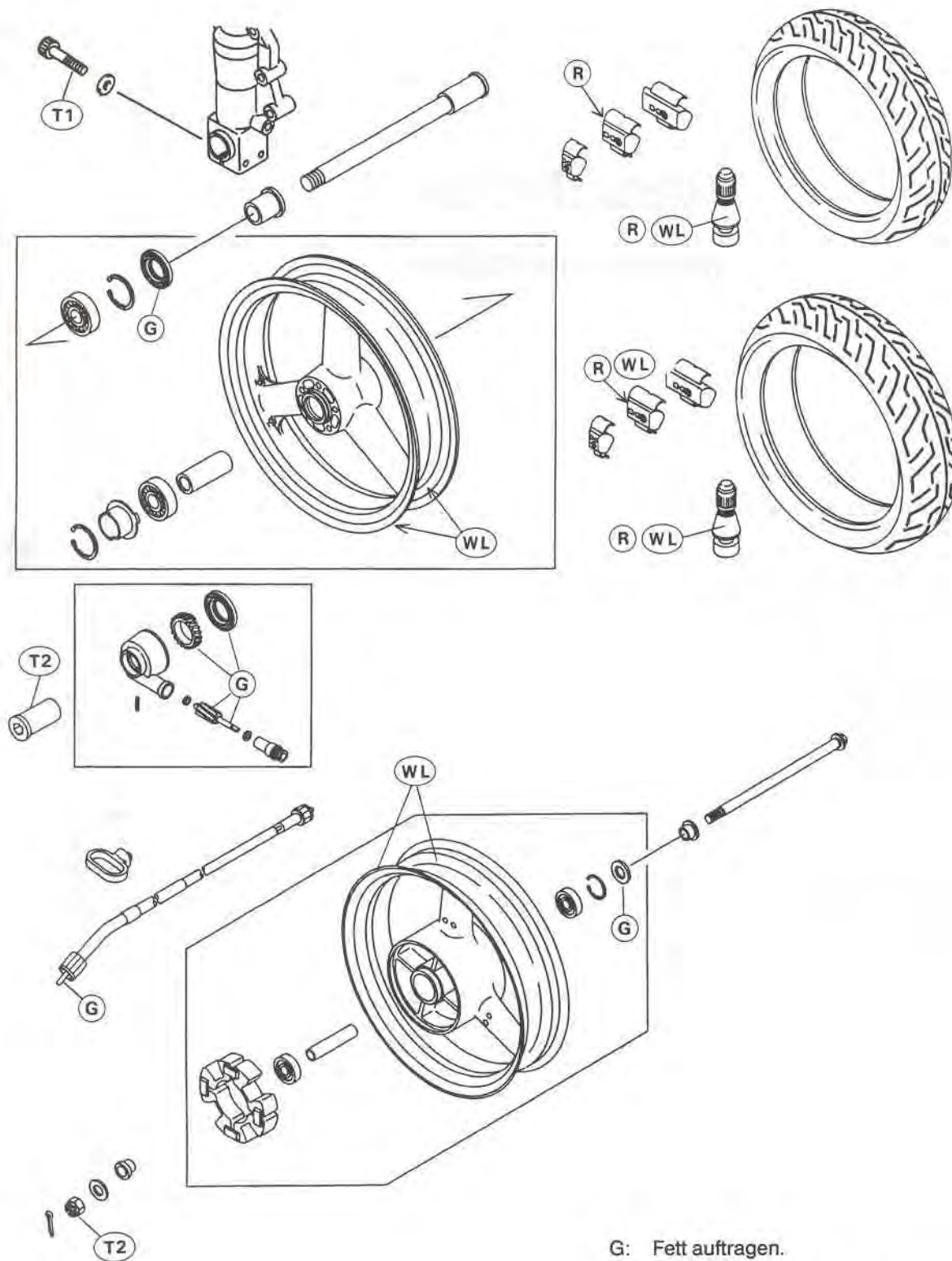


Räder/Reifen

Inhaltsverzeichnis

Explosionszeichnungen	9-2
Technische Daten	9-3
Räder (Felgen)	(9-5)
Ausbau des Vorderrads	(9-5)
Einbau des Vorderrads	(9-5)
Ausbau des Hinterrads	(9-6)
Einbau des Hinterrads	(9-7)
Inspektion der Räder	(9-7)
Einbau des Ausgleichsgewichts	(9-7)
Ausbau des Ausgleichsgewichts	(9-8)
Reifen	9-4
Prüfen des Reifendrucks	(9-9)
Inspektion der Reifen	9-4
Abziehen der Reifen	(9-9)
Aufziehen der Reifen	(9-9)
Nabenlager (Radlager)	(9-11)
Ausbau	(9-11)
Einbau	(9-11)
Inspektion	(9-12)
Schmieren	(9-12)
Tachometergetriebegehäuse	(9-12)
Zerlegung/Zusammenbau	(9-12)
Schmieren	(9-12)
(): Siehe Hauptbuch	

Explosionszeichnungen



- G: Fett auftragen.
 R: Ersatzteile.
 WL: Seifen- und Wasserlösung oder Gummischmiermittel auftragen.
 T1: 20 Nm (2,0 mkp)
 T2: 145 Nm (15 mkp)

Technische Daten

Position		Normalwert	Grenzwert
Felgenschlag:	Axial	---	0,5 mm
Achsensschlag/100 mm:	Radial	0,05 mm oder weniger	0,8 mm 0,2 mm
Radunwucht		10 g oder darunter	---
Auswuchtgewichte		10 g, 20 g, 30 g	---
Reifenprofiltiefe:	Vorne	4,4 mm	Vorne 1 mm
	Hinten	6,0 mm	Hinten 2 mm (bis 130 km/h)
			3 mm (über 130 km/h)
MICHELIN:	Vorne	4,0 mm	
	Hinten	6,5 mm	
Reifendruck	Belastung		Luftdruck (Reifen kalt)
Vorne ZX750L:			250 kPa (2,5 kp/cm)
Bis 181 kg			
ZX750M:			Für MICHELIN 230 kPa
Bis 108 kg			(2,3 kp/cm)
Hinten ZX750L:			290 kPa (2,9 kp/cm)
Bis 181 kg			
ZX750M:			Für MICHELIN 250 kPa
Bis 108 kg			(2,5 kp/cm)
Standardreifen	Vorne	Fabrikat, Typ	ZX750L: DUNLOP SPORTMAX-G, schlauchlos BRIDGESTONE BATTRAX BT-50F, schlauchlos ZX750M: MICHELIN HI-SPORT TX11, schlauchlos DUNLOP SPORT MAX GP, schlauchlos
		Größe	120/70 ZR17
	Hinten	Fabrikat, Typ	ZX750L: DUNLOP SPORTMAX, schlauchlos BRIDGESTONE BATTRAX BT-50R, schlauchlos ZX750M: MICHELIN HI-SPORT TX23, schlauchlos DUNLOP SPORT MAX GP, schlauchlos
		Größe	180/55 ZR17

Spezialwerkzeug –

Federringzange: 57001-143
 Lagertreibersatz: 57001-1129
 Heber: 57001-1238
 Welle für Lagerausbauwerkzeug: 57001-1265
 Oberteil für Lagerausbauwelle, 25 x 28: 57001-1346

Reifen

Inspektion der Reifen

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

★ Den Reifen erneuern, wenn ein Maß den Grenzwert unterschreitet.

Reifenprofiltiefe

Vorne

Normalwert: 4,4 mm
4,0 mm (MICHELIN)
Grenzwert: 1 mm

Hinten

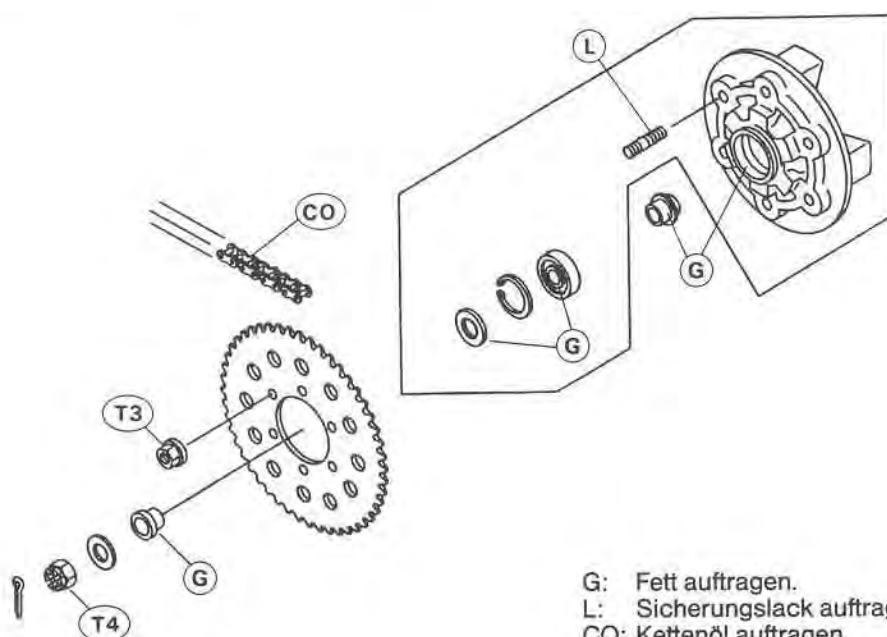
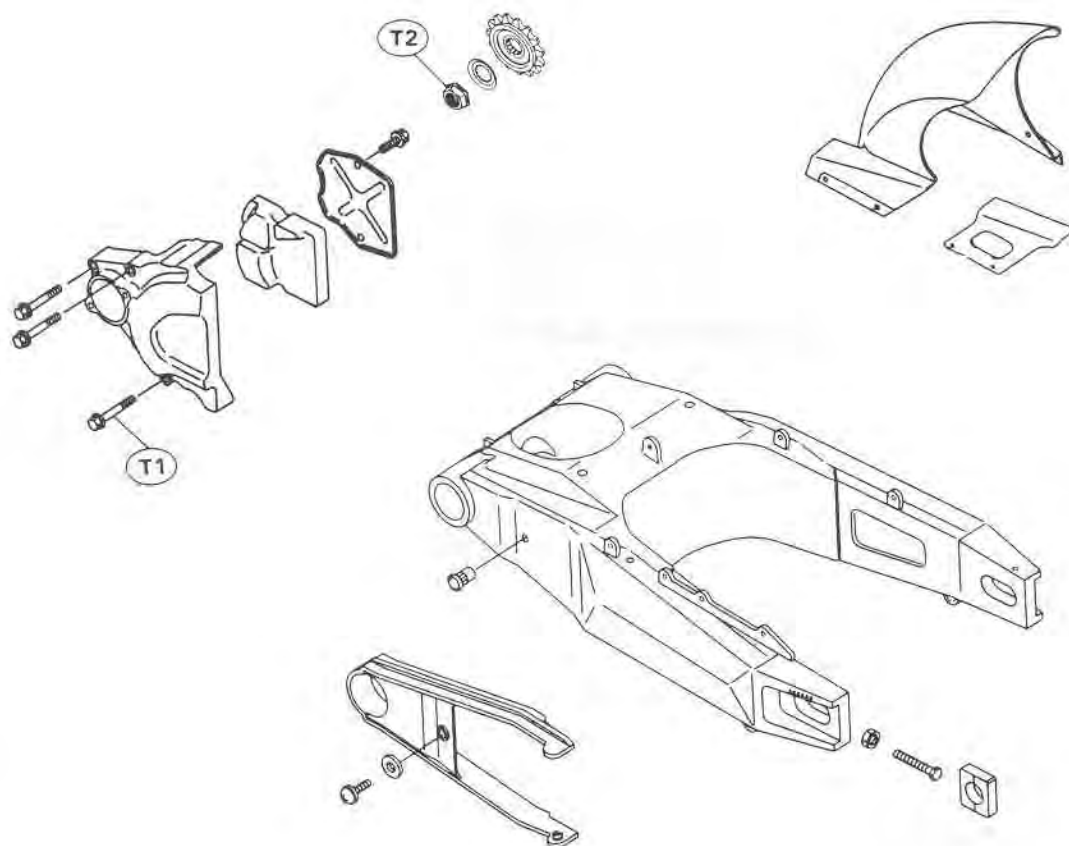
Normalwert: 6,0 mm
6,5 mm (MICHELIN)
Grenzwert: 2 mm (bis 130 km/h)
3 mm (über 130 km/h)

Achsantrieb

Inhaltsverzeichnis

Explosionszeichnungen	10-2
Technische Daten	10-3
Antriebskette	(10-4)
Spannen der Kette	10-4
Ausrichten der Räder	(10-5)
Verschleiß	(10-5)
Schmieren	(10-5)
Ausbau	(10-6)
Einbau	(10-6)
Kettenrad, Kupplung	10-4
Ausbau des Motorritzels	10-4
Einbau des Motorritzels	(10-7)
Ausbau des hinteren Kettenrads	(10-7)
Einbau des hinteren Kettenrads	(10-7)
Kettenradverschleiß	(10-7)
Kettenradverzug	(10-8)
Einbau der Radkupplung	(10-8)
Inspektion und Schmierung der Kupplungslager	(10-8)
(): Siehe Hauptbuch	

Explosionszeichnungen



- G: Fett auftragen.
- L: Sicherungslack auftragen.
- CO: Kettenöl auftragen.
- T1: 9,8 Nm (1,0 mkp)
- T2: 98 Nm (10,0 mkp)
- T3: 74 Nm (7,5 mkp)
- T4: 145 Nm (15 mkp)

Technische Daten

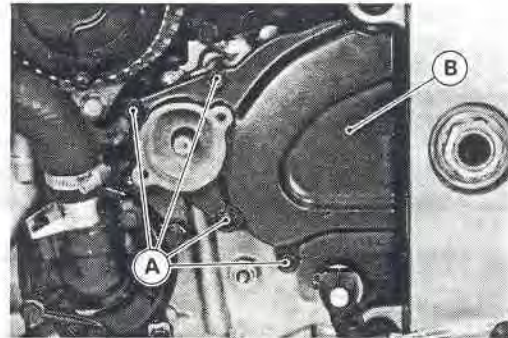
Position	Normalwert	Grenzwert
Antriebskette:		
Fabrikat	ENUMA KETTE	
Typ	Endlos DK50MV-X, 110 Glieder	---
	Endlos DK50MV-X, 108 Glieder	---
Kettendurchhang	10 – 15 mm	zu stramm; weniger als 10 mm zu locker; mehr als 20 mm
Länge über 20 Glieder	317,5 – 318,2 mm	323 mm
Kettenräder:		
Verzug des hinteren Kettenrads	0,4 mm oder weniger	0,5 mm

Spezialwerkzeuge – Federringzange: 57001–143
Lagertreibersatz: 57001–1129

Kettenräder, Kupplung

Ausbau des Motorritzels

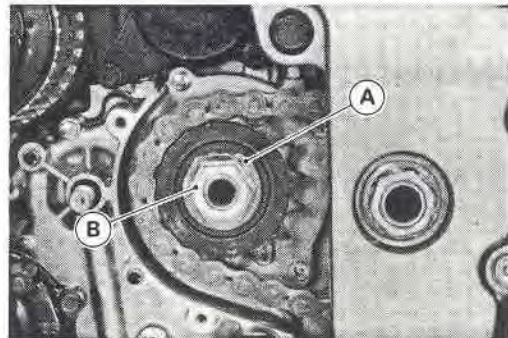
- Folgende Teile entfernen:
Linke untere Verkleidung (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrge-
stell)
Kupplungsnehmerzylinder (siehe Abschnitt Kupplung)
- Die Schrauben (A) der Motorritzelabdeckung entfernen und die
Abdeckung (B) abnehmen.



- Die gebogene Unterlegscheibe (A) geradebiegen.
- Die Motorritzelmutter (B) abschrauben und die Unterlegscheibe
entfernen

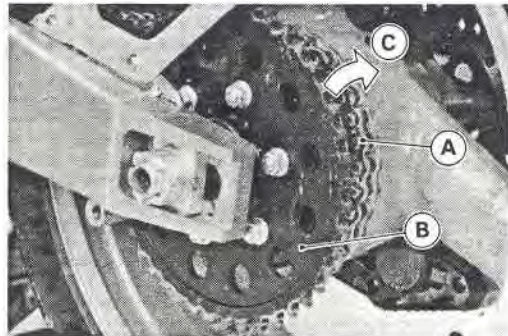
ANMERKUNG

- Die Hinterradbremse betätigen, während Sie die Mutter abschrau-
ben.

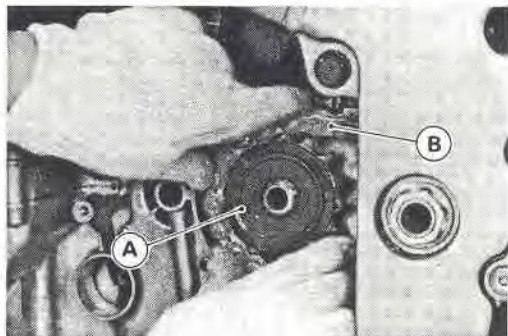


- Die Antriebskette lockern (siehe Spannen der Antriebskette)
 - Mit dem Heber das Hinterrad vom Boden abheben (siehe Abschnitt
Räder/Reifen).
- Spezialwerkzeug – Heber: 57001-1238**

- Die Antriebskette (A) vom hinteren Kettenrad (B) nach rechts (C)
abnehmen.



- Das Motorritzels (A) zusammen mit der Antriebskette (B) von der
Abtriebswelle abziehen.
- Das Motorritzels entfernen.



Bremsen

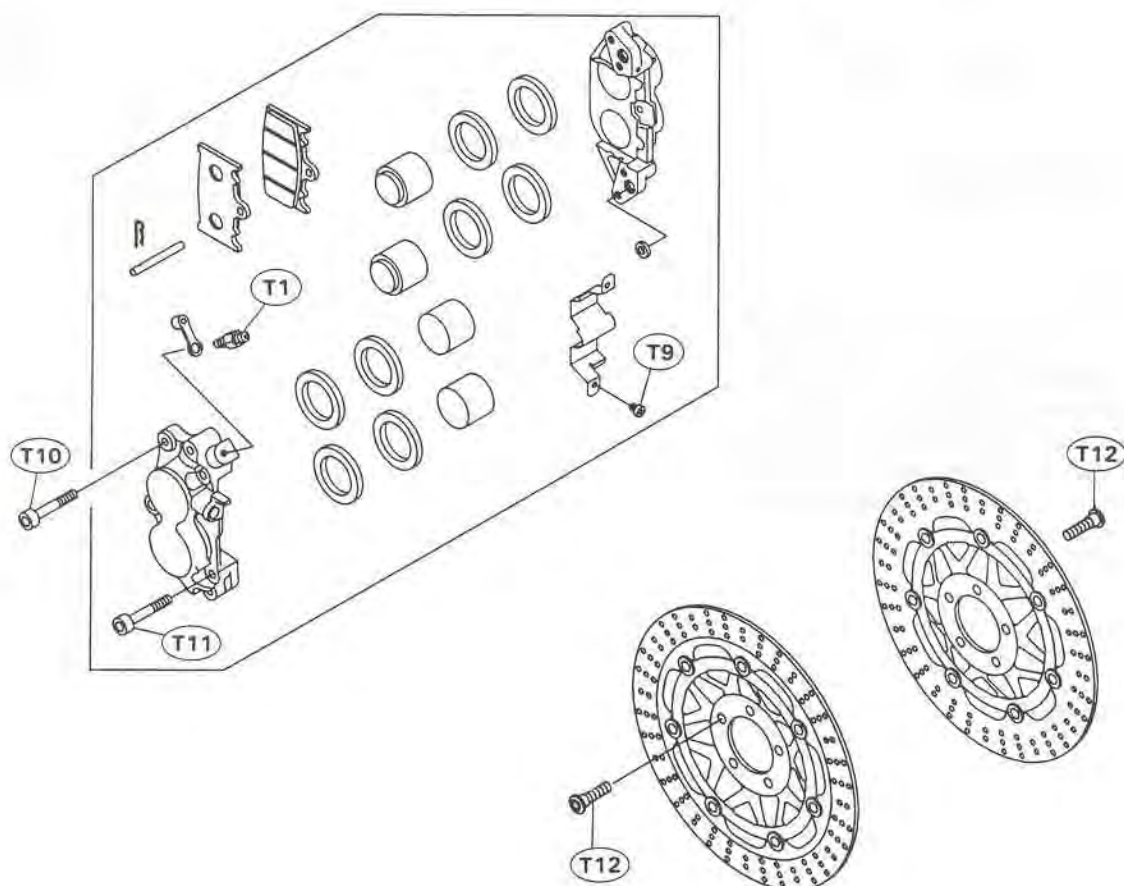
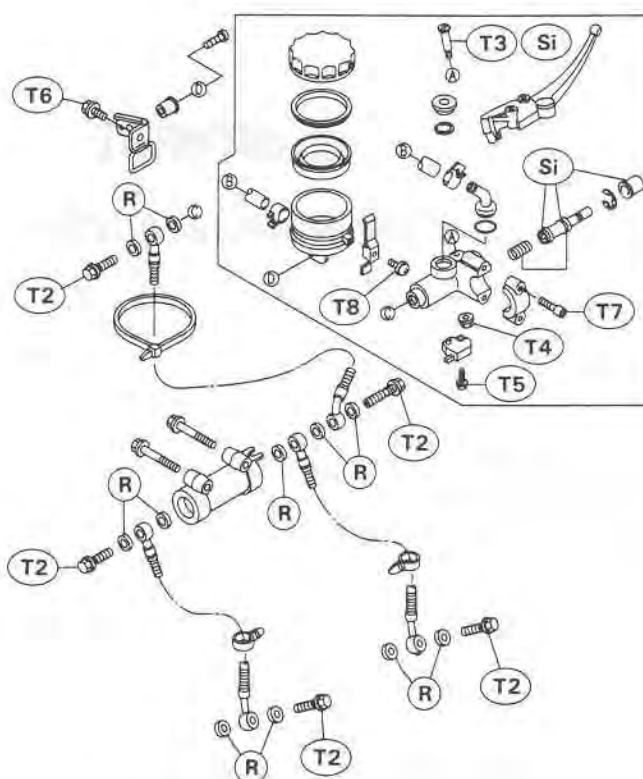
Inhaltsverzeichnis

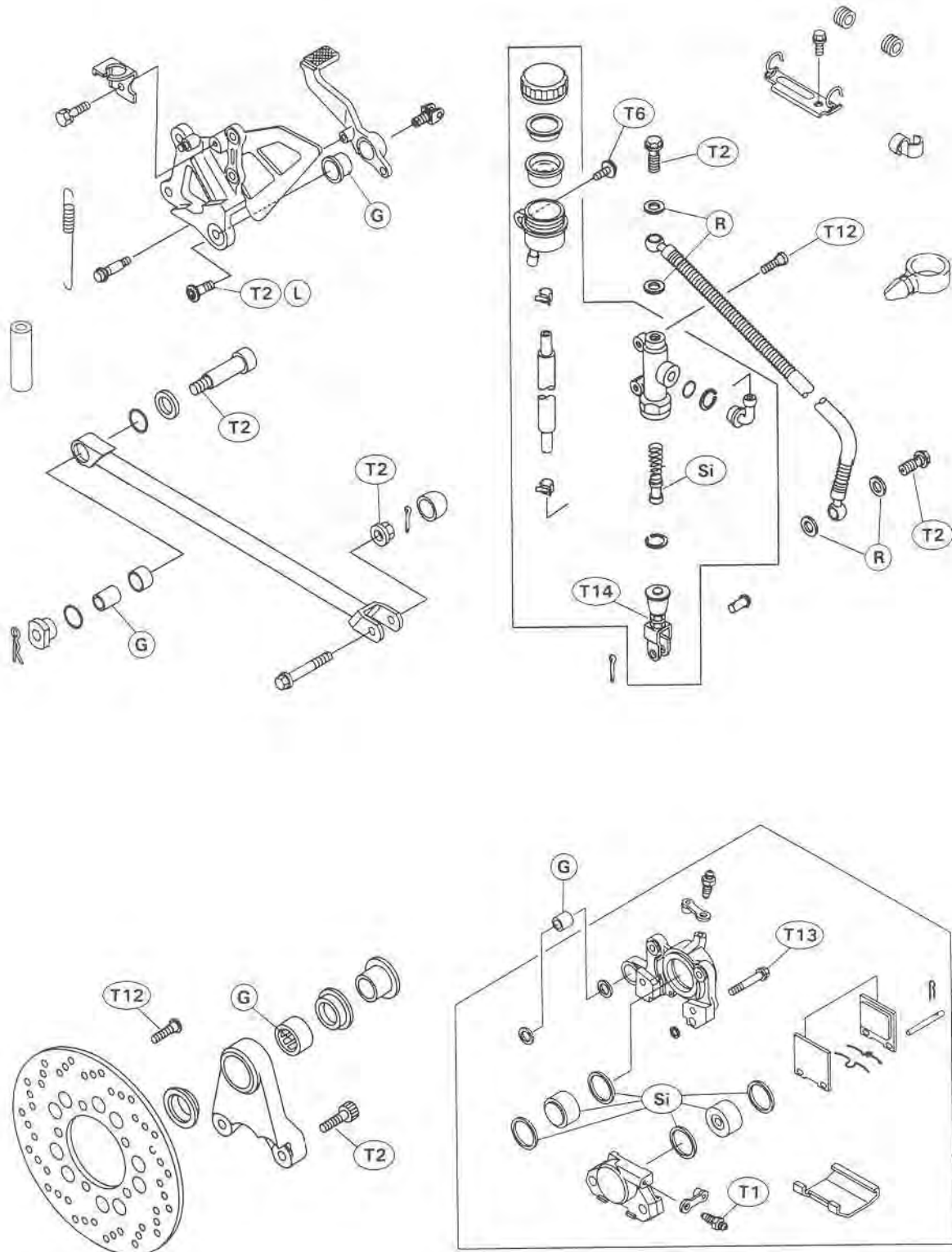
Explosionszeichnungen	1-2
Technische Daten	11-4
Bremsflüssigkeit	(11-5)
Prüfen der Bremsflüssigkeit	(11-5)
Wechseln der Bremsflüssigkeit	(11-5)
Entlüften der Bremsleitung	(11-6)
Bremshebeleinsteller	(11-7)
Nachstellen	(11-7)
Fußbremshebel	11-5
Nachstellen	(11-8)
Ausbau	(11-8)
Einbau	11-5
Bremssättel	(11-9)
Ausbau des vorderen Bremssattels	(11-9)
Ausbau des hinteren Bremssattels	(11-9)
Einbau	(11-9)
Zerlegen des Vorderrad-Bremssattels	(11-10)
Zerlegen des Hinterrad-Bremssattels	(11-10)
Zusammenbau	(11-11)
Bremsklötze	(11-12)
Ausbau der Vorderrad-Bremse	(11-12)
Ausbau der Hinterrad-Bremse	(11-12)
Einbau	(11-12)
Bremsbelagverschleiß	(11-13)
Hauptzylinder	11-6
Ausbau des Vorderrad-Hauptbremszylinders	(11-13)
Einbau des Vorderrad-Hauptbremszylinders	11-6
Ausbau des Hinterrad-Hauptbremszylinders	(11-14)
Einbau des Hinterrad-Hauptbremszylinders	(11-14)
Prüfungen und Einstellungen nach dem Einbau	(11-14)
Zerlegen des Vorderrad-Hauptbremszylinders	(11-14)
Zerlegen des Hinterrad-Hauptbremszylinders	(11-15)
Zusammenbau	(11-15)
Inspektion (visuell)	(11-16)
Bremsscheiben	(11-16)
Einbau	(11-16)
Verschleiß	(11-16)
Verzug	(11-16)
(): Siehe Hauptbuch	

Explosionszeichnungen

- G: Fett auftragen.
R: Ersatzteile
Si: Silikondichtstoff auftragen.
T1: 7,8 Nm (0,80 mkp)
T2: 25 Nm (2,5 mkp)
T3: 1,0 Nm (0,10 mkp)
T4: 5,9 Nm (0,60 mkp)
T5: 1,2 Nm (0,12 mkp)
T6: 6,9 Nm (0,70 mkp)
T7: 8,8 Nm (0,90 mkp)
T8: 1,5 Nm (0,15 mkp)

T9: 2,9 Nm (0,30 mkp)
T10: 34 Nm (3,5 mkp)
T11: 21 Nm (2,1 mkp)
T12: 23 Nm (2,3 mkp)
T13: 32 Nm (3,3 mkp)
T14: 18 Nm (1,8 mkp)





Technische Daten

Position	Normalwert	Grenzwert
Bremsflüssigkeit: Sorte Marke (empfohlen)	D.O.T.4 Castrol Girling-Universal	--- Castrol GT (LMA) Castrol Disc Brake Fluid Castrol Shock Premium Heavy Duty
Position des Bremshebeleinstellers:	Verstellbar (entsprechend dem Fahrerwunsch)	---
Bremshebelspiel (Vorderradbremse):	Nicht verstellbar	---
Fußbremshebelspiel: Spiel Fußbremshebelstellung	Nicht einstellbar 70 mm unterhalb Oberkante Fußraste	--- ---
Bremsbelagdicke: Vorne Hinten	4,0 mm 4,0 mm	1 mm 1 mm
Bremsscheiben: Dicke: Vorne Hinten Bremsscheibenschlag	4,8 – 5,1 mm 5,8 – 6,1 mm 0,2 mm oder weniger	4,5 mm 5,5 mm 0,3 mm

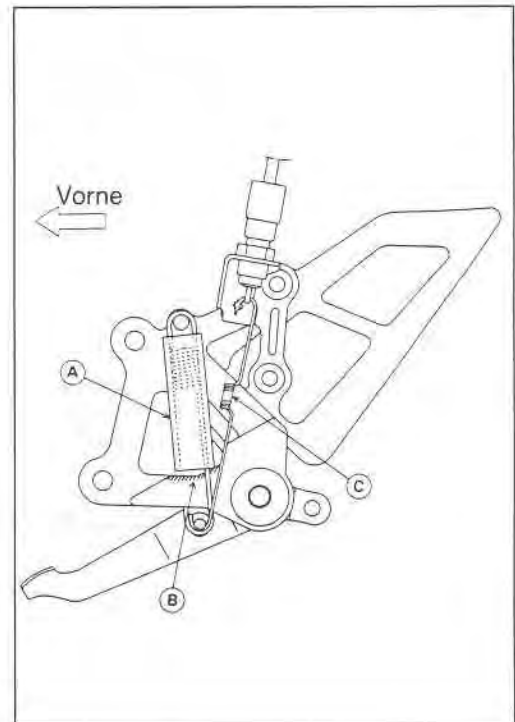
Spezialwerkzeug – Federringzange: 57001–143

Fußbremshebel

Einbau des Fußbremshebels

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- Das Gummirohr (A) für die Rückholfeder und die Bremslichtschalterfeder (C) gemäß Abbildung so einbauen, daß sich die Teile nicht gegenseitig behindern.
- Das Gummirohr (A) darf nicht unterhalb der Fläche (B) sitzen.
- Folgende Teile kontrollieren:
Stellung des Fußbremshebels (siehe Angaben in diesem Abschnitt) Arbeitsweise des Bremslichtschalters (siehe Abschnitt Elektrik)

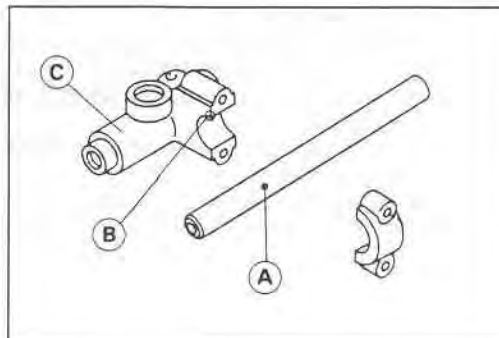


Hauptzylinder

Hauptzylinder

Einbau des Vorderrad-Hauptbremszylinders

- Die Körnermarke (A) am Lenker auf die linke untere Ecke (B) der Auflagefläche des Hauptzylinders (C) ausrichten.



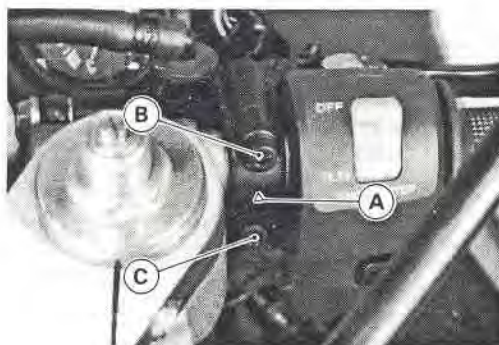
- Hauptzylinder-Befestigungsschelle muß so eingebaut werden, daß die Pfeilmarkierung (A) nach oben zeigt.
- Zuerst den oberen Klemmbolzen (B) und dann den unteren (C) festziehen.

Anziehmoment – Klemmbolzen für Vorderrad-Hauptbremszylinder:
8,8 Nm (0,90 mkp).

- Auf beiden Seiten der Bremsschlauchverschraubung eine neue Unterlegscheibe beilegen.
- Die Hohlsschraube festziehen.

Anziehmoment – Hohlsschraube: 25 Nm (2,5 mkp)

- Die nachstehend aufgeführten Teile kontrollieren und einstellen (siehe Prüfung und Einstellung nach dem Einbau im Hauptbuch).



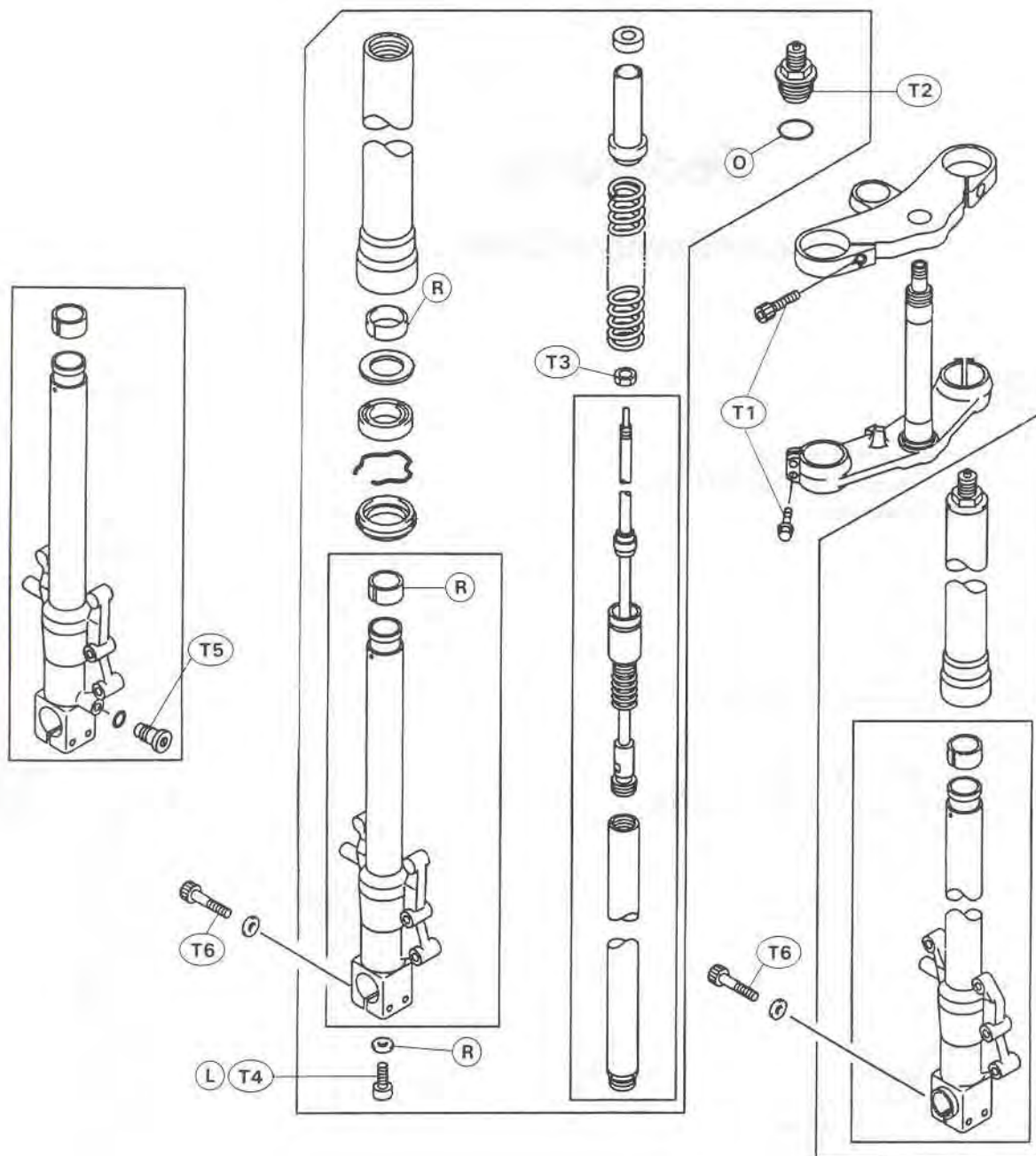
Federung

Inhaltsverzeichnis

Explosionszeichnungen	12-2
Technische Daten	12-4
Vorderradgabel	12-5
Einstellen der Ausfederungsdämpfung	12-5
Einstellen der Einfederungsdämpfung (ZX750M)	(12-6)
Einstellen der Federvorspannung	12-5
Gabelölwechsel	12-5
Ausbau (pro Gabelbein)	12-5
Einbau	12-6
Zerlegung (pro Gabelbein)	(12-11)
Zusammenbau	12-6
Inspektion des Innenrohrs	(12-13)
Inspektion der Öl- und Staubdichtungen	(12-13)
Federspannung	12-6
Hinterradstoßdämpfer	12-7
Einstellen der Ausfederungsdämpfung	(12-14)
Einstellen der Einfederungsdämpfung (ZX750M)	(12-14)
Einstellen der Federvorspannung	12-7
Ausbau	12-7
Einbau	(12-16)
Zerlegung	(12-16)
Verschrotten	(12-16)
Schwinge	12-9
Ausbau	12-9
Einbau	(12-17)
Ausbau der Schwingenlager	(12-18)
Einbau der Schwingenlager	(12-18)
Inspektion der Schwingenlager	(12-18)
Inspektion der Schwingenbuchsen	(12-19)
Schwinghebel	(12-19)
Ausbau	(12-19)
Einbau	(12-19)
Inspektion der Nadellager	(12-19)
Inspektion der Buchsen	(12-19)

(): Siehe Hauptbuch

Explosionszeichnungen



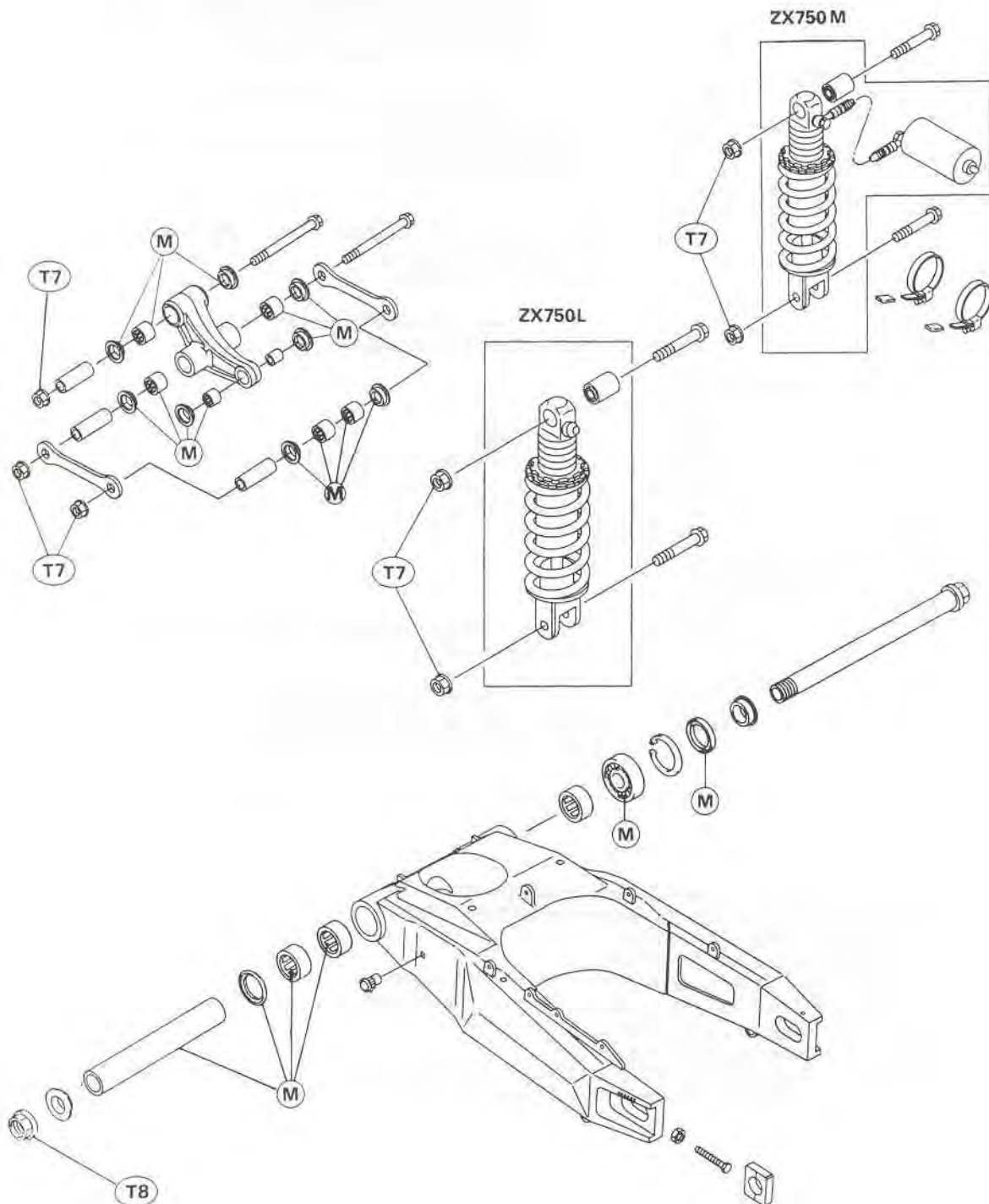
L : Sicherungslack auftragen.
 O : Gabelöl auftragen.
 R : Ersatzteile

T1: 20 Nm (2,0 mkp)
 T2: 23 Nm (2,3 mkp)
 T3: 15 Nm (1,5 mkp)
 T4: 39 Nm (4,0 mkp)
 T5: 18 Nm (1,8 mkp)
 T6: 20 Nm (2,0 mkp)

M : MoS2 Fett auftragen.

T7: 59 Nm (6,0 mkp)

T8: 145 Nm (15,0 mkp)



Technische Daten

Position	Normalwert
Vorderradgabel (pro Einheit): Innenrohrdurchmesser: Einstellung der Federvorspannung: ZX750L ZX750M Luftdruck Einstellung der Ausfederungsdämpfung: ZX750L ZX750M Einstellung der Einfederungsdämpfung: ZX750L ZX750M Viskosität des Gabelöls Ölmenge: ZX750L ZX750M Ölstand: (voll eingefedert, ohne Hauptfeder, unterhalb Oberkante Außenrohr) ZX750L ZX750M Freie Länge der Hauptfeder ZX750L ZX750M	Ø 41 mm Überstand des Einstellers 16 mm (6 Markierungen) Überstand des Einstellers 20 mm (8 Markierungen) Atmosphärischer Druck (nicht regelbar) 9te Einrastung ab der ersten Einrastung der vollen Uhrzeigersinnstellung 7te Einrastung ab der ersten Einrastung der vollen Uhrzeigersinnstellung - - - 4te Einrastung ab der ersten Einrastung der vollen Uhrzeigersinnstellung KAYABA 01 (SAE5W) 400 ± 4 ccm (vollständig trocken) 380 ± 4 ccm (vollständig trocken) 91 ± 2 mm 112 ± 2 mm 300,6 mm (Grenzwert: 295 mm) 295,6 mm (Grenzwert: 289 mm)
Hinterradstoßdämpfer: Einstellung der Ausfederungsdämpfung Einstellung der Einfederungsdämpfung: ZX750L ZX750M Einstellung der Federvorspannung: ZX750L ZX750M Gasdruck	2 - - - 7te Einrastung ab der ersten Einrastung der vollen Uhrzeigersinnstellung Freie Länge der Feder Minus 3 mm Freie Länge der Feder Minus 8 mm 980 kPa (10 kp/cm², nicht einstellbar)

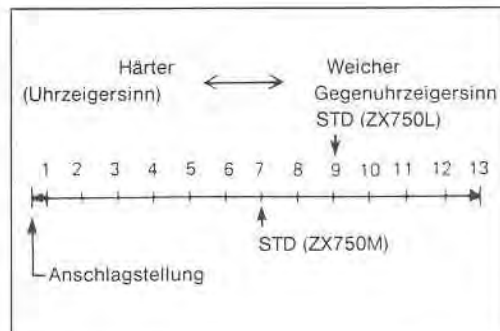
Spezialwerkzeug – Öldichtungs- und Lagerausbauwerkzeug: 57001–1058
Hakenschlüssel für Lenksäulenmutter: 57001–1100
Hakenschlüssel: 57001–1101
Lagertreibersatz: 57001–1129
Gewicht für Vorderradgabel–Außenrohr: 57001–1218
Vorderradgabel–Öldichtungstreiber, Ø 41: 57001–1288
Gabelölmeßlehre: 57001–1290
Zylinderhaltewerkzeug: 57001–1297
Kolbenstangen–Abziehwerkzeug, M10 x 1,0: 57001–1298
Gabelfeder–Kompressionswerkzeug: 57001–1338

Vorderradgabel

Einstellen der Ausfederungsdämpfung

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- Die Standardeinstellung für einen durchschnittlichen großen Fahrer mit einem Gewicht von 68 kg ohne Beifahrer und ohne Zubehör ist die 9te Einrastung ab voller Uhrzeigersinnstellung (7te Einrastung für die ZX750M).



Einstellen der Federvorspannung

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- Die normale Einstellung für einen durchschnittlichen großen Fahrer mit einem Gewicht von 68 kg ohne Beifahrer und ohne Zubehör ist 16mm (20mm bei der ZX750M) gemäß Abbildung (A).

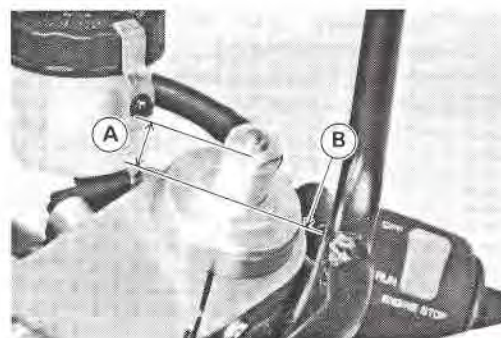
Überstand des Einstellers

Normal:

ZX750L: 16 mm (A), 6te Markierung (B)

ZX750M: 20 mm (A), 8te Markierung (B)

Nutzbarer Bereich: 5 – 20 mm (1– 8 Markierungen)



Wechseln des Gabelöls

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

Gabelöl

Viskosität: KAYABA 01 (SAE5W)

Ölstand

(vollständig eingefedert, ohne Feder)

ZX750L: 91 ± 2 mm

ZX750M: 112 ± 2 mm

Menge pro Seite (als Richtwert):

Nach Zerlegung und wenn vollständig trocken:

ZX750L: 400 ± 4 ccm

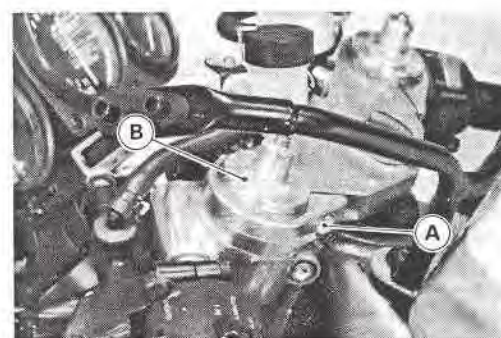
ZX750M: 380 ± 4 ccm

Ausbau (pro Gabelbein)

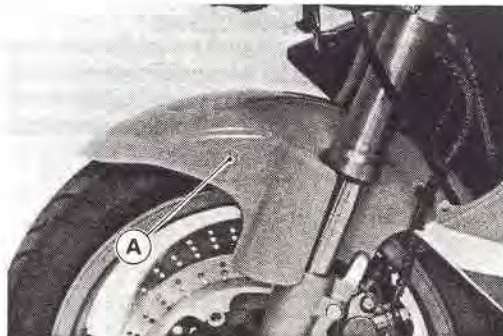
- ★ Wenn das Gabelbein zerlegt werden soll, sind der obere Klemmbolzen (A) und der Bolzen der Vorderradgabel (B) vorher zu lösen.

ANMERKUNG

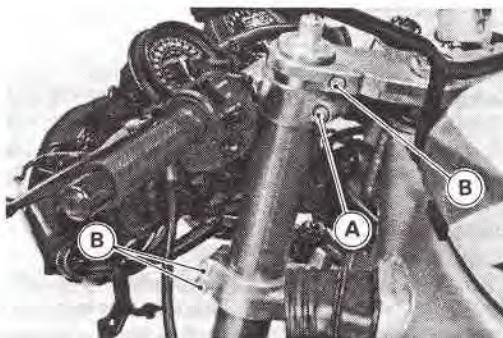
- Den oberen Bolzen erst lösen, nachdem der obere Klemmbolzen gelöst wurde.



- Folgende Teile entfernen:
Obere Verkleidung (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell)
Ram-Air-Kanal (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
Vorderrad (siehe Abschnitt Räder/Reifen)
Vorderer Kotflügel (A)



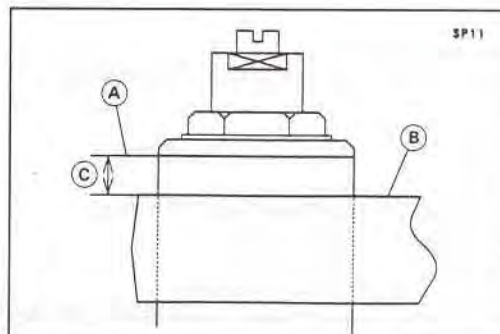
- Folgende Teile lösen:
Bolzen (A) der Lenkerhalterung
Gabelklemmbolzen (oben und unten) (B)
- Das Gabelbein nach unten herausdrehen.



Einbau

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- Die Gabel gemäß Abbildung einbauen.
(A) Oberkante Außenrohr
(B) Oberkante Gabelbrücke
(C) 5 mm (ZX750L) 10 mm (ZX750M)



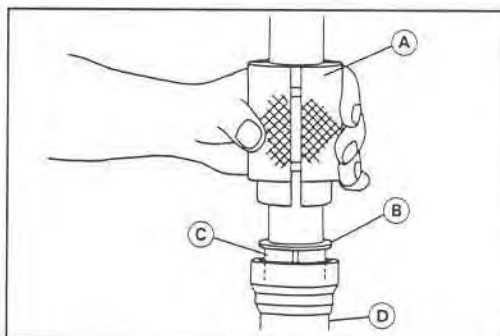
Zusammenbau

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- Mit dem Öldichtungstreiber die Öldichtung in das Außenrohr eindrücken.

Spezialwerkzeug – Öldichtungstreiber, 41: 57001-1288

- (A) Öldichtungstreiber
- (B) Beilegscheibe
- (C) Neue Führungsbuchse
- (D) Außenrohr



Federspannung

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

Länge der Gabelfeder

ZX750L:

Normalwert: 300,6 mm
Grenzwert: 295 mm

ZX750M:

Normalwert: 295,6 mm
Grenzwert: 289 mm

Hinterradstoßdämpfer

Einstellen der Federvorspannung

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- Die freie Länge der Feder messen.
- Die Einstellmutter auf die gewünschte Stellung und die Kontermutter festziehen.
- Für einen durchschnittlich großen Fahrer mit einem Körpergewicht von 68 kg ohne Beifahrer und ohne Zubehör ist die Einstellmutter so zu drehen, daß die freie Länge Feder 3 mm (ZX750M: 8 mm) vorgespannt ist.

Einstellung der Federvorspannung

Normalwert:

ZX750L: Freie Länge der Feder Minus 3 mm

ZX750M: Freie Länge der Feder Minus 8 mm

Nutzbarer Bereich:

ZX750L: Freie Länge der Feder Minus 3–20 mm

ZX750M: Freie Länge der Feder Minus 8–20 mm

- ★ Wenn die Federwirkung zu weich oder zu hart zu sein scheint, ist sie einzustellen.

Einstellen der Feder

Stellung des Einstellers	Federkraft	Einstellung	Belastung	Straße	Geschwindigkeit
3 mm (L) 8 mm (M)	schwach	weich	leicht	gut	niedrig
↕	↕	↕	↕	↕	↕
20 mm	stark	hart	schwer	schlecht	hoch

(L) ZX750L

(M) ZX750M

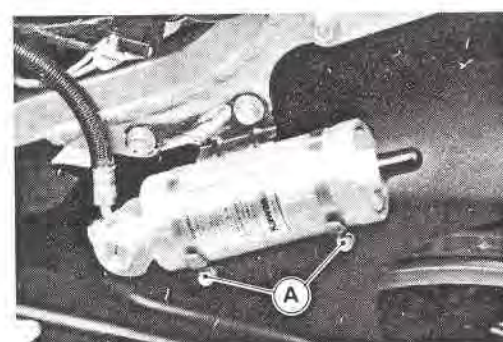
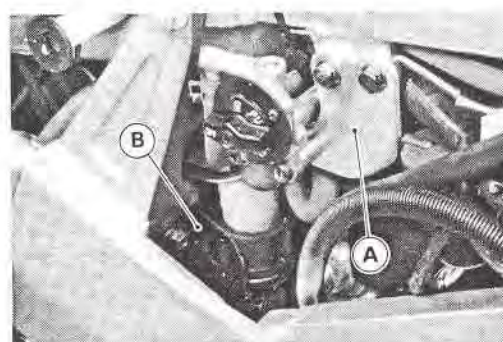
Ausbau

- Das Hinterrad mit dem Heber vom Boden abheben (siehe Abschnitt Räder/Reifen).

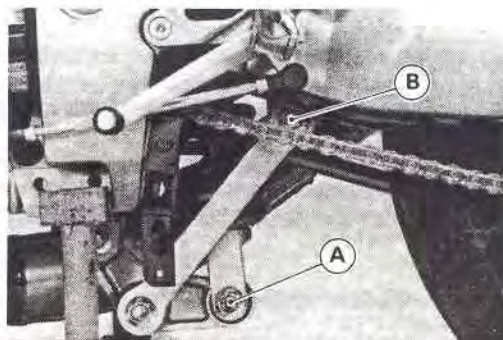
Spezialwerkzeug – Heber: 57001–1238

- Folgende Teile entfernen (ZX750M):
Linker Seitendeckel (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell)
Benzinhahnhalterung (A)
Benzinfilterhalterung (B)

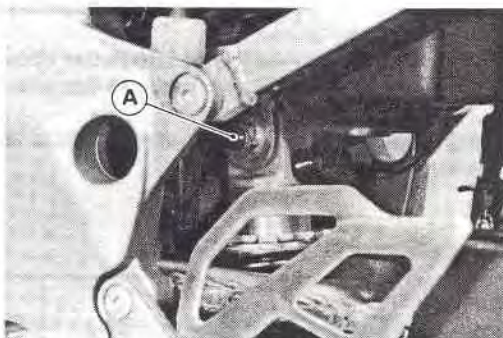
- Die Gasbehälter-Klemmschrauben (A) lösen (ZX750M).



- Folgende Teile entfernen:
 - Unteren Bolzen (A) für Stoßdämpfer
 - Unteren Bolzen (B) für Verbindungsgestänge
- Die Schwinge abstützen, damit die Bolzen herausgeschoben werden können.



- Den oberen Stoßdämpferbolzen (A) entfernen.

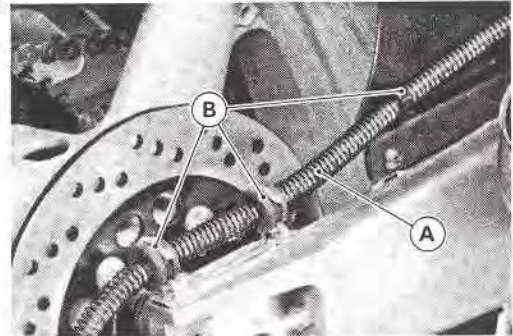


- Den Stoßdämpfer nach unten herausnehmen (ZX750L).
- Den Stoßdämpfer mit dem Gasbehälter nach unten herausnehmen (ZX750M).

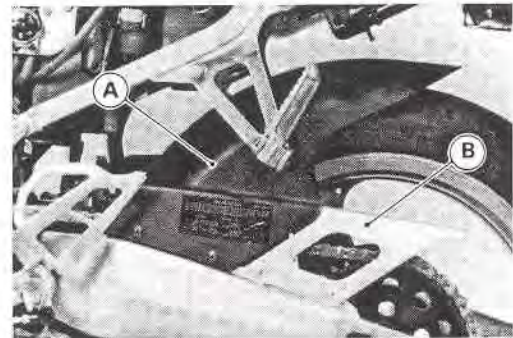
Schwinge

Ausbau

- Den Auspufftopf entfernen (siehe Abschnitt Motoroberteil)
- Den Hinterradbremsschlauch (A) aus den Befestigungsschellen (B) herausnehmen.

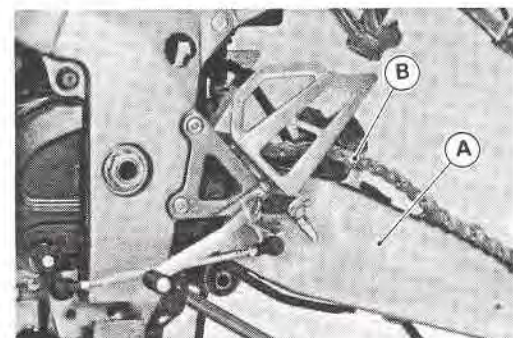
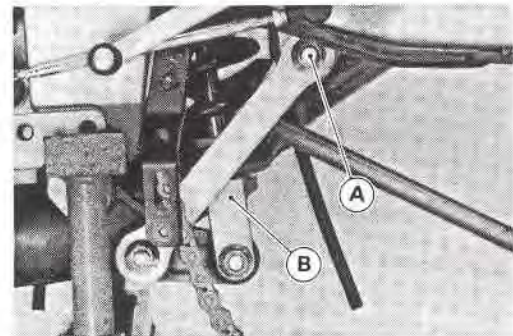


- Folgende Teile entfernen:
Hinterradkotflügel (Vorderteil) (A)
Kettenabdeckung (B)
Hinterrad (siehe Abschnitt Räder/Reifen)



Oberen Bolzen (A) für Verbindungsgestänge
Stoßdämpfer (B) (siehe Angaben in diesem Abschnitt)

- Die Schwinge (A) abstützen und die Lagerwelle herausziehen.
- Die Schwinge nach hinten herausnehmen; die Kette (A) bleibt auf dem Motorritzel.



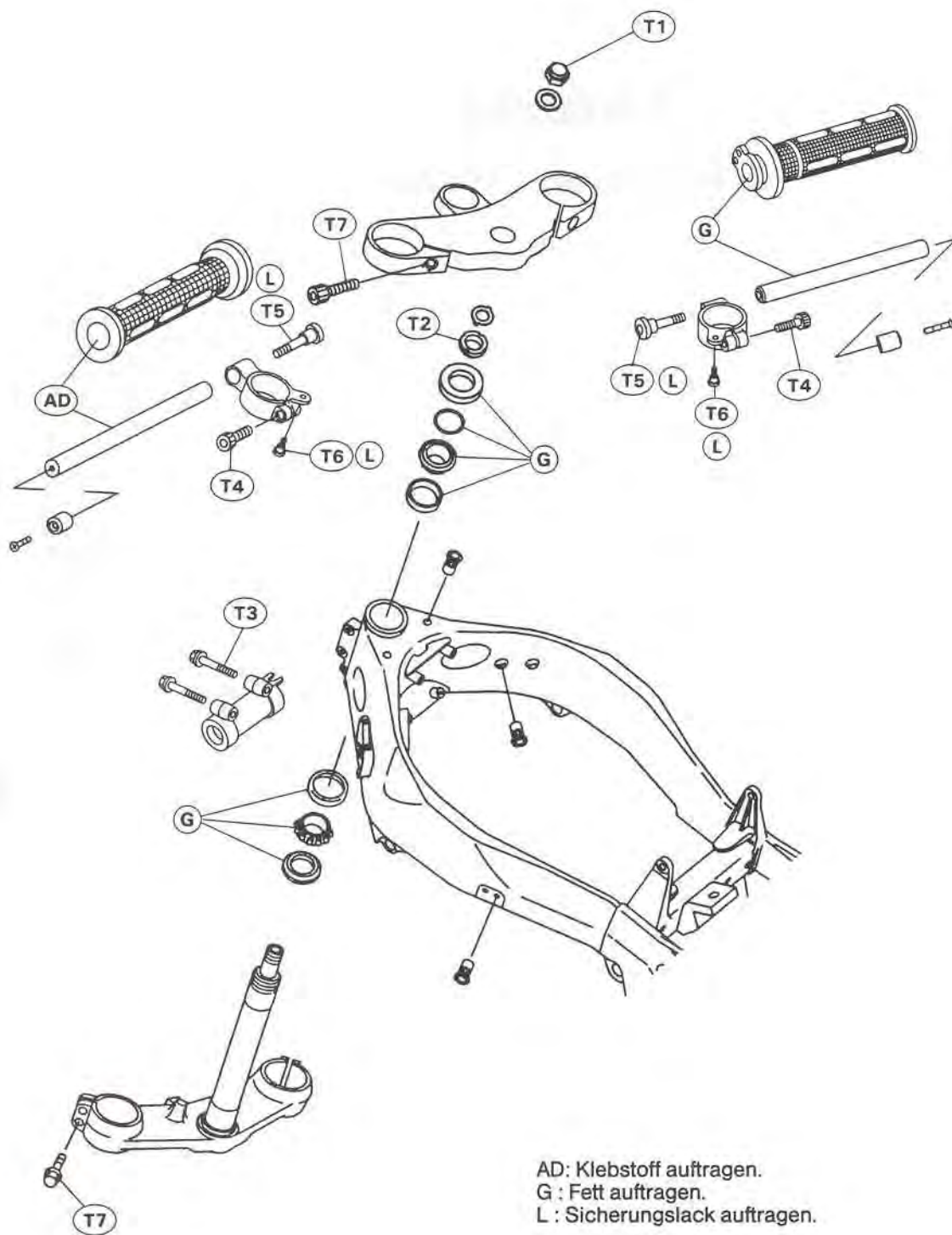
Lenkung

Inhaltsverzeichnis

Explosionszeichnungen	13-2
Technische Daten	13-3
Lenkung	13-4
Einstellen	13-4
Lenker	(13-5)
Ausbau	(13-5)
Steuerkopf	(13-5)
Ausbau	(13-5)
Einbau	(13-5)
Verschleiß und Beschädigung der Dichtung	(13-6)
Steuerkopfverzug	(13-6)
Steuerkopflager	(13-6)
Ausbau	(13-6)
Einbau	(13-7)
Schmieren	(13-8)
Verschleiß und Beschädigungen	(13-8)

(): Siehe Hauptbuch

Explosionszeichnungen



Technische Daten

Spezialwerkzeuge – Treiberwelle für Kopfrohr–Außenlaufring: 57001–1075
Treiber für Steuerkopf–Außenlaufring: 57001–1077
Hakenschlüssel: 57001–1100
Steuerkopflagertreiber: 57001–1344
Adapter für Steuerkopflagertreiber: 57001–1345

Lenkung

Einstellen

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- ★ Erforderlichenfalls die Lenkung einstellen.
- Folgende Teile entfernen:
 - Obere Verkleidung (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell)
 - Benzintank (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Luftfiltergehäuse (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Untere Gabelklemmbolzen (an beiden Seiten, lösen)
 - Befestigungsmutter für Gabelbrücke (lösen)

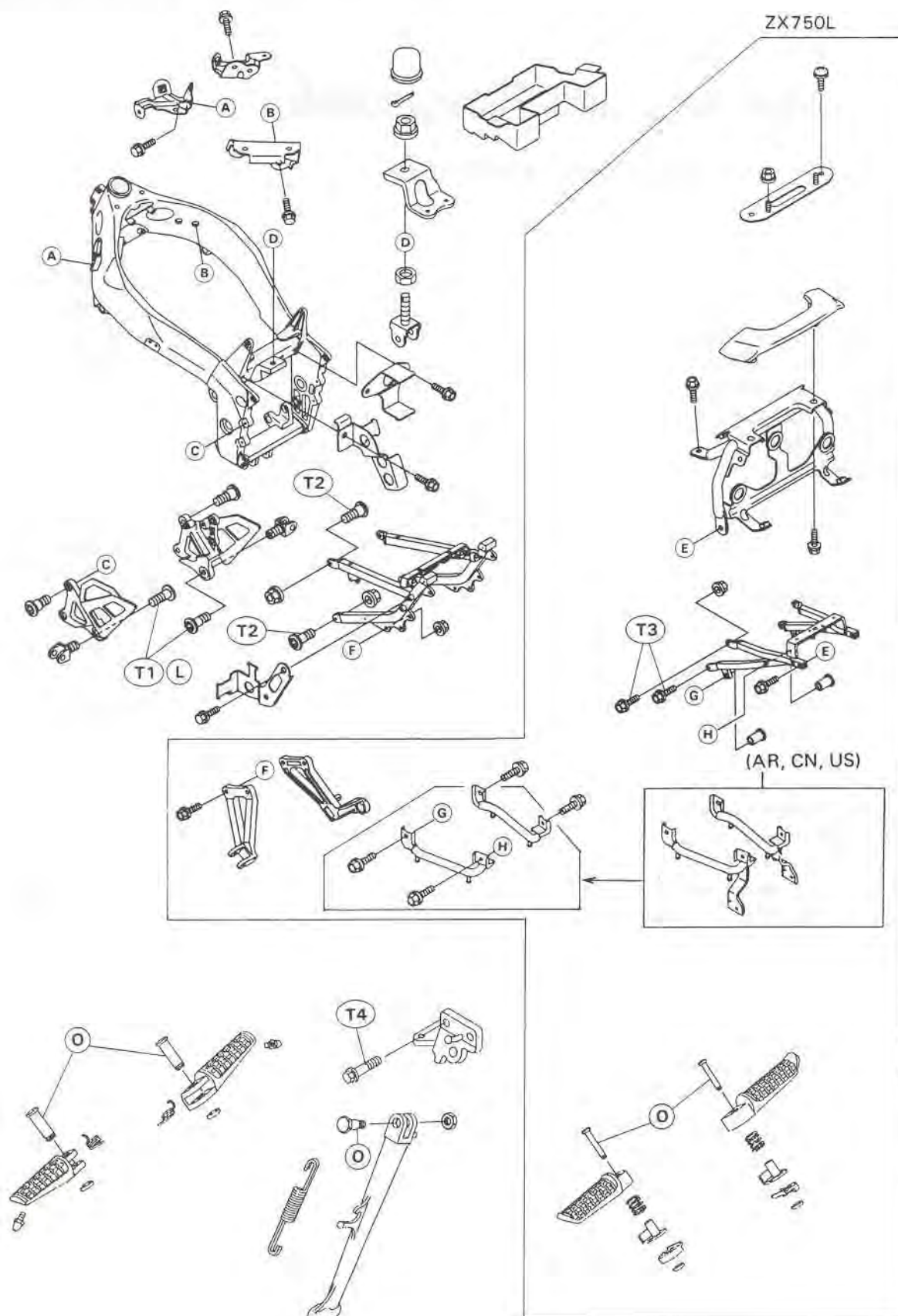
Rahmen und Fahrgestell

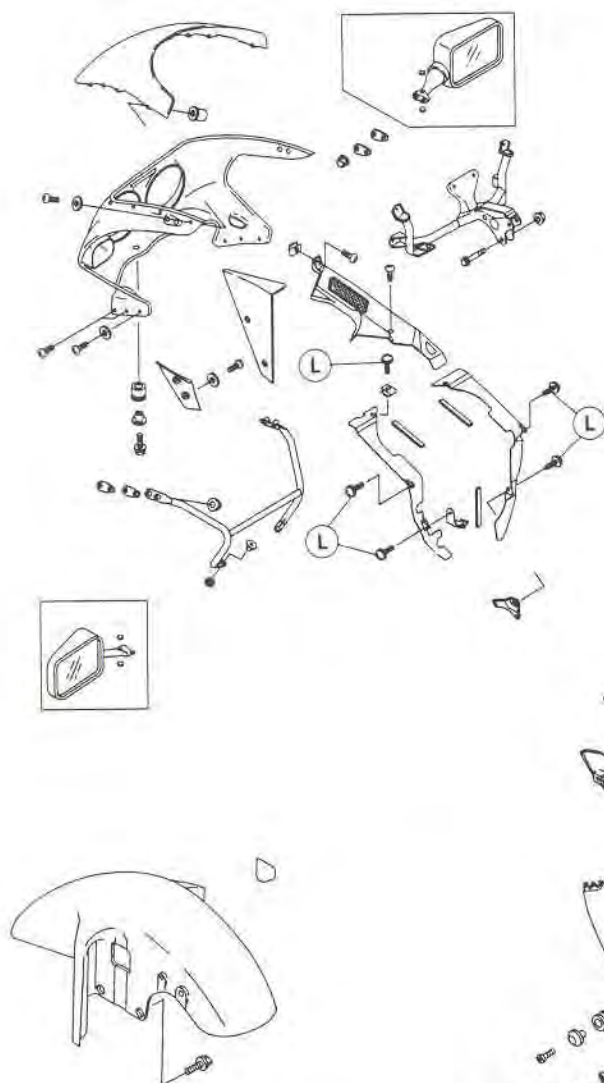
Inhaltsverzeichnis

Explosionszeichnungen	14-2
Sitze	(14-5)
Ausbau des hinteren Sitzes (ZX750L)	(14-5)
Einbau des hinteren Sitzes (ZX750L)	(14-5)
Ausbau des vorderen Sitzes (ZX750L)	(14-5)
Einbau des vorderen Sitzes (ZX750L)	(14-5)
Ausbau der Sitzbank (ZX750L)	(14-5)
Einbau der Sitzbank (ZX750L)	(14-6)
Seitendeckel (ZX750L)	(14-6)
Ausbau	(14-6)
Seitendeckel (ZX750M)	14-5
Ausbau	14-5
Sitzbankabdeckeung (ZX750M)	14-6
Ausbau	14-6
Zusammenbau	(14-7)
Verkleidungen	14-7
Ausbau der oberen Verkleidung	14-7
Ausbau der unteren Verkleidung	(14-7)
Einbau der unteren Verkleidung	(14-8)
Hinterradkotflügel	14-8
Ausbau des Hinterradkotflügels (Heckteil)	(14-8)
Ausbau des Batteriegehäuses	14-8
Hinterer Rahmen	14-9
Ausbau des hinteren Rahmens (Heckteil)	14-9
Ausbau des hinteren Rahmens (Vorderteil)	14-10

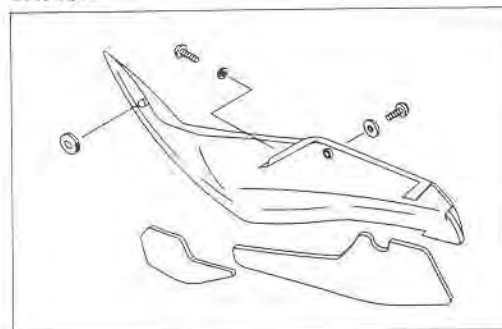
(): Siehe Hauptbuch

Explosionszeichnungen

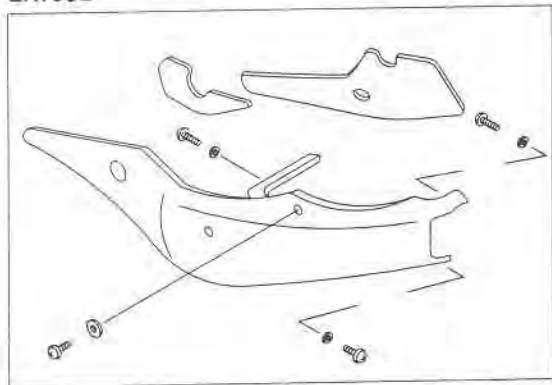




ZX750L



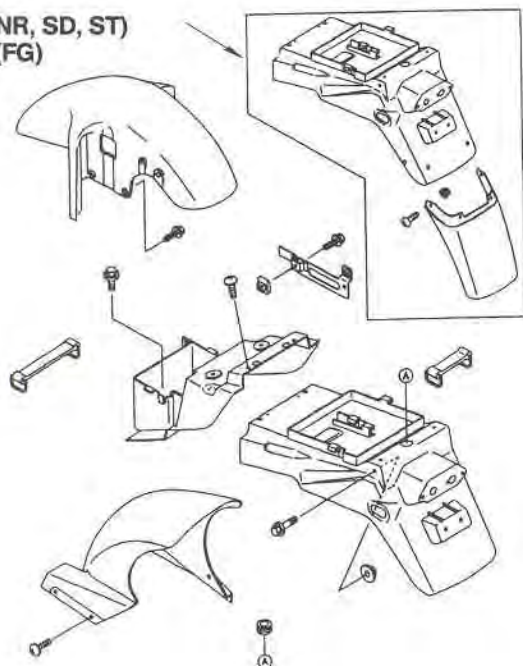
ZX750L



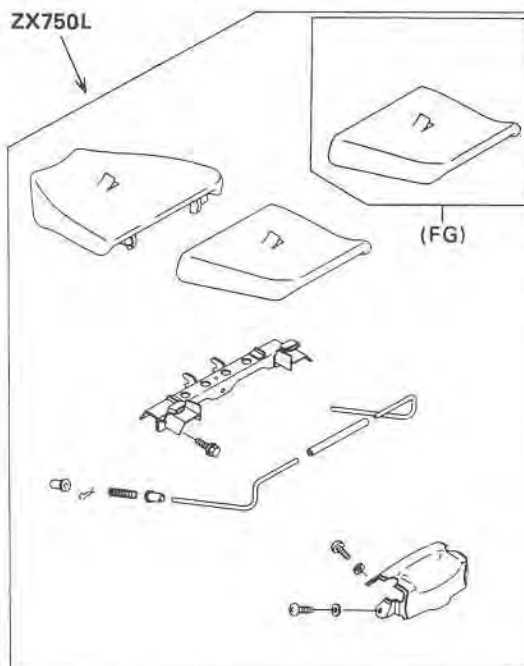
L : Sicherungslack auftragen.
O : Öl auftragen.

T1: 25 Nm (2,5 mkp)
T2: 44 Nm (4,5 mkp)
T3: 20 Nm (2,0 mkp)
T4: 49 Nm (5,0 mkp)

ZX750L
(FG, GR, NR, SD, ST)
ZX750M (FG)

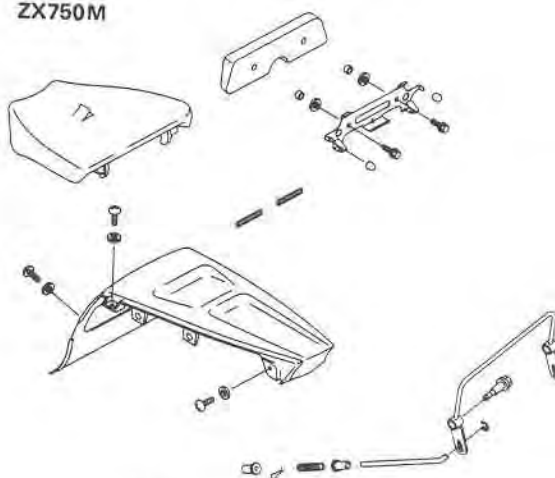


ZX750L

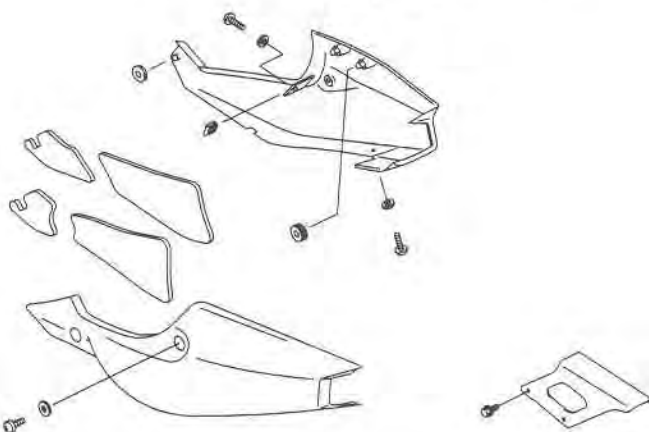
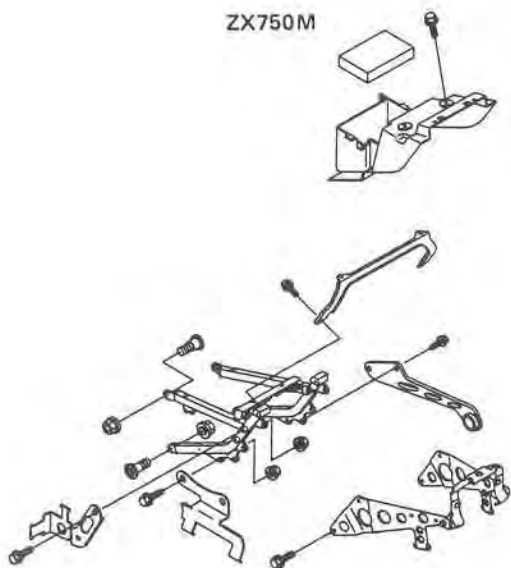


(AR): Modell Österreich
(CN): Modell Kanada
(FG): Modell Deutschland
(GR): Modell Griechenland
(NR): Modell Norwegen
(SD): Modell Schweden
(ST): Modell Schweiz
(US): Modell USA

ZX750M



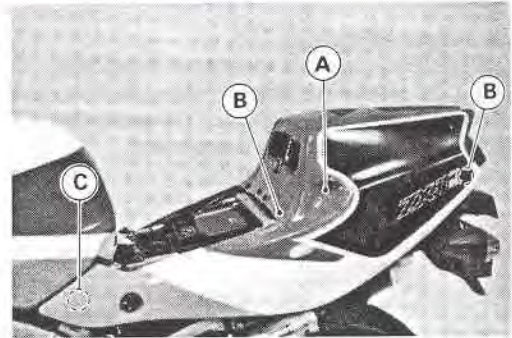
ZX750M



Seitendeckel (ZX750M)

Ausbau

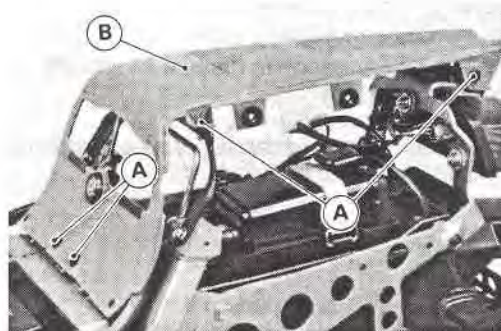
- Folgende Teile entfernen:
Sitzbank (siehe Angaben in diesem Abschnitt)
Schrauben (weiß) (A)
Schrauben (schwarz) (B)
- Den vorderen Teil des Seitendeckels nach außen ziehen, damit der Verschlusstopfen (C) frei wird.
- Den Seitendeckel abnehmen.
- Den anderen Seitendeckel in der gleichen Weise abnehmen.



Sitzbankabdeckung (ZX750M)

Ausbau

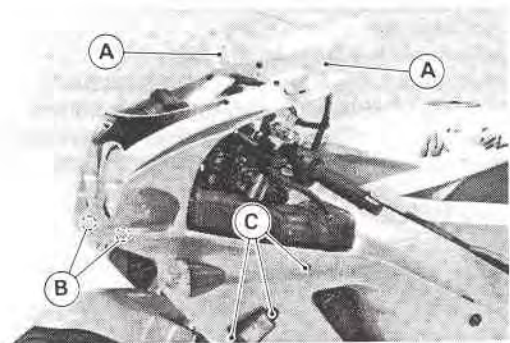
- Folgende Teile entfernen:
 - Sitzbank (siehe Angaben in diesem Abschnitt)
 - Seitendeckel (siehe Angaben in diesem Abschnitt)
- An beiden Seiten die Schrauben (A) entfernen.
- Die Sitzbankabdeckung (B) abnehmen.



Verkleidungen

Ausbau der oberen Verkleidung

- Folgende Teile entfernen:
Rückspiegel (A)
Bolzen (B)
Schrauben (C)
Steckverbinder für Blinker



- Die obere Verkleidung abnehmen.

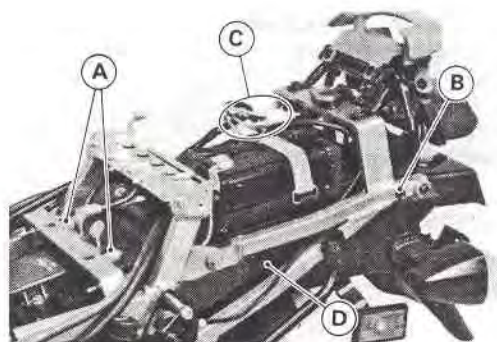
VORSICHT

Achten Sie darauf, daß die lackierte Fläche beim Aus- und Einbau nicht verkratzt wird.

Hinterradkotflügel

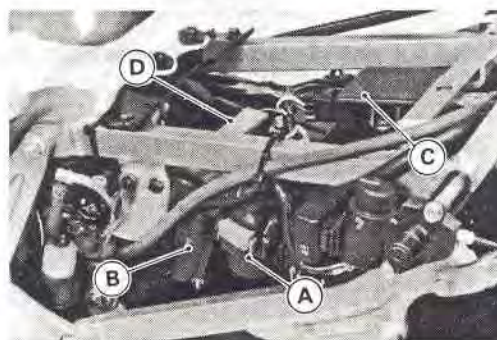
Ausbau des Hinterradkotflügels (Heckteil)

- Folgende Teile entfernen:
- Sitz(e) (siehe Angaben in diesem Abschnitt)
- Seitendeckel (siehe Angaben in diesem Abschnitt)
- Schrauben (A) und Bolzen (B) für Hinterradkotflügel
- Steckverbinder (C) für Blinklicht/Nummernschildbeleuchtung
- Den Hinterradkotflügel (Heckteil) (D) entfernen.

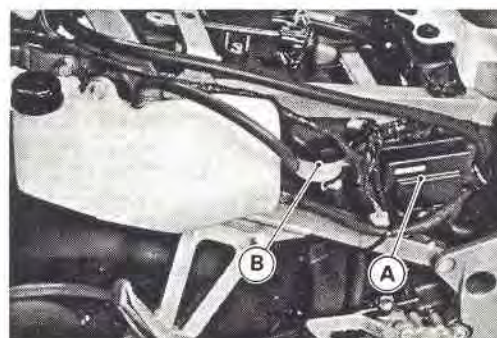


Ausbau des Batteriegehäuses

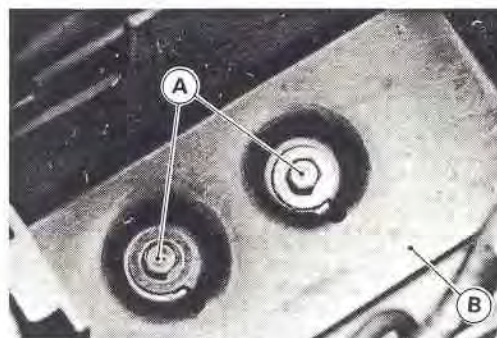
- Folgende Teile entfernen:
- Hinterradkotflügel (Heckteil) (siehe Angaben in diesem Abschnitt)
- Anlasserrelais (A)
- Relais für Abblendlicht (B)
- IC Zünder (C)
- Batterie (D)



- Verteilerkasten (A)
- Hinterrad-Bremsflüssigkeitsbehälter (B)



- Batteriegehäuseschrauben (A)
- Das Batteriegehäuse (B) herausnehmen.



Hinterer Rahmen

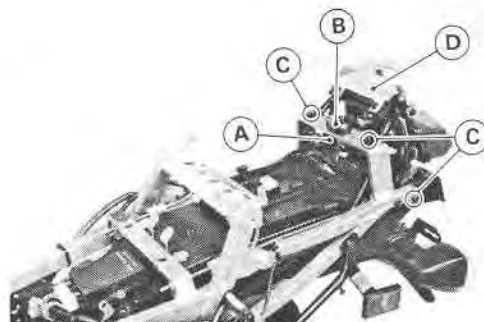
Ausbau des hinteren Rahmens (Heckteil)

- Folgende Teile entfernen:
Sitz(e) (siehe Angaben in diesem Abschnitt)
Seitendeckel (siehe Angaben in diesem Abschnitt)
Sitzbankabdeckung (ZX750M, siehe Angaben in diesem Abschnitt)
Kühlflüssigkeitsbehälter

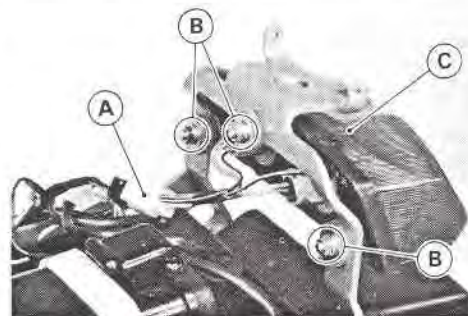
Steckverbinder für Rück-/Bremslicht (ZX750L) (A)

Sitzbankschloß (hinten) (ZX750L) (B)

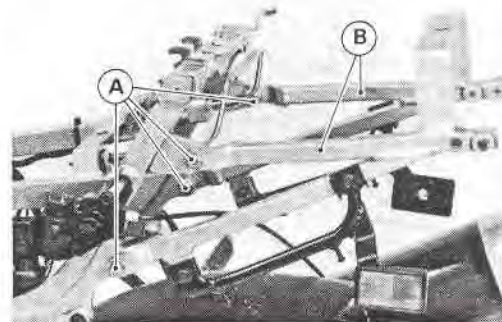
- Die Bolzen (C) entfernen und die Griffplatte (ZX750L) (D) entfernen.



- Den Steckverbinder für Rück-/Bremslicht (A) ausziehen (ZX750M)
- Die Muttern (B) entfernen und die Rück-/Bremslichteinheit (C) (ZX750M) abnehmen.



- Die Schrauben und Muttern (A) entfernen und den hinteren Rahmen (Heckteil) (B) entfernen.



Ausbau des hinteren Rahmens (Vorderteil)

○ Folgende Teile entfernen:

Hinterer Rahmen (Heckteil) (siehe Angaben in diesem Abschnitt)

Hinterradkotflügel (Heckteil) (siehe Angaben in diesem Abschnitt)

Benzintank (siehe Angaben in diesem Abschnitt)

Benzinhahnhalterung (A)

Sitzbankschloß (ZX750L) (B)

Relaishalterung (C)

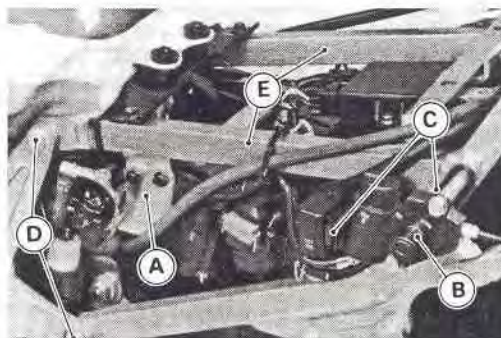
Fußrastenhalterungen (ZX750L)

Gasbehälterhalterung (ZX750M)

Auspufftopfhalterung (ZX750M)

Hauptkabelbaum

○ Die Schrauben und Muttern (D) entfernen und den hinteren Rahmen (Vorderteil) (E) entfernen.



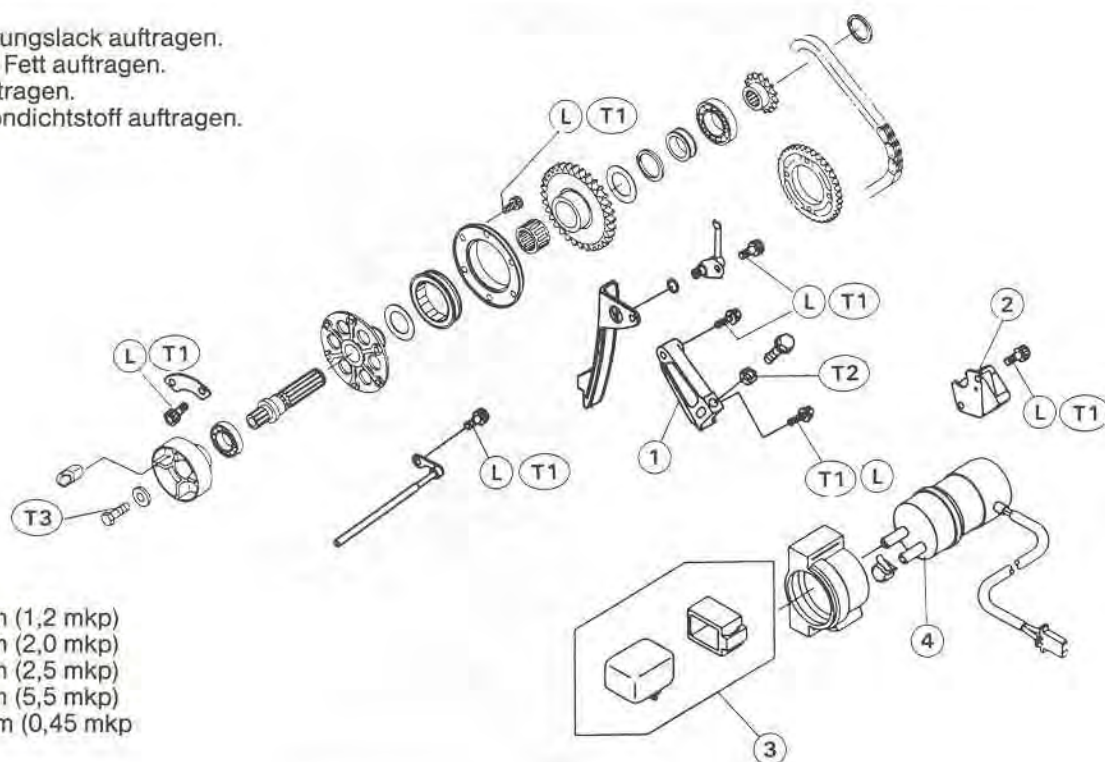
Elektrik

Inhaltsverzeichnis

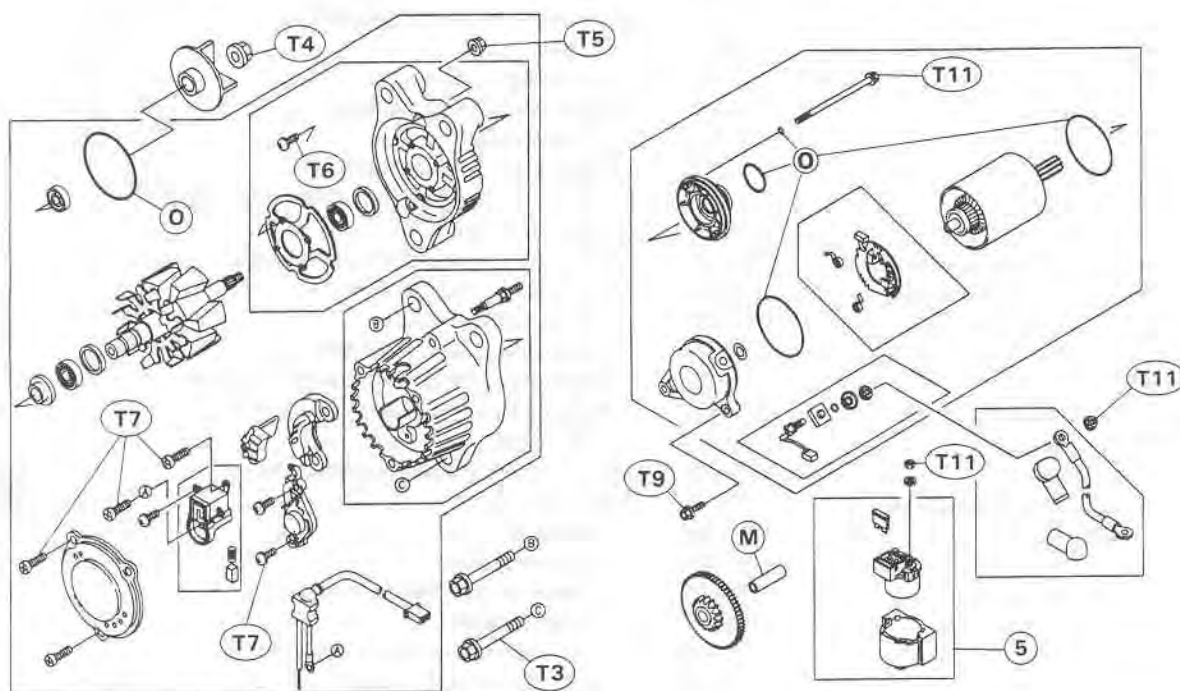
Explosionszeichnungen	15-2	Ausbau der Anlasserkupplung	(15-38)
Technische Daten	15-5	Prüfen der Anlasserkupplung	(15-38)
Lage der Teile	15-6	Prüfen des Anlasserrelais	(15-38)
Schaltplan für ZX750L	15-7	Inspektion des Gleichrichters	
Schaltplan für ZX750M	15-8	Modelle für US und Kanada)	(15-39)
Vorbemerkungen	(15-12)	Beleuchtungsanlage	(15-41)
Elektrische Leitungen	(15-13)	Horizontaleinstellung des Scheinwerfers	(15-41)
Prüfen der Leitungen	(15-13)	Vertikaleinstellung des Scheinwerfers	(15-41)
Batterie	15-13	Auswechseln von Scheinwerferlampen	(15-41)
Einfüllen von Elektrolytflüssigkeit	(15-13)	Inspektion des Relais für Fern- und	
Erstladung	(15-15)	Abblendlicht	(15-42)
Vorbemerkungen	(15-15)	Austausch der Rück-/	
Austauschbarkeit von Batterien	(15-15)	Schlußlichtlampen	(15-42)
Prüfen der Ladebedingungen	15-13	Austausch der Lampen für die	
Nachladen	(15-16)	Nummernschildbeleuchtung	(15-43)
Lichtmaschine	15-14	Benzinpumpe	(15-45)
Ausbau	15-14	Aus- und Einbau	(15-45)
Einbau	(15-18)	Prüfen des Relais	(15-45)
Zerlegung	(15-18)	Prüfen der Arbeitsweise	(15-45)
Zusammenbau	(15-20)	Kühlgebläse	(15-46)
Prüfen der Arbeitsweise	(15-22)	Inspektion des Stromkreises	(15-46)
Inspektion der Kugellager	(15-22)	Inspektion des Gebläsemotors	(15-46)
Inspektion der Ankerspule	(15-23)	Instrumente und Anzeigergeräte	(15-48)
Inspektion der Rotorspule	(15-24)	Ausbau	(15-48)
Reinigen des Schleifrings	(15-24)	Zerlegung	(15-48)
Schleifringdurchmesser	(15-24)	Austauschen von Lampen	(15-48)
Länge der Kohlebürsten	(15-24)	Zusammenbau	(15-48)
Prüfen des Gleichrichters	(15-24)	Prüfen des Drehzahlmessers	(15-49)
Prüfen des Reglers	(15-25)	Inspektion der Wassertemperaturanzeige	(15-50)
Lichtmaschinenkette/Welle	(15-26)	Schalter und Sensoren	15-19
Nachstellen der Lichtmaschinenkette	(15-26)	Prüfen des Vorderrad-Bremslichts	(15-51)
Ausbau der Lichtmaschinenkette	(15-27)	Nachstellen des Hinterrad-	
Einbau der Lichtmaschinenkette	(15-27)	Bremslichtschalters	(15-51)
Ausbau der Lichtmaschinenwelle	(15-27)	Prüfen des Lüfterschalters	(15-51)
Zündsystem	15-15	Prüfen des Wassertempersensors	(15-51)
Ausbau der Impulsgeber	(15-28)	Prüfen des Drosselklappenschalters	
Einbau der Impulsgeber	(15-28)	(ZX750M)	15-19
Prüfen der Impulsgeber	(15-29)	Magnetventil für Kraftstoffanreicherung	
Aus- und Einbau der Zündspulen	15-15	(ZX750M)	15-20
Prüfen der Zündspulen	(15-29)	Inspektion	15-20
Ausbau der Zündkerzen	(15-30)	Verteilerkasten	(15-54)
Einbau der Zündkerzen	(15-30)	Inspektion des Verteilerkasten-	
Elektrodenabstand	(15-31)	schaltkreises	(15-54)
Inspektion des IC Zünders	15-15	Inspektion des Anlasserstromkreis-	
Anlasser	15-18	und Scheinwerferrelais	(15-54)
Ausbau	15-18	Inspektion des Diodenschaltkreises	(15-54)
Einbau	(15-35)	Sicherungen	(15-54)
Zerlegung	(15-35)	Ausbau der 30 A Hauptsicherung	(15-56)
Zusammenbau	(15-36)	Ausbau der Sicherungen im	
Inspektion der Bürsten	(15-37)	Verteilerkasten	(15-56)
Reinigen und Prüfen des Kollektors	(15-37)	Ausbau der 20 A Scheinwerfersicherung	(15-56)
Prüfen des Ankers	(15-37)	Einbau der Sicherungen	(15-56)
Prüfen der Bürstenleitungen	(15-37)	Inspektion der Sicherungen	(15-56)
Prüfen der Bürstenplatte und der		() Siehe Hauptbuch	
Anschlußschraube	(15-38)		

Explosionszeichnungen

L : Sicherungslack auftragen.
 M : MoS2 Fett auftragen.
 O : Öl auftragen.
 SS: Silikondichtstoff auftragen.

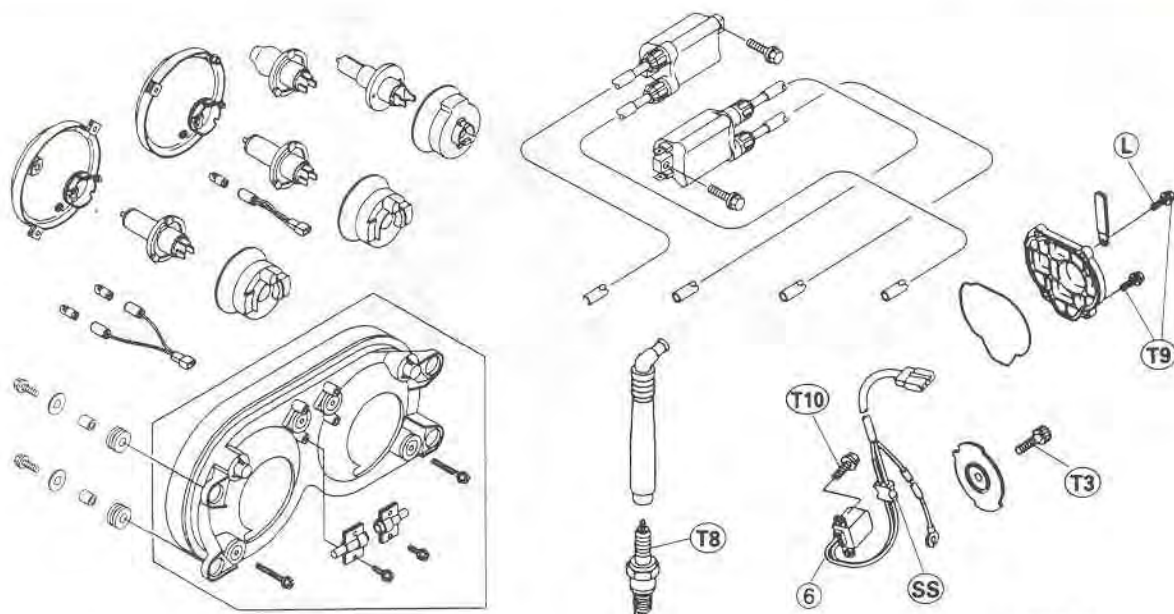


T1: 12 Nm (1,2 mkp)
 T2: 20 Nm (2,0 mkp)
 T3: 25 Nm (2,5 mkp)
 T4: 54 Nm (5,5 mkp)
 T5: 4,4 Nm (0,45 mkp)

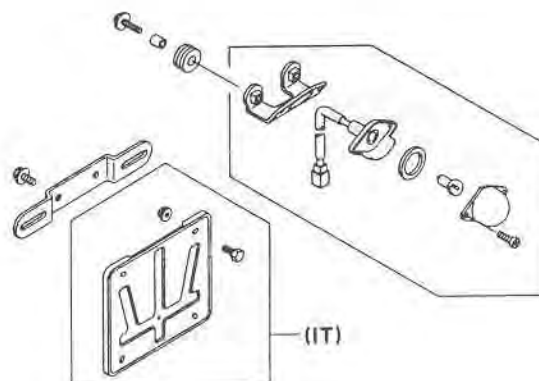
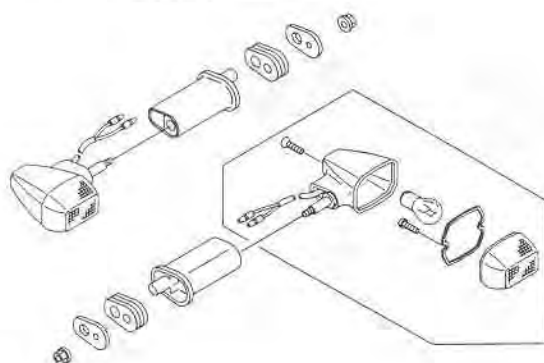
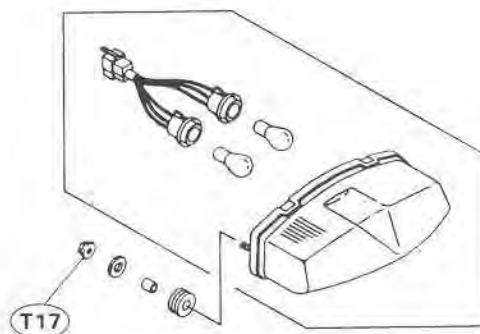
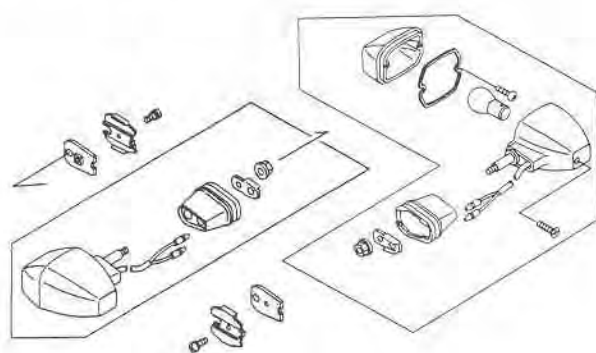
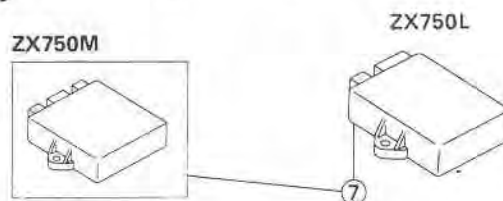


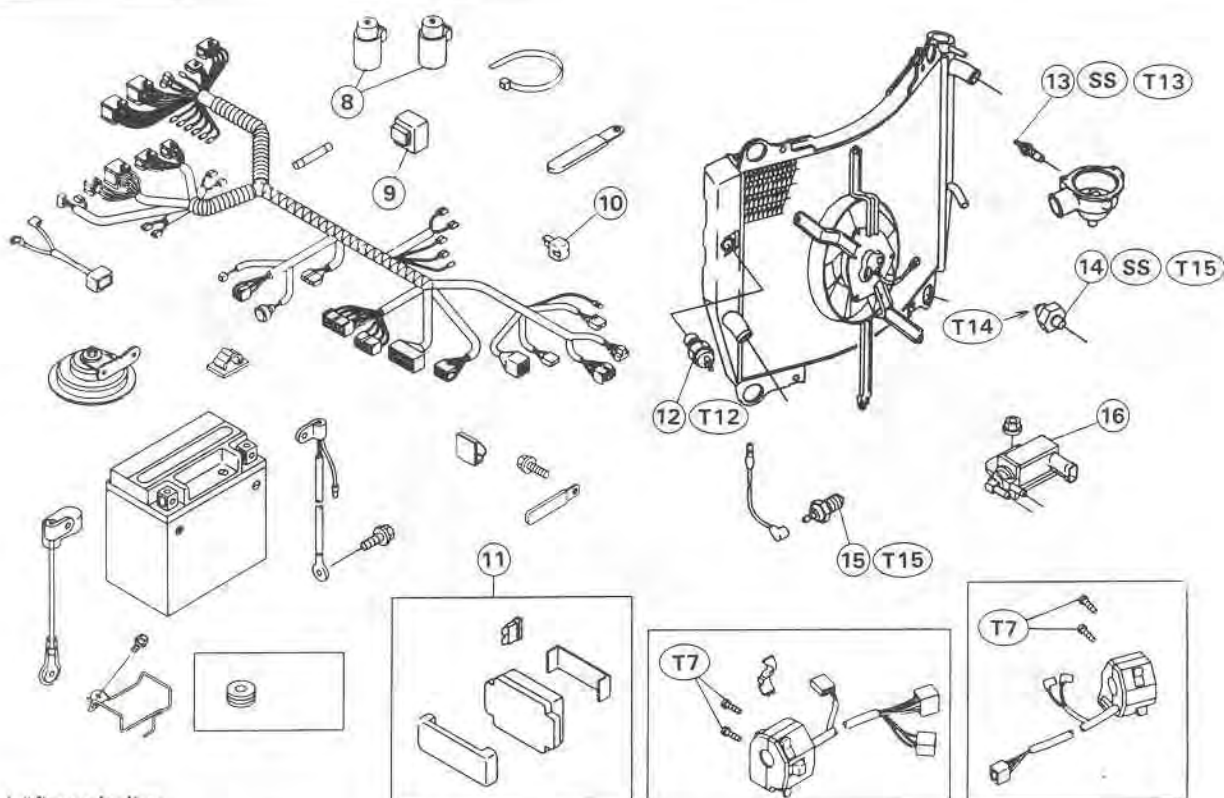
T6: 2,5 Nm (0,25 mkp)
 T7: 3,4 Nm (0,35 mkp)
 T8: 13 Nm (1,3 mkp)
 T9: 9,8 Nm (1,0 mkp)
 T10: 3,9 Nm (0,40 mkp)
 T11: 4,9 Nm (0,50 mkp)

T12: 18 Nm (1,8 mkp)
 T13: 7,8 Nm (0,80 mkp)
 T14: 1,5 Nm (0,15 mkp)
 T15: 15 Nm (1,5 mkp)
 T16: 1,2 Nm (0,12 mkp)
 T17: 5,9 Nm (0,60 mkp)

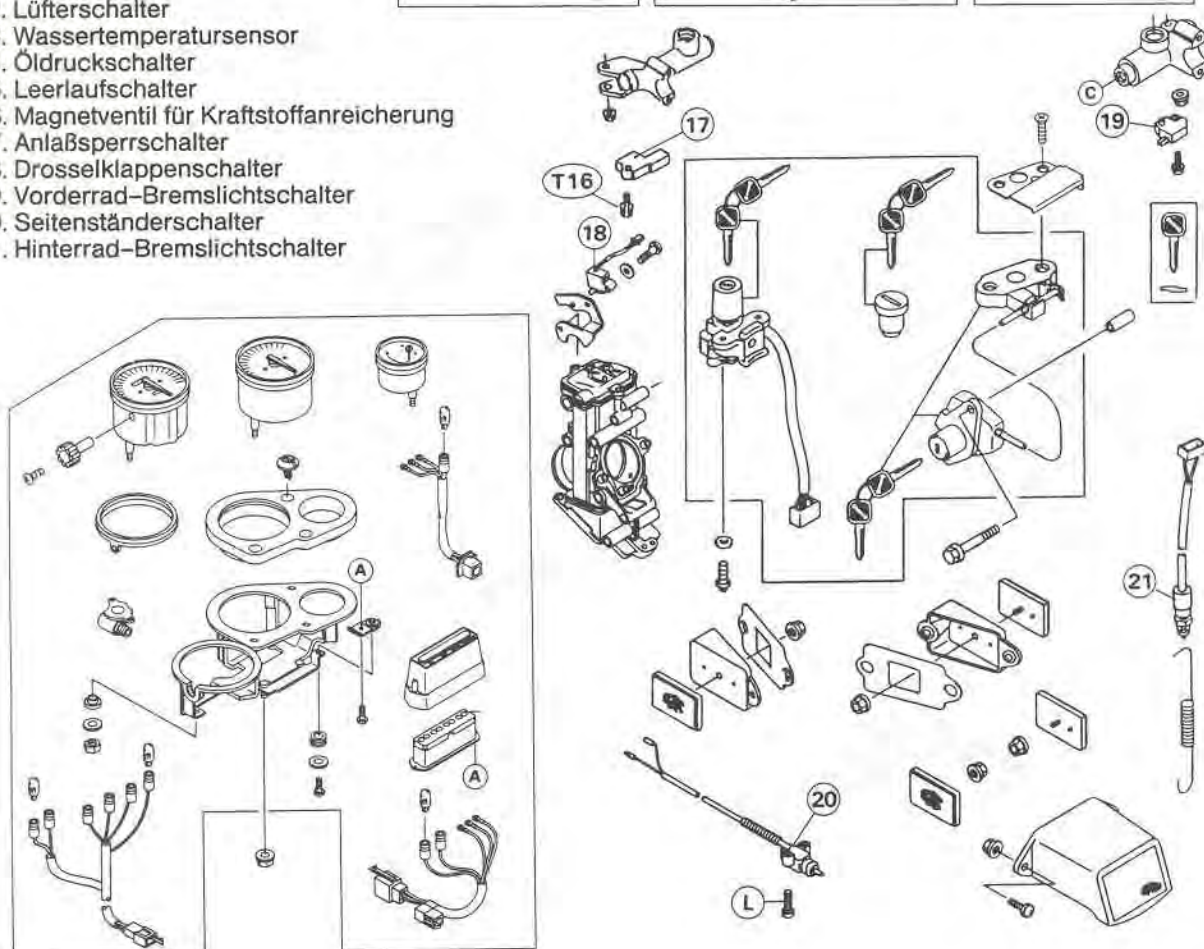


1. Oberer Lichtmaschinen-Kettenspanner
2. Unterer Lichtmaschinen-Kettenspanner
3. Kraftstoffpumpenrelais
4. Kraftstoffpumpe
5. Anlasserrelais
6. Impulsgeber
7. IC Zünder
8. Scheinwerferrelais
9. Blinkerrelais
10. Gleichrichter
11. Verteilerkasten





- 12. Lüfterschalter
- 13. Wassertemperatursensor
- 14. Öldruckschalter
- 15. Leerlaufschalter
- 16. Magnetventil für Kraftstoffanreicherung
- 17. Anlaßsperrschalter
- 18. Drosselklappenschalter
- 19. Vorderrad-Bremslichtschalter
- 20. Seitenständerschalter
- 21. Hinterrad-Bremslichtschalter



Technische Daten

Position	Normalwert	Grenzwert
Batterie: Kapazität Spannung	ZX750L: 12 V 10 Ah, ZX750M: 12 V 8 Ah 12,6 v oder mehr	--- ---
Lichtmaschine (Ladesystem): Typ Ladespannung Ankerspulenwiderstand Rotorspulenwiderstand Schleifringdurchmesser Länge der Kohlebürsten	Drehstrom (Regler/Gleichrichter eingebaut) 14,2 V bis 14,8 V bei 4 000 min ⁻¹ 1,0 Ohm oder weniger 2,3 – 3,5 Ohm 14,4 mm 10,5 mm	--- --- --- --- - 14,0 mm 4,5 mm
Zündsystem: Luftspalt der Impulsgeberspule Widerstand der Impulsgeberspule Zündspule: Funkenlänge Primärwicklungswiderstand Sekundärwicklungswiderstand Zündkerze: Elektrodenabstand Widerstand des Zündkerzensteckers Widerstand des IC Zünders	0,4 – 0,6 mm (nicht verstellbar) 375 – 565 Ohm 7 mm oder mehr 1,8 – 2,8 Ohm 10 – 16 kOhm 0,7 – 0,8 mm 3,75 – 6,25 siehe Text	--- --- --- --- --- --- --- ---
Elektroanlasser: Anlasser: Länge der Kohlebürsten Kollektordurchmesser	 12 mm 28 mm	 8,5 mm 27 mm
Benzinpumpe: Widerstand des Pumpenrelais Benzinpumpendruck	siehe Text 11 – 16 kPa (0,11 – 0,16 kp/cm ²)	---
Schalter und Sensoren: Bremslichtschalter Anschlüsse des Öldruckschalters Anschlüsse des Lüfterschalters: Steigende Temperatur Sinkende Temperatur Widerstand des Wassertempersensors Anschlüsse des Drossel- klappenschalters (ZX750M)	leuchtet nach etwa 10 mm Fußbremshebelweg auf Motor ausgeschaltet: ON Motor läuft: OFF von OFF auf ON über 96 – 100° C von ON auf OFF unter 91 – 95° C ON: weniger als 0,5 Ohm OFF: mehr als 1 MOhm 47 – 57 Ohm bei 80° C 25 – 30 Ohm bei 100° C Griff geöffnet: OFF Griff geschlossen: OFF	--- --- --- --- --- ---

Spezialwerkzeuge – Lagerabziehwerkzeug: 57001–135

Handtester: 57001–983

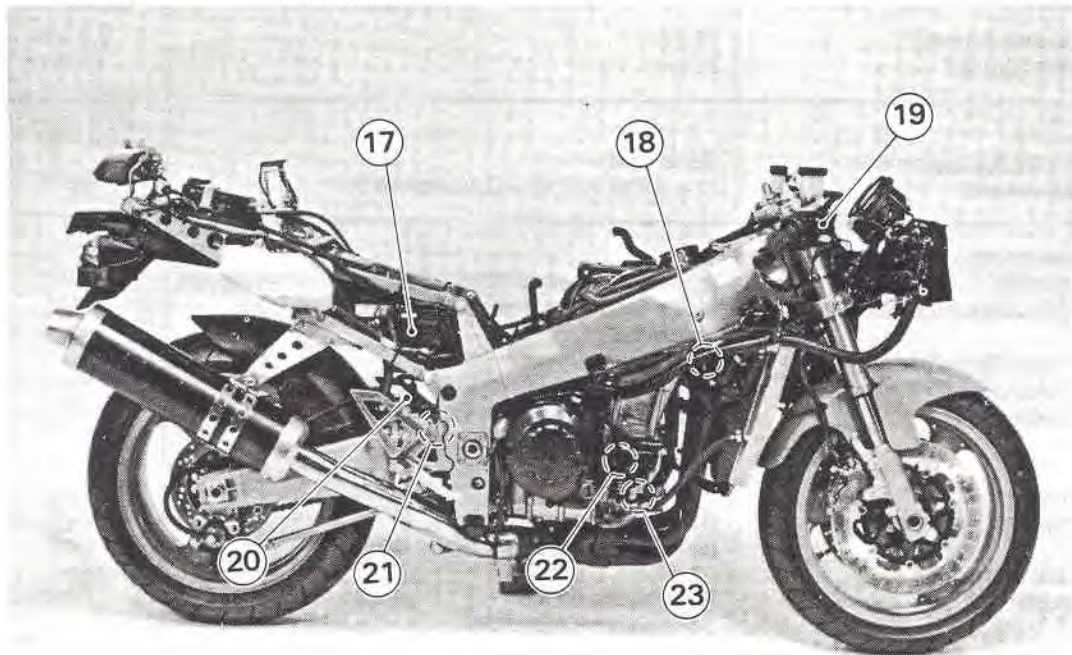
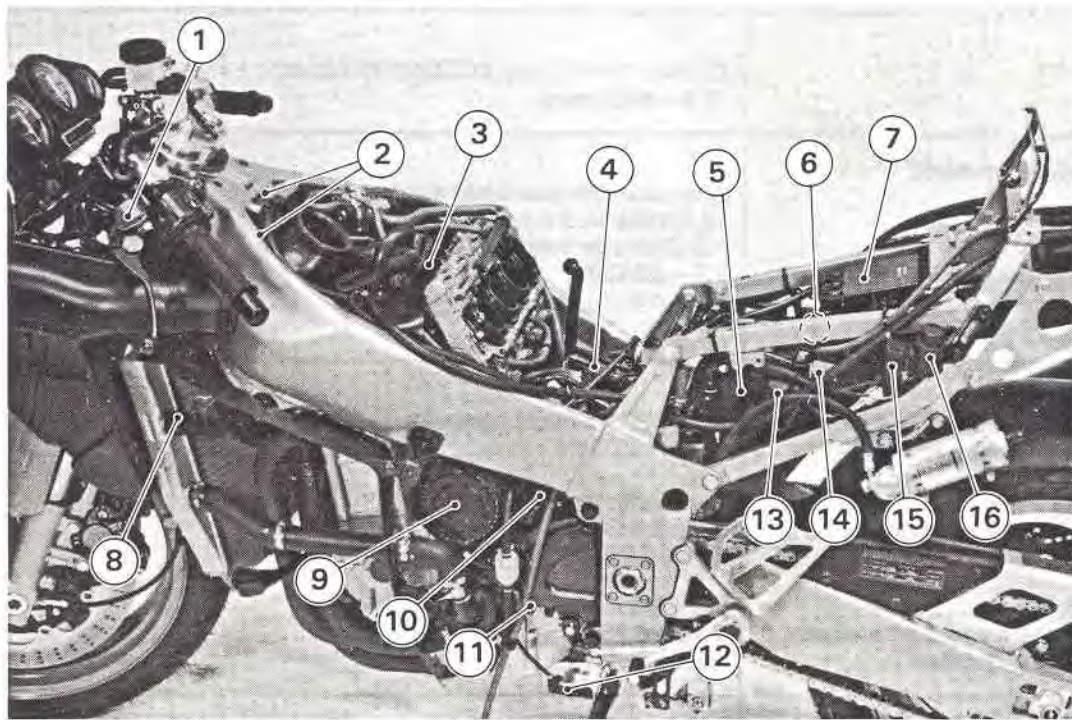
Lagertreibersatz: 57001–1129

Spulentester: 57001–1242

16 mm Steckschlüssel (Bordwerkzeug): 92110–1154

Dichtstoff – Kawasaki Bond (Silikondichtstoff): 56019–120

Lage der Teile



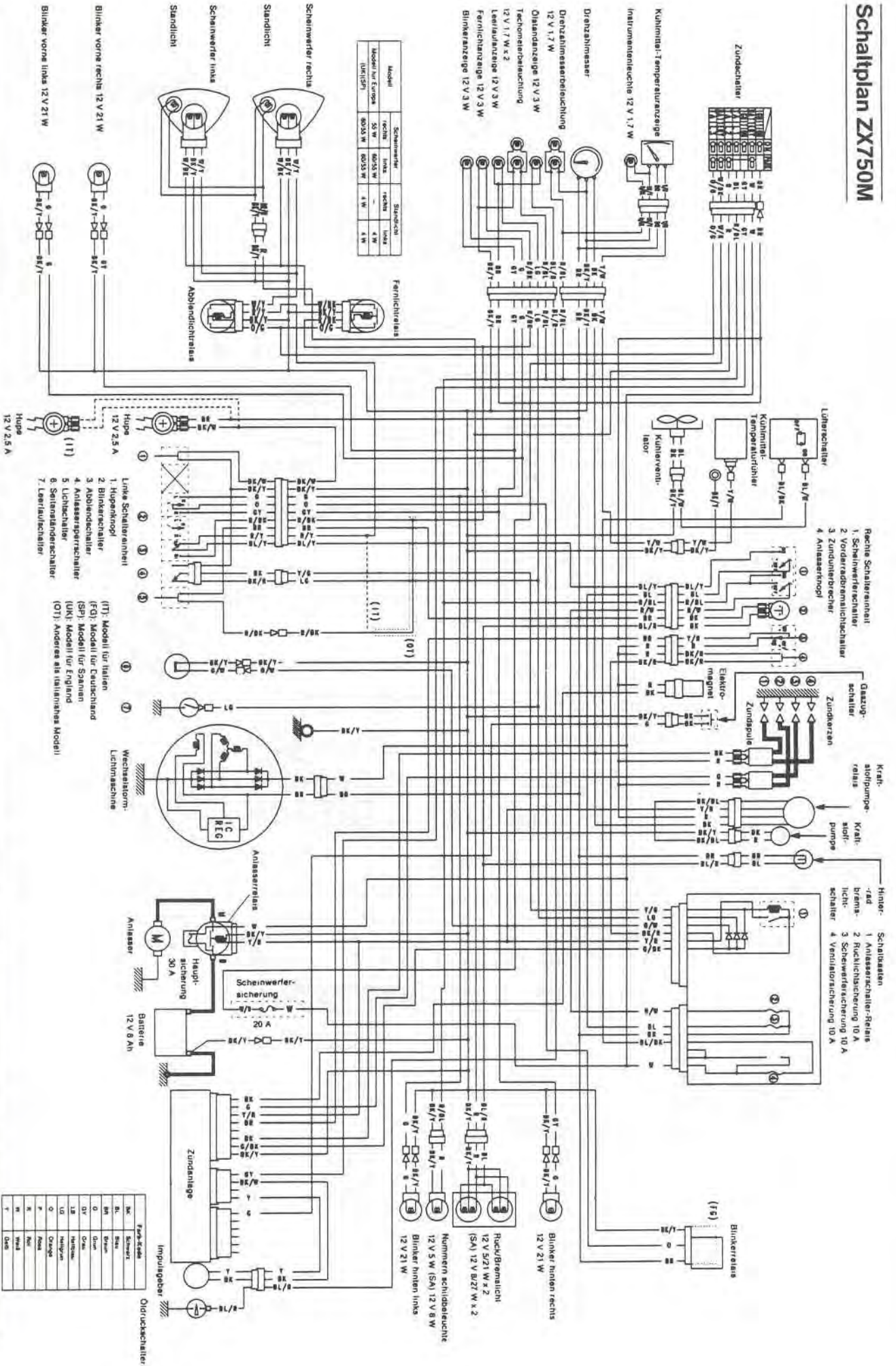
- | | | |
|--|---------------------------------------|----------------------------------|
| 1. Anlaßsperrschalter | 8. Lüfterschalter | 16. Relais für Fernlicht |
| 2. Zündspulen | 9. Lichtmaschine | 17. Verteilerkasten |
| 3. Drosselklappenschalter (ZX750M) | 10. Anlasser | 18. Wassertempersensor |
| 4. Magnetventil für Kraftstoff-
anreicherung (ZX750M) | 11. Leerlaufschalter | 19. Vorderrad-Bremslichtschalter |
| 5. Batterie | 12. Seitenständerschalter | 20. Hinterrad-Bremslichtschalter |
| 6. Benzinpumpenrelais | 13. Relais für Abblendlicht | 21. Benzinpumpe |
| 7. IC Zünder | 14. Anlasserrelais und Hauptsicherung | 22. Impulsgeber |
| | 15. Blinkerrelais | 23. Öldruckschalter |

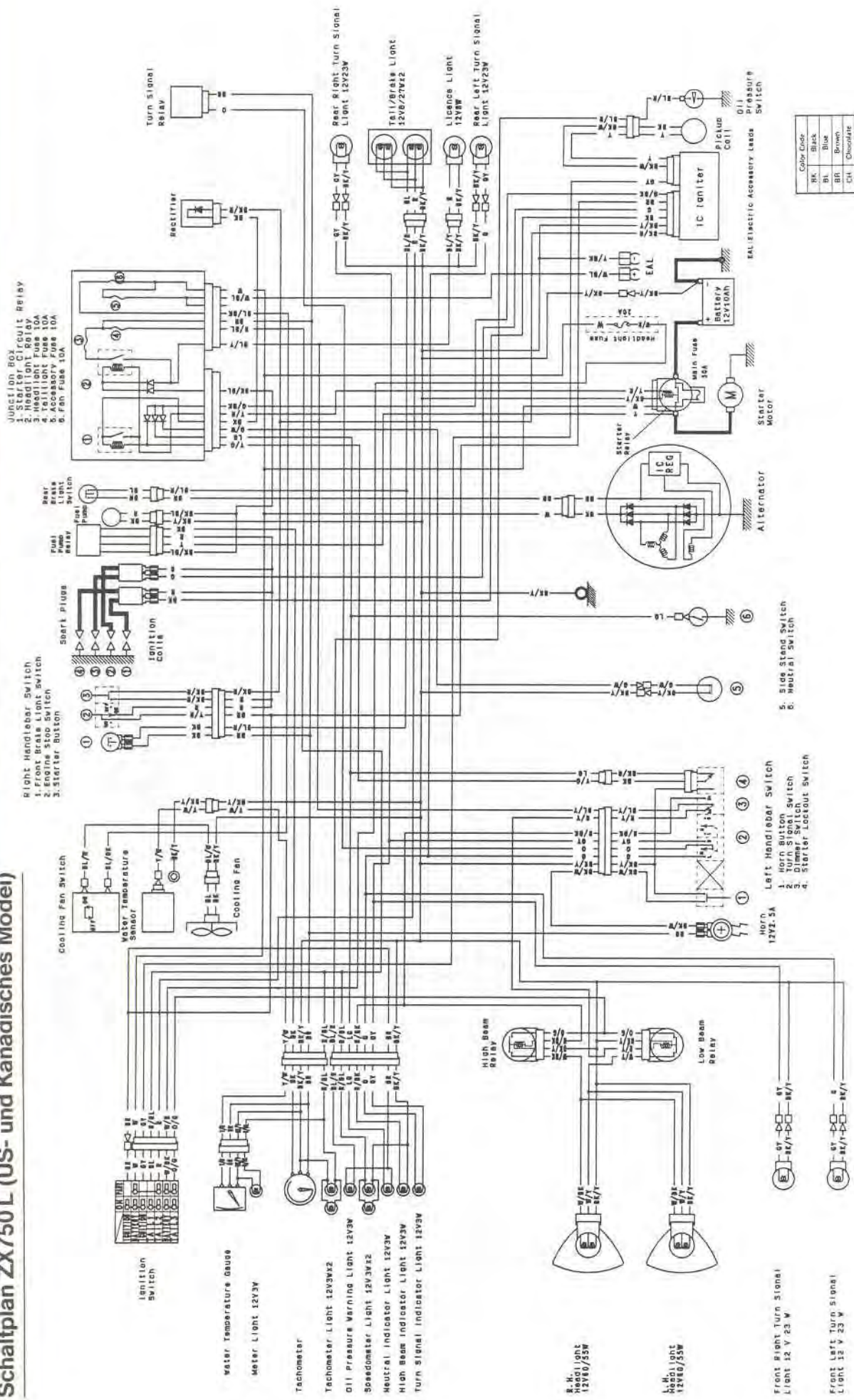
[illegible]

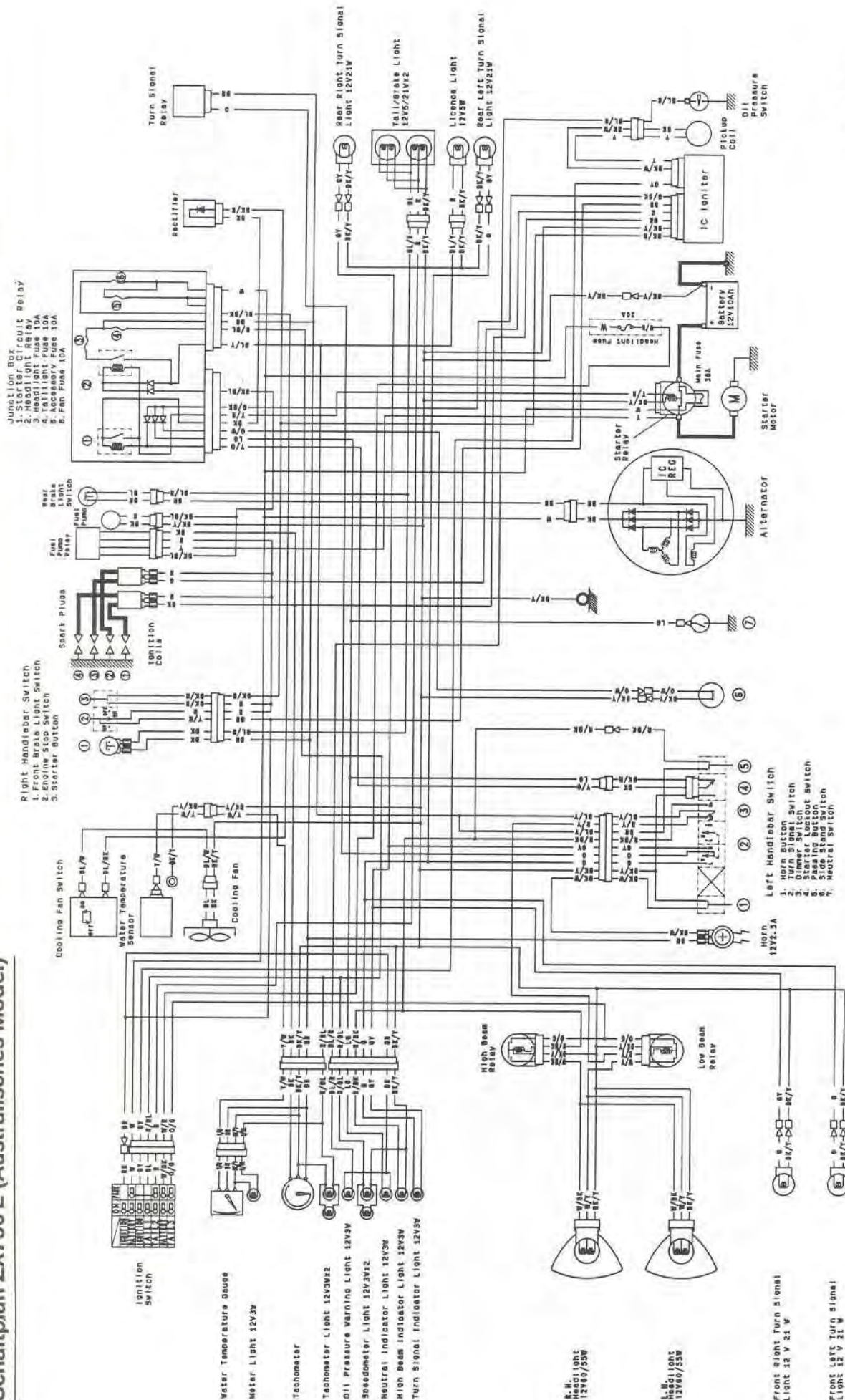
ZÜGVERSCHLÜSSEL						
	Zugbohrung	Bohrer	Zugbohrung	Rückseite 1	Rückseite 2	Rückseite 3
Feder	Ø 10	M 10	Ø 10	Ø 10	Ø 10	Ø 10
OFF LOCK	Ø 10	M 10	Ø 10	Ø 10	Ø 10	Ø 10
ON	Ø 10	M 10	Ø 10	Ø 10	Ø 10	Ø 10
Feder	Ø 10	M 10	Ø 10	Ø 10	Ø 10	Ø 10

[illegible]

Schaltplan ZX750M







RIGHT HANDBAR SWITCH CONNECTIONS

Front Brake Light Switch	Engine Stop Switch	Starter Button
Color: BK	Color: W/B	Color: BK
Brake Lever: Pushed in	OFF	Push
	RUN	

IGNITION SWITCH CONNECTIONS

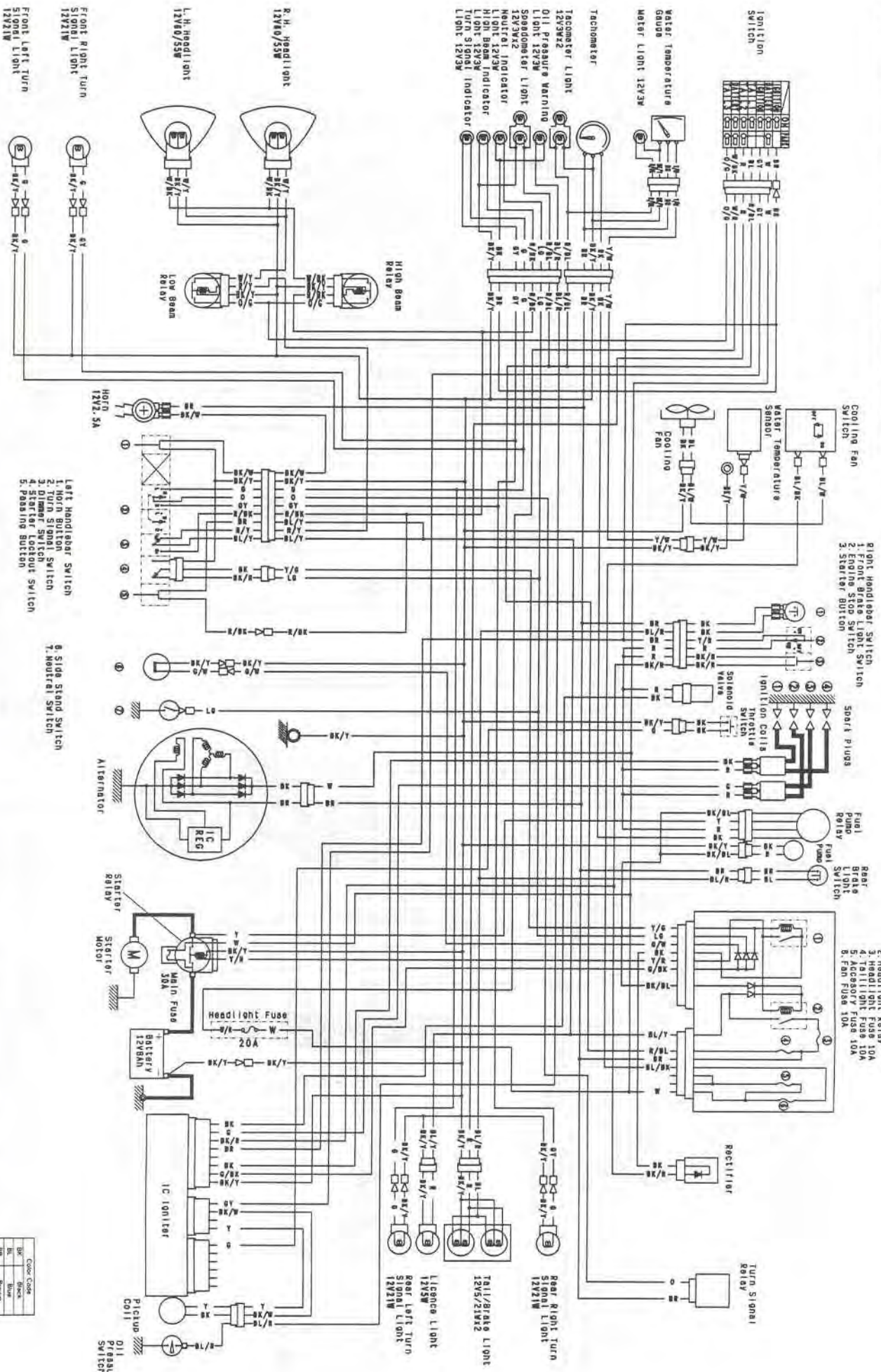
Ignition	Battery	Tail 1	Tail 2	Tail 3
Color: BK	Color: W/B	Color: BK	Color: W/B	Color: W/B
Ignition: ON	Ignition: ON	Ignition: ON	Ignition: ON	Ignition: ON
Ignition: OFF	Ignition: OFF	Ignition: OFF	Ignition: OFF	Ignition: OFF

LEFT HANDBAR SWITCH CONNECTIONS

Turn Signal Switch	Dimmer Switch	Starter Lockout Switch	Braking Button
Color: G	Color: BK	Color: BK	Color: BK
Turn Signal: L	Dimmer: HI	Starter Lockout: Pushed in	Braking: Push
Turn Signal: R	Dimmer: LO	Starter Lockout: Pushed in	Braking: Push

(98051-1357B)

Schaltplan ZX750 M (Australisches Modell)



LEFT HANDLEBAR SWITCH CONNECTIONS

Color	Wiring	Function
Blue	IGN	Ignition Switch
Red	STOP	Engine Stop Switch
Green	START	Starter Button
Yellow	NEUTRAL	Neutral Indicator
White	HEADLIGHT	Headlight Switch
Black	GROUND	Ground

IGNITION SWITCH CONNECTIONS

Color	Wiring	Function
Blue	IGN	Ignition Switch
Red	STOP	Engine Stop Switch
Green	START	Starter Button
Yellow	NEUTRAL	Neutral Indicator
White	HEADLIGHT	Headlight Switch
Black	GROUND	Ground

RIGHT HANDLEBAR SWITCH CONNECTIONS

Color	Wiring	Function
Blue	IGN	Ignition Switch
Red	STOP	Engine Stop Switch
Green	START	Starter Button
Yellow	NEUTRAL	Neutral Indicator
White	HEADLIGHT	Headlight Switch
Black	GROUND	Ground

Color Code

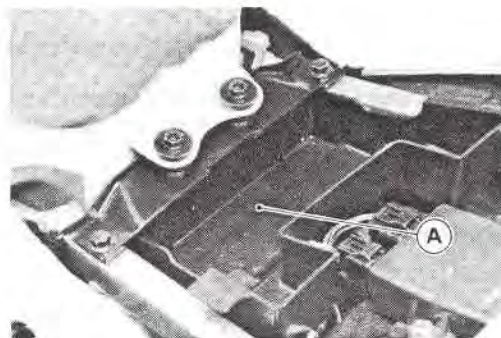
Color	Wiring
Blue	IGN
Red	STOP
Green	START
Yellow	NEUTRAL
White	HEADLIGHT
Black	GROUND

Batterie

Prüfen des Ladezustands

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- Folgende Teile entfernen:
Sitz(e) (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell) Ablagekasten (A)

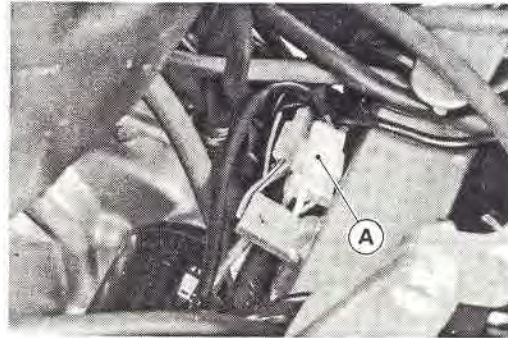


Lichtmaschine

Ausbau

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

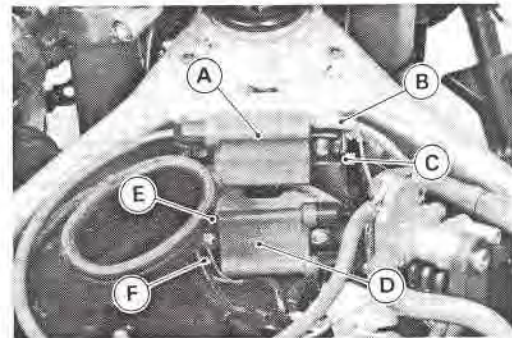
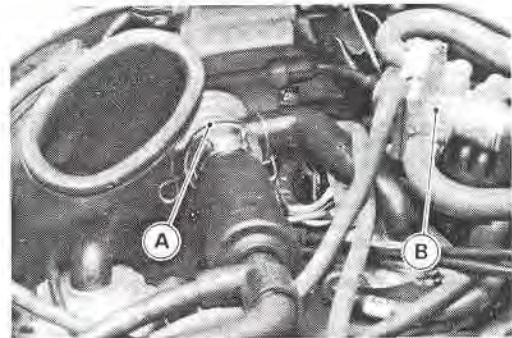
- Folgende Teile entfernen:
 - Benzintank (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Linke untere Verkleidung (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell)
 - Steckverbinder für Lichtmaschinenleitung (A)
 - Wasserpumpenrohr und Schlauch
 - Nehmerzylinder (siehe Abschnitt Kupplung)



Zündsystem

Aus- und Einbau der Zündspule

- Folgende Teile entfernen:
 - Benzintank (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Luftfiltergehäuse (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Vakuumschaltventil (A)
 - Vakuumventil (B)
- Die Leitungen abklemmen und die Zündspulen ausbauen.
 - (A) Zündspule 1, 4
 - (B) Rote Leitung
 - (C) Schwarze Leitung
 - (D) Zündspule 2, 3
 - (E) Grüne Leitung
 - (F) Rote Leitung
- Beim Einbau der Zündspulen ist auf folgendes zu achten:
 - Die Primärleitungen an die Zündspulenklammern anschließen.
 - Schwarze Leitung → an Spule 1, 4
 - Grüne Leitung → an Spule 2, 3
 - Rote Leitungen → an beide Spulen



Inspektion des IC Zünders

- Die Sitze abnehmen (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell).
- Den IC Zünder ausbauen und die Steckverbinder abziehen.
- Den Handtester auf den Bereich x 1 kOhm stellen, und die Messungen wie in der Tabelle aufgeführt ausführen.

Spezialwerkzeug – Handtester: 57001-983

- ★ Wenn der Ohm-Meter nicht die entsprechenden Werte anzeigt, muß die Zündbox ausgetauscht werden.

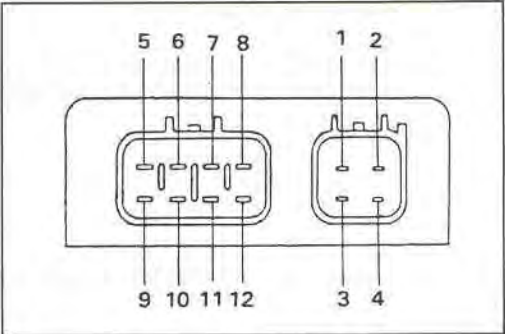
VORSICHT

Für diesen Test nur den Kawasaki-Handtester 57001-983 verwenden. Bei anderen Meßgeräten können unterschiedliche Werte vorkommen. Wenn ein Megohm-Meter oder ein Gerät mit einer starken Batterie verwendet werden, kann die Zündbox beschädigt werden.

Widerstand des IC Zünders (ZX750L)

Maßeinheit: kOhm

		Anschluß der positiven Leitung (+)			
	Klemmen	1	2	3	4
(-)*	1	-	∞	∞	∞
	2	∞	-	0.08 ~ 0.18	36 ~ 78
	3	∞	0.08 ~ 0.18	-	36 ~ 78
	4	∞	32 ~ 78	32 ~ 78	-



(-)*: Anschluß der negativen Leitung (-) des Testers

Anschlußwert: kOhm

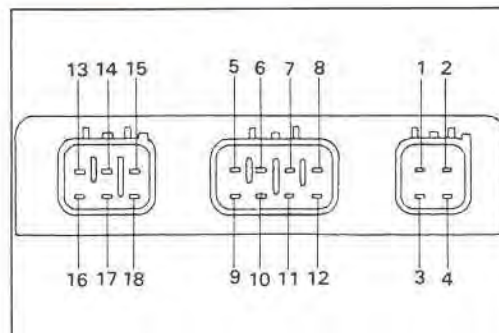
		Anschluß der positiven Leitung							
	Klemmen	5	6	7	8	9	10	11	12
(-)*	5	-	∞	∞	∞	∞	∞	∞	∞
	6	32 ~ 131	-	∞	28 ~ 60	32 ~ 132	40 ~ 96	∞	19 ~ 48
	7	∞	∞	-	∞	∞	∞	∞	∞
	8	6.5 ~ 16	6.5 ~ 16	∞	-	6.5 ~ 16	7.5 ~ 17	∞	3.3 ~ 6.6
	9	∞	∞	∞	∞	-	∞	∞	∞
	10	18 ~ 42	18 ~ 42	∞	7.5 ~ 17	18 ~ 43	-	∞	12 ~ 32
	11	∞	∞	∞	∞	∞	∞	-	∞
	12	1.9 ~ 5	2.3 ~ 6	∞	2.3 ~ 6	1.9 ~ 5	11 ~ 22	∞	-

(-)*: Anschluß der negativen Leitug (-) des Testers

Widerstand des IC Zünders (ZX750M)

Maßeinheit: kOhm

		Anschluß der positiven Leitung (+)			
	Klemmen	1	2	3	4
(-)*	1	-	∞	∞	∞
	2	∞	-	0.08 ~ 0.18	35 ~ 78
	3	∞	0.08 ~ 0.18	-	35 ~ 78
	4	∞	35 ~ 72	35 ~ 72	-



(-)*: Anschluß der negativen Leitung (-) des Testers

Anschlußwert: kOhm

		Anschluß der positiven Leitung							
	Klemmen	5	6	7	8	9	10	11	12
(-)*	5	-	∞	∞	∞	∞	∞	∞	∞
	6	36 ~ 120	-	∞	25 ~ 28	36 ~ 120	40 ~ 90	48 ~ 200	19 ~ 46
	7	∞	∞	-	∞	∞	∞	∞	∞
	8	6.7 ~ 16	6.7 ~ 16	∞	-	6.7 ~ 16	8.1 ~ 16	8.1 ~ 20	3.3 ~ 6.4
	9	∞	∞	∞	∞	-	∞	∞	∞
	10	18 ~ 36	18 ~ 41	∞	8.1 ~ 16	18 ~ 41	-	21 ~ 50	11 ~ 22
	11	∞	∞	∞	∞	∞	∞	-	∞
	12	1.9 ~ 4.7	2.3 ~ 5.7	∞	2.3 ~ 5.7	1.9 ~ 4.7	11 ~ 22	2.9 ~ 7.8	-

(-)*: Anschluß der negativen Leitung (-) des Testers

Anschlußwert: kOhm

		Anschluß der positiven Leitung						
	Klemmen	13	14	15	16	17	18	2
(-)*	13	-	∞	∞	∞	∞	∞	∞
	14	∞	-	∞	∞	∞	∞	∞
	15	∞	∞	-	∞	∞	∞	∞
	16	∞	∞	∞	-	∞	∞	3.6 ~ 6.5
	17	∞	∞	∞	∞	-	∞	∞
	18	∞	∞	∞	∞	∞	-	∞
	2	∞	∞	∞	3.6 ~ 6.5	∞	∞	-

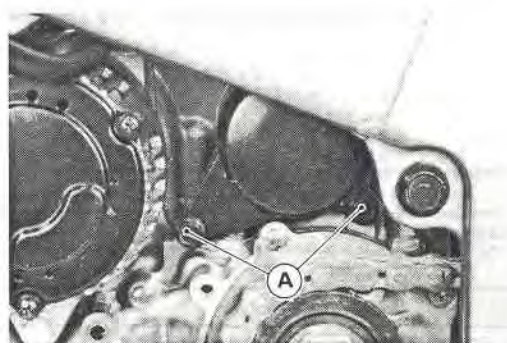
(-)*: Anschluß der negativen Leitung (-) des Testers

Anlasser

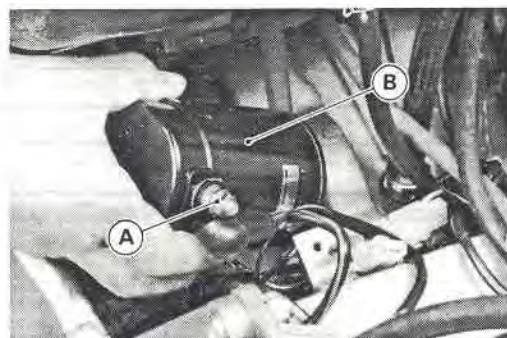
Ausbau

- Folgende Teile entfernen:
 - Benzintank (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Linke untere Verkleidung (siehe Abschnitt Rahmen und Fahrgestell)
 - Kupplungsnehmerzylinder (siehe Abschnitt Kupplung)
 - Motorritzel (siehe Abschnitt Achsantrieb)

- Die Befestigungsschrauben (A) entfernen.



- Die Anschlußmutter (A) entfernen und den Anlasser (B) abnehmen.



Schalter und Sensoren

Prüfen des Drosselklappenschalters (ZX750M)

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- Folgende Teile entfernen:

Benzintank (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)

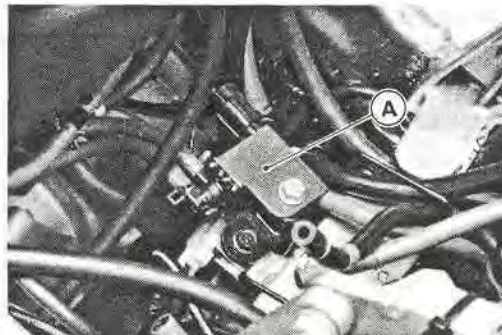
Luftfiltergehäuse (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem).

Magnetventil für Kraftstoffanreicherung (ZX 750 M)

Inspektion

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

- Folgende Teile entfernen:
 - Benzintank (siehe Abschnitt Kraftstoffsystem)
 - Magnetventil (A) für Kraftstoffanreicherung



Anhang

Inhaltsverzeichnis

Zusätzliche Überlegungen für Rennen	(16-2)
Vergaser	(16-2)
Zündkerze	(16-2)
Inspektion der Zündkerzen	(16-3)
Fehlersuchanleitung	16-4
Allgemeine Schmierung	(16-8)
Schmierung	(16-8)
Muttern, Schrauben und Befestigungen	(16-9)
Inspektion	(16-9)

(): Siehe Hauptbuch

Anleitung für die Fehlersuche

Außer den Angaben im Hauptbuch ist folgendes zu beachten:

Motor springt nicht an, Startschwierigkeiten:

Sonstigen:

Vakuumventilstörung